FRESH

DAS QUEER-MAG FÜR NRW

JULI 2022 13. Jahrgang

Mit echten Infos aus der NRW-Community

Bärbel Bas, Bundestagspräsidentin, im FRESH-Interview:

„Queerfeindliche Gewalt ist ein Hassverbrechen"

Josefine Paul, Familienministerin der neuen NRW-Landesregierung, im Interview:

„Auf diese neue Aufgabe freue ich mich sehr"

CSD-Fieber im Juli in 5 NRW-Städten:

Köln, Olpe, Mönchengladbach, Duisburg & Solingen laden ein

Foto: ©Adobe Stock | Serge Lee

JETZT TICKETS SICHERN!

PinkLake LGBTQ* Festival 2022

PINKLAKE.AT 25.-28. AUGUST | WÖRTHERSEE

©WTG/Gollner

DJ HELMUT PRESENTS THE INTERNATIONAL

G.A.Y. HAPPENING

THE FEELING

presents

Pink Monday

Das Original seit 40 Jahren

Schwarzwald Christel

präsentiert von Familie Bruch
auf der größten Kirmes am Rhein

Düsseldorf-Oberkassel

18.07.2022 ab 17⁰⁰ Uhr

Mit Überraschungs-Programm

PLUTO
DIE MÄNNERSAUNA | ESSEN

An den Turntables DJ EisBaer

DJ EISBAER

FRESH
DAS QUEER-MAG FÜR NRW

Schwarz-Grün steht!

Es ist vollbracht. Die CDU und Bündnis 90/ Die Grünen haben sich auf eine Koalition für NRW geeinigt. Die CDU und die Grünen zeigen hier, dass alte Grabenkämpfe und politische Gegnerschaft überwunden werden können.

Die Grünen sind hier in NRW spät in den Landtag eingezogen, zum ersten Mal war es 1990. 1995 gab es die erste rot-grüne Landesregierung. Nun also zum ersten Mal in NRW eine schwarz-grüne Koalition. Aus queerer Sicht ist bemerkenswert, dass nun etwas Unterstützung erhalten soll, was vorher angeblich gar nicht ging. Es geht um die finanzielle Unterstützung kleinerer CSDs. Wir werden verfolgen, wie und wann dies umgesetzt wird.

Auch sind dem regelmäßigen FRESH-Leser einige neue queere Minister*innen durch Interviews und Statements aus der Vergangenheit bekannt. Nun ist es z.B. an der neuen Ministerin Josefine Paul (Grüne), ihnen zu beweisen, wie ihre Forderungen aus der Vergangenheit in heutige Politik umgesetzt werden. Wir werden interessiert beobachten. Siehe dazu das Interview mit ihr als neue Ministerin auf Seite 5

Die aktuelle Bundestagspräsidentin Bärbel Bas (SPD) ist die zweite Frau nach Annemarie Renger (SPD) in diesem Amt. Sie lebt in Duisburg. Grund genug für uns, ihr Fragen zu stellen. Sie verriet uns: „Ich will auf queere Themen und natürlich auch den CSD aufmerksam machen.“ Mehr von ihren Antworten lest Ihr auf Seite 8.

Im Juli erlebt die CSD Saison mit dem Cologne Pride in Köln hier in NRW ihren Höhepunkt. Aber nicht nur in Köln, sondern auch in Mönchengladbach, Olpe, Solingen und Duisburg werden diesen Monat CSDs gefeiert. Mehr dazu auf Seite 6.

Ehemalige Soldaten erhalten eine Entschädigung, wenn sie wegen ihrer Homosexualität diskriminiert wurden. Nicolas Laack war einst Bundeswehrsoldat und wurde wegen Leistungsfunktionsstörung entlassen. Dieser Terminus war die versteckte Umschreibung für schwule Soldaten. Seine Geschichte lest Ihr auf Seite 9.
Viel Spaß mir der neuen FRESH!

Euer Dietrich

INHALT

Politik: Bärbel Bas ist eine deutsche Politikerin (SPD) und seit dem 26. Oktober 2021 Präsidentin des Deutschen Bundestages. Sie ist seit der Bundestagswahl 2009 Mitglied des Deutschen Bundestages und gehört der Parlamentarischen Linken an. Sie stammt aus Duisburg und erhielt 2017 den Solidaritätspreis des Duisburger CSDs. FRESH spach mit ihr über ihr Engagement. Siehe Seite **8**

Community: Neben dem Cologne Pride am ersten Juli-Wochende (Demo: Sonntag, 4.7.) und dem CSD in Duisburg gibt es noch andere CSDs in NRW, die etwas kleiner oder zum ersten Mal starten. Wir stellen alle diese sympathischen Projekte einmal vor. Dazu gehören CSDs in Olpe, Mönchengladbach, Solingen, Dinslaken, Gelsenkirchen u.a. Mehr dazu auf Seite **6**

Szene: Romana Koren gab Anfang Juni ihre Bar an Theo Bergmans, Betreiber des Queenz, ab: „Ich geh ganz einfach in Rente”, sagte die über 60-jährige beliebte Wirtin lachend und selbstbewusst. „Die Leute fragen natürlich, ob ich das K1 in Musk umbenennen möchte”, so Theo Bergmans, und weiter: „ ... aber ich weiß es selber noch nicht”. Dafür gibt es verschiedene Gründe. Siehe Seite **20**

Kultur: Die neue Flic Flac Show „Sommer Edition” feierte Mitte Juni in Duisburg eine umjubelte Premiere in dem neu aufgebauten Zelt am Bahnhof. Artisten und Comedy aus aller Welt sorgen für einen tollen Abend. Die bunte Mischung der Künstler brachte das Publikum zu Standing Ovations. Unser Fotograf hat die „heißesten” Momente in einer Collage zusammengefasst. Siehe Seite **16**

Reise: Der Wörthersee in Kärnten entwickelt sich mit verschiedenen Veranstaltungen für Gäste aus der Community mittlerweile das ganze Jahr über zum attraktiven Reiseziel. Absoluter Top-Szenetreff ist und bleibt aber das Pink Lake LGBTQ* Festival. Alles über das queere Wochenende vom 25.-28.August auf Seite **43**

Vielfalt heißt Zukunft.
Lesben- und Schwulenverband
Landesverband Nordrhein-Westfalen
http://nrw.lsvd.de/mitgliedschaft

Paragraf 175: Frist für Entschädigung wird verlängert

BISS e.V. hilft kostenlos bei Antragstellung

Bundesdar. Sind viele der vermutlich 70.000 Menschen, die seit 1945 nach § 175 verurteilt wurden, schon gestorben? Ist die Möglichkeit der Entschädigung, die seit 2017 gilt, zu wenig bekannt? Oder ist die Antragstellung zu kompliziert oder zu verletzend? Von den ursprünglich veranschlagten 30 Millionen Euro wurden bisher laut Bundesregierung lediglich 867.500 Euro an Betroffene ausgezahlt. Das geht aus einer Antwort auf eine schriftliche Frage des linken Fraktionsgeschäftsführers Jan Korte hervor. Eigentlich läuft die Antragsfrist im Juli 2022 aus, doch Abgeordnete der Regierungsparteien und der Linken setzen sich aktuell für eine Fristverlängerung ein. Wenn alles klappt, dann können noch bis Juli 2027 Anträge gestellt werden.

Die nach § 175 Verurteilten, der Paragraf stellte über Jahrzehnte einvernehmlichen Sex oder Liebkosungen vor allem zwischen Männern unter strenge Strafe, können eine Entschädigung in Höhe von 3.000 Euro je aufgehobener Verurteilung plus 1.500 Euro je angefangenem Jahr in Haft erhalten.
Für alle gilt, dass das Urteil schon jetzt aufgehoben worden ist, da es Unrecht war. Alle Verurteilten sind rehabilitiert, ihnen steht ein finanzieller Ausgleich zu, der allerdings beantragt werden muss. Die Antragstellung kann für viele Betroffene sehr emotional sein. Hat man das Urteil aufbewahrt, so reicht zwar ein formloser Brief an das Bundesamt für Justiz. Ohne ein schriftliches Urteil muss man sich allerdings an die zuständige Staatsanwaltschaft wenden. Das ist vermutlich sehr belastend.
Es gibt aber Hilfe, denn BISS, die Bundesinteressenvertretung schwuler Senioren e.V., hilft konkret weiter. Sie berät, beantwortet Fragen und erledigt sogar die notwendigen Formalitäten.

Infos unter Telefon 0800 175 2017 (kostenlos) und www.schwuleundalter.de

LESERMEINUNG

Eure Meinung ist uns wichtig!

Wir freuen uns über eure Meinung oder Stellungnahme! Bitte schreibt uns an: meinung@fresh-magazin.de ! Leserbriefe geben nicht immer die Meinung der Redaktion wieder. Wir behalten uns vor, die Leserbriefe zu kürzen.

Sehr geehrtes FRESH-Team, in der aktuellen Ausgabe Eures Magazins habe ich mit großer Freude feststellen können, dass Ihr einen Artikel über PrEP geschrieben habt. Im Nachgang habe ich hier etwas gemischte Gefühle. Zum einen finde ich es wirklich klasse, dass Ihr ein solches Thema in Eurer Zeitschrift aufgreift. Die PrEP hilft, zahlreiche HIV-Infektionen zu verhindern. Viele machen sich leider viel zu wenig Gedanken über diese schlimme, immer noch nicht heilbare Krankheit. Was mir jedoch etwas Unbehagen bereitet, sind zwei Dinge. Zum einen fehlt mir in dem Artikel die Erklärung, was die PrEP ist, bzw. wie sie wirkt. Damit würde dem Leser nämlich klar, dass die PrEP, anders als das Kondom, nur gegen HIV wirkt. Dies macht ein regelmäßiges Testen auf andere sexuell übertragbare Krankheiten unerlässlich, da PrEP-Nutzer sich wohl sonst in falscher Sicherheit wiegen könnten. Die PrEP ist ein präventiv eingenommenes Medikament. Wie jedes Medikament stellt es auch eine Belastung für den Körper dar, so dass eine ärztliche Begleitung und auch ein Screening etwa der Nierenwerte unerlässlich ist. Statt also die Vorgabe der ärztlichen Begleitung zu kritisieren, sollte hier eher geschaut werden, wie mehr Praxen die PrEP-Nutzung unterstützen können. Vielleicht könnt ihr diese Aspekte ja in einem weiteren Artikel aufgreifen. Liebe Grüße

Tom Heyer, Düsseldorf

Liebe FRESH, ich freue mich immer, wenn ich die neue Ausgabe irgendwo „ergattern" kann. Besonders gefreut habe ich mich über die Wiedereröffnung der Man Moviethek in Essen. Sie wurde ja immer wieder verschoben, so dass ich es kaum glauben konnte, dass es doch noch geklappt hat. Ich freue mich, dass es wieder eine Cruisinglocation gibt.

Christian F., Velbert

Queere Jugend und Politik beim Neustart-Fest

dp. Die together-Jugendzentren in NRW luden vor ihrer Sommerpause Politik, Personal und Gäste zur großen Umzugsparty ins „Kaufbar". Denn gegenüber, am Forum, werden demnächst größere und zentralere Räumlichkeiten bezugsfertig sein (FRESH berichtete). Und die Finanzierung ist auch gesichert.
Foto: Torsten Schrodt, Luise Lorenz, Zer0 Liß (alle Vorstand SVLS e.V.), Frank Müller, MdL Essen Nordost, Kevin Bracht, Vorstand SVLS, Kordula Völker, Schirmfrau des SVLS e.V., Kai Gehring, MdB und Schirmherr des SVLS e.V. und Rodion Bakum, MdL Mülheim/Ruhr.

Tinder-Prüfung durch BW-Chef?

Bundeswehr-Leitung darf Einfluss nehmen auf das Tinder-Profil von Soldaten

Bundesdar. Auf einem privaten Tinder-Account sucht eine Person Sex-Dates, und obwohl der Arbeitgeber nicht ersichtlich ist, darf genau dieser Arbeitgeber Einfluss nehmen auf das Profil. Denn ein erteilter disziplinarischer Verweis wurde jetzt höchstrichterlich bestätigt. So geschehen durch den 2. Wehrdienstsenat des Bundesverwaltungsgerichts. Der befand, die Person müsse ihre Worte so wählen, dass das Ansehen als Soldatin nicht beschädigt werde. Bei der bestraften Person handelt es sich um die hochrangige Bundeswehr-Kommandeurin und trans Soldatin Anastasia Biefang (Foto). Sie erhielt den Verweis für die beiden Sätze: „Spontan, lustvoll, trans*, offene Beziehung auf der Suche nach Sex. All genders welcome", die sie 2019 auf Tinder schrieb. „Wir denken, dass ein Kommandeur auch im Internet seine Worte wählen muss", sagte jetzt der Vorsitzende Richter Richard Häußler in der Urteilsbegründung. „Da müssen Formulierungen vermieden werden, die Zweifel an der charakterlichen Integrität wecken."
Außerdem wurde in der Urteilsbegründung „promiskuitives und wahlloses Sexualverhalten" angeprangert. Unklar bleibt nach dem Urteil, auch für Biefang, was missverständlich gewesen sein soll, was eigentlich bemängelt wird und ob und wie klar der Wunsch nach einem Sex-Date formuliert werden darf. Biefang kündigte an, in Zukunft ihre Profile durch Vorgesetzte auf Rechtmäßigkeit prüfen zu lassen, um disziplinarische Verweise zu verhindern. Das Vorgehen der Bundeswehr und die sich daraus ergebende Rechtslage sorgen in der Öffentlichkeit für breite Diskussionen. „Wir leben nicht im Jahr 1955. Privat ist privat, und Dienst ist Dienst", erklärte Marie-Agnes Strack-Zimmermann (FDP), Vorsitzende des Verteidigungsausschusses, gegenüber dem Redaktionsnetzwerk Deutschland.

„Offene Beziehungen sind in Deutschland legal und unterliegen keinerlei Beschränkungen. Insofern hat der Staat nicht das Recht, Soldat*innen ungerechtfertigt in ihrem Recht auf sexuelle Selbstbestimmung einzuschränken", befand Sven Bäring von QueerBw, der Interessenvertretung lesbischer, schwuler, bisexueller, trans und intergeschlechtlicher Angehöriger der Bundeswehr. Zusätzlich kritisierte QueerBw, dass das Urteil viele Menschen in der Bundeswehr massiv verunsichert habe. Zustimmung zu der Gerichtsentscheidung kam dagegen von der CDU. Für deren Verteidigungspolitiker Henning Otte kommt es darauf an, „wie man sich präsentiert." Auch verbaten sich CDU-Politiker wie die ehemalige Bundeslandwirtschaftsministerin Julia Klöckner Unterstützungsbekundungen für Biefang, die auf das eigene Schwulsein verwiesen. „Das ist Privatsache", so Klöckner auf Twitter. Gleichzeitig verwies Klöckner allerdings in eigenen Beiträgen auf Ihre Heterosexualität und breitete mehrere private Dinge öffentlich auf Twitter aus.
Insgesamt schien das Verhalten der Bundeswehr als Arbeitgeber und das Urteil insgesamt zu mehr Fragen geführt zu haben. Da das Profil Anastasia Biefangs keinerlei Bezug zur Bundeswehr enthielt, registrierte Nutzer zusätzlich entweder Biefang persönlich oder aus den Medien hätten kennen müssen und es neben dem Wunsch nach Sex auch um andere Themen wie Aufrufen zu rechter Gewalt durch Soldaten in Nazi-Foren hätte gehen können, tauchte in Diskussionsforen die Forderung nach einer letztinstanzlichen Klärung durch das Bundesverfassungsgericht auf. Möglicherweise könnten durch das Urteil des 2. Wehrdienstsenat des Bundesverwaltungsgrichts die Grundrechte von Soldaten oder anderen öffentlich Beschäftigten beschnitten worden sein.

„Auf diese neue Aufgabe freue ich mich sehr”

Die neue Ministerin Josefine Paul (Grüne) zum neuen Koalitionsvertrag von CSD und den Grünen in NRW

dd. Josefine Paul (Grüne) ist neue Ministerin für Familien, Integration und Gleichstellung in Nordrhein Westfalen. Nachdem der Koalitionsvertrag der CDU und den Grünen Ende Juni beschlossen wurde, ist sie nun Mitglied im Landeskabinett. Als queerpolitische Sprecherin ihrer Partei hat sie viel Erfahrungen in den letzten Jahren mit der Community sammeln können. „Ich freue mich sehr auf mein neues Amt, aber ich bin mir auch der großen Verantwortung bewusst”, sagte die frisch gebackene Ministerin noch in Münster beim Landesparteitag Ende Juni, wo über das Koalitionspapier abgestimmt worden war. FRESH sprach danach mit ihr über die neu festgelegten queerpolitischen Ziele und geplanten Förderungen.

Josefine, wie zufrieden bist Du als Ministerin für Familien, Integration und Gleichstellung mit dem Koalitionsvertrag? Was ist beispielhaft an Verbesserungen für die Community vorgesehen?

Ich freue mich sehr über viele sehr konkrete Punkte, die CDU und GRÜNE gemeinsam im Koalitionsvertrag verankert haben. Wir werden bestehende Schutzlücken im Bereich Diskriminierung durch ein Landesantidiskriminierungsgesetz schließen. Und wir werden eine Landesantidiskriminierungsstelle einrichten. Wir haben vereinbart, die landesweiten Fachstellen auszubauen und zu stärken und vor allem auch Angebote jenseits der großen Städte mehr in den Blick zu nehmen.

Mir ist sehr wichtig, dass wir den Landesaktionsplan gemeinsam mit der Community weiterentwickeln. Gleichzeitig möchte ich einen Schwerpunkt auf die Bekämpfung von Hasskriminalität legen und dazu auch gemeinsam mit dem neuen grünen Justizminister ein Konzept zur Bekämpfung von Hasskriminalität auflegen. Wir wollen Vielfalt stärken, verlieren dabei aber nicht aus den Augen, dass Diskriminierung für viele Menschen leider noch immer eine alltägliche Realität ist.

Gab es Projekte oder Maßnahmen, die die CDU nicht mittragen wollte, wo hättest Du Dir mehr gewünscht?

Es gibt unter den demokratischen Fraktionen im Landtag einen großen Konsens, wenn es um queerpolitische Themen geht. Das ist vor allem das Verdienst einer starken und vielfältigen Community. Wir haben im Koalitionsvertrag viele wichtige Projekte verankern können, für die die Community zum Teil seit Jahren kämpft. Jetzt wird es darauf ankommen, die Dinge auch umzusetzen. Auf diese Aufgabe freue ich mich sehr und will queer- und gesellschaftspolitische Themen gemeinsam mit der Community weiter voranbringen.

Durch Kostensteigerungen für Bühne etc. haben die CSD-Organisationen um Hilfe zur Finanzierung gebeten, was ja auch eine Forderung in Eurem grünen Wahlprogramm war. Was ist konkret daraus geworden?

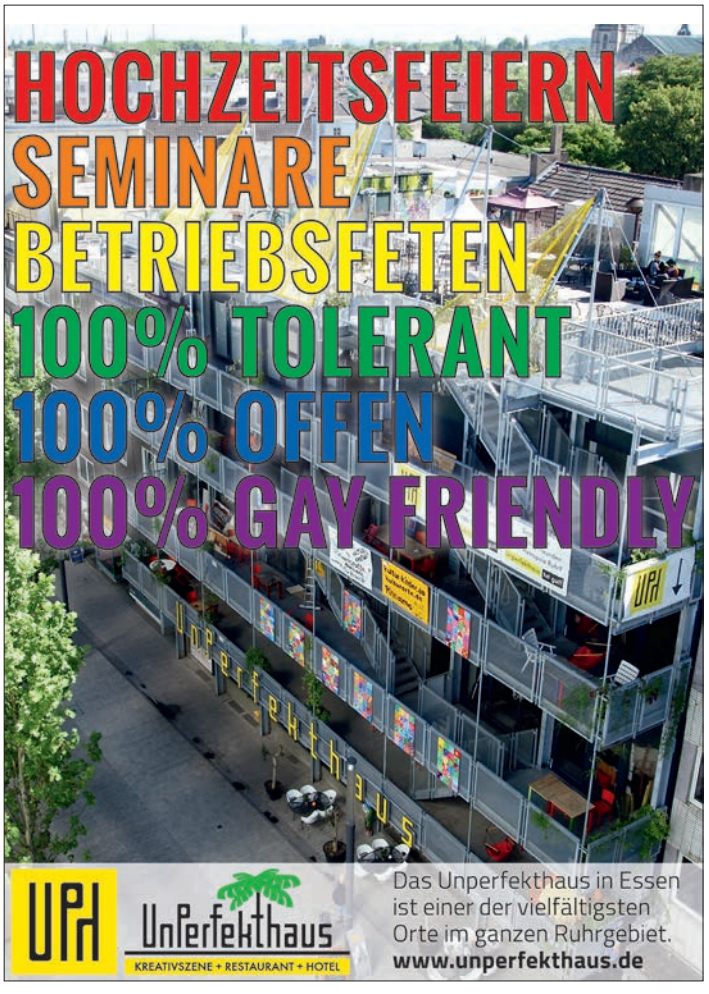
NRW hat eine vielfältige und bunte CSD-Landschaft. Diese Arbeit wird zum ganz überwiegenden Teil ehrenamtlich getragen. Wir wollen dieses Engagement für Sichtbarkeit und Akzeptanz stärken und unterstützen. Mir ist aber auch wichtig, dass wir die historische Aufarbeitung von Diskriminierung und Verfolgung fortsetzen und dabei auch beispielsweise den Sorgerechtsentzug bei lesbischen Müttern aufarbeiten.

NRW: CSD-Saison in Bielefeld gestartet

dd. Unter Anwesenheit des schwulen und ersten Bürgermeisters der Stadt Bielefeld, Pit Clausen, wurde am 11. Juni die erste Regenbogenflagge zum CSD am Rathaus gehisst. Danach zogen Tausende durch die City und feierten ein buntes Straßenfest.

Erste Mini CSDs in Kleve und Geldern

dp. 300 Junge Aktivist_innen legten am 11.6. für zwei Stunden die Kreisstadt Kleve lahm und demonstrierten vor dem Kreistag für mehr Sichtbarkeit der Community.



20 Jahre CSD Duisburg

Am 30. Juli wird zwei Jahrzehnte sichtbare Vielfalt gefeiert

Foto: vvg Köln

Sdp. 20 Jahre – das ist eine lange Zeit. In den letzten Jahren ist viel in Sachen Sichtbarkeit von LSBTIQ-Menschen geschehen. Wer hätte vor 20 Jahren gedacht, dass Duisburg mit dem Christopher-Street-Day, den zahlreichen Veranstaltungen, dem Queer-Life-Duisburg-Festival und den vielen Selbsthilfe- und Beratungsangeboten eine solch große Bandbreite anbietet. Im 20. Jahr der sichtbaren Vielfalt wird Duisburg 2022 nach zwei Jahren Corona-Pause wieder durchstarten. Anfang Juli beginnen die queeren Kulturwochen zum CSD. Die Gala zur Verleihung des Duisburger Akzeptanzpreises „Brücke der Solidarität“ wird am 23. Juli im Wyndham Hotel Duisburger Hof stattfinden. Ausgezeichnet wird in diesem Jahr das „queere Urgestein“ Georg Roth. Am 30. Juli startet dann wie gewohnt der CSD mit der Hissung der Regenbogenflagge am Rathaus durch den Oberbürgermeister Sören Link. Anschließend macht sich die Demo auf den Weg durch die Innenstadt und mündet gegen 13.30 Uhr in das große Straßenfest mit Infoständen auf dem gesamten König-Heinrich-Platz. Zahlreiche Vereine und Verbände stellen sich und ihre Arbeit vor. Das Bühnenprogramm bietet wieder für jeden Geschmack etwas: The Strykers, Janine Marx, Jordan Hanson, Beni Fahr, Aron Pinter, Maksim Reimers und Prince Damien. Neben bekannten Elementen des Bühnenprogramms, wie dem Polittalk, wird es in diesem Jahr zur Schweigeminute eine Neuerung geben. Auf die Luftballonaktion wird aus ökologischen Gründen verzichtet, aber im Orga-Team wurde hierfür ein guter Ersatz gefunden. Weitere Infos zu den Kulturwochen, der Gala und zum Programm finden sich unter www.csd-du.de .

Ruhr CSD Essen reloaded!

Wieder da: Am Sa., 6. August 2022, startet wieder der Ruhr CSD

Sdp. Die letzten beiden Jahre haben viel von uns abverlangt. Nun, wo sich glücklicherweise alles wieder in Richtung Normalität bewegt, kann auch der CSD Essen am 6. August endlich wieder uneingeschränkt stattfinden. Das Post-Corona Motto lautet: „Love will keep us together!“ - denn Essen ist eine vielfältige und offene Stadt. Daher startet ein großes Straßenfest mit Bühnenprogramm ab 12 Uhr auf dem Essener Kennedyplatz. Mit dabei u.a.: Zeitflug, Janine Marx, Pia-Shopie, Jasmin Suchan, Miss Joana und nach vier Jahren wieder dabei: Wanda Kay. Auch eine Demonstration durch die Essener Innenstadt wird es in diesem Jahr wieder geben. Jeder kann mitlaufen. „Wir freuen uns, wenn ihr beim CSD 2022 mit dabei sein wollt und ebenfalls Flagge zeigen möchtet. Bekennt Farbe für eure Freunde, Familie, Kolleg*innen und zeigt, dass ihr Vielfalt lebt“, so Dietrich Dettmann vom CSD-Orga-Team. Neben einer Preisverleihung und einer Gedenkminute wird es eine Podiumsdisskussion mit lokalen Politikern geben. Zudem gibt es am 5.8. einen Gottesdienst und in den Tagen davor ein queeres Kinospecial im Astra. Die offizielle CSD-Party findet ab 22 Uhr im 809 am Kopstadtpatz/Pümpchen statt.

Noch mehr CSDs: Solingen, Olpe, Mönchengladbach

Nach der Pandemie wollen so viele Gruppen und Vereine wie noch nie in ihrer City Straßenfeste feiern

Sdd. Neben dem Cologne Pride am 1. Juli-Wochenende (Demo: Sonntag, 4.7.) und dem CSD in Duisburg (siehe oben) gibt es noch andere CSDs in NRW, die Erwähnung finden sollen. Zunächst: Der wegen Sturm ausgefallene Paderpride wurde am 28. Juni nachgeholt. Außerdem gibt es noch mehr CSDs, die erst kürzlich ihre Events angekündigt haben: Gelsenkirchen will am 27.8. auf dem Bahnhofsvorplatz CSD feiern, ebenso auch Dinslaken am 20.8. Der zweite CSD in Olpe findet am 10.07.2022 statt und trägt das Motto: „SCHAU MICH AN! Gemeinsam. Sichtbar. Stark.“ Die Demo startet ab 12:00 Uhr wieder auf dem Parkplatz des REWE / Dornseifer Marktes, Martinstraße 65, Olpe. Von dort aus geht es ab 13:00 Uhr durch die Stadt zum Marktplatz. Ab 14:15 Uhr findet dort eine Kundgebung mit anschließendem Bühnenprogramm, Imbissständen etc. bis 19 Uhr statt. Eine Woche später lädt man in Mönchengladbach zum CSD, also am 17.07.2022 ab 12 Uhr auf dem Marktplatz in Mönchengladbach-Rheydt. Nach einem Demonstrationszug startet ein buntes Bühnenprogramm, Infostände der verschiedenen Vereine und Parteien und Imbisstände laden zum Verweilen ein.

CSD in Olpe

Neu ist der CSD in Solingen unter dem coolen Namen „Klingenpride” am 30.7. im Südpark. Ab 12:00 Uhr startet das Straßenfest (bis 22 Uhr), hier stellen die teilnehmenden Verbände und Vereine ihre wertvolle Arbeit vor. Auf drei Bühnen an den Güterhallen werden verschiedene Musiker:innen und Künstler:innen präsentiert und natürlich darf auch der politische Austausch über LGBTQ+ Themen nicht fehlen. Die After-Klingenpride-Party findet exklusiv im Gewölbe[3], Konrad-Adenauer-Straße 72, in 42651 Solingen statt. Mehr Infos: www.csd-nrw.de

CSD in Mönchengladbach

RUHR CSD ESSEN

will keep us TOGETHER!

Samstag, 06. August '22

Straßenfest

Ab 12:00 Uhr | Kennedyplatz

Demonstration

13:00 Uhr | Ab Varnhorststraße

Aidshilfe Essen e.V. EINGETRAGENER VEREIN

www.ruhr-csd.de

RUHR.CSD

„Queer-feindliche Gewalt ist ein Hassverbrechen"

Als Bundestagspräsidentin steht Bärbel Bas jetzt mehr als früher in der bundesweiten Öffentlichkeit. Das will sie auch nutzen, versprach sie im FRESH-Interview, um auf queere Themen und natürlich auch den CSD aufmerksam zu machen

Nadd. Bärbel Bas ist eine deutsche Politikerin (SPD) und seit dem 26. Oktober 2021 Präsidentin des Deutschen Bundestages. Sie ist seit der Bundestagswahl 2009 Mitglied des Deutschen Bundestages und gehört der Parlamentarischen Linken an. Sie stammt aus Duisburg und erhielt 2017 den Solidaritätspreis des Duisburger CSDs. FRESH sprach mit ihr über ihr Engagement.

Foto: DBT, Thomas Trutschel/photothek

Bundestagspräsidentin Bärbel Bas besucht am 20. Juli den Duisburger CSD.

Sehr geehrte Frau Bundestagspräsidentin, als zweit-höchste Amtsträgerin in Deutschland besuchen Sie am 30.7. den CSD in Ihrer Heimatstadt Duisburg, der Sie schon 2019 mit einem Akzeptanzpreis geehrt hat. Was bedeutet dies für Sie persönlich und auch für die Community?

Der CSD ist jedes Jahr ein echtes Highlight für mich, und der Akzeptanzpreis hat bei mir zu Hause einen Ehrenplatz. Ich war schon früher oft als Gast bei den Preisverleihungen. Als ich den Preis dann selbst bekommen sollte, war ich total überrascht. Vor allem habe ich mich sehr gefreut. Denn ich bin der queeren Community bei uns in Nordrhein-Westfalen schon lange eng verbunden. Ich weiß, was für großartige Arbeit viele Organisationen machen. Oft ehrenamtlich – das ist eine beachtliche Leistung! Ich freue mich schon sehr auf den CSD in Duisburg und hoffe natürlich auf eine möglichst breite Beteiligung. Als Bundestagspräsidentin stehe ich jetzt mehr als früher in der bundesweiten Öffentlichkeit. Das will ich auch nutzen, um auf queere Themen und natürlich auch den CSD aufmerksam zu machen.

Foto: DBT, Tobias Koch

Sie sind leider erst die dritte Frau im Amt. Sind Annemarie Renger und Rita Süssmuth Vorbilder für Sie? Wie stärken Sie im Bundestag und allgemein Frauen in der Politik?

Annemarie Renger und auch Rita Süssmuth sind Vorbilder für mich. Ihr Einsatz hat dafür gesorgt, dass einiges für Frauen in der Politik heute leichter geworden ist. Aber Frauen haben immer noch nicht den Anteil an der politischen Verantwortung, der ihnen zusteht. Die Rahmenbedingungen in der Politik müssen familienfreundlicher werden.

Ich will meinen Beitrag dazu leisten, Frauen gezielt zu fördern – im Deutschen Bundestag und in der Politik generell. Deshalb ist mir die Vereinbarkeit von Familie und Beruf sehr wichtig. Nur gemischte Teams sorgen für unterschiedliche Sichtweisen. Und ich hoffe, dass auch ich für junge Frauen ein Wenig ein Vorbild werden kann. Es ist wichtig, dass Frauen sich hohe Ämter auch zutrauen – und den Mut aufbringen, Chancen selbstbewusst zu ergreifen.

Der Frauenanteil im Bundestag liegt seit Jahren bei nur rund einem Drittel. Die Erfahrung zeigt, dass nicht alle Parteien freiwillig genug Frauen aufstellen. Darum bin ich eine Anhängerin eines paritätischen Wahlrechts. Zumindest auf den Wahllisten müsste es dann genauso viele Frauen wie Männer geben. Die verfassungsrechtlichen Hürden dafür sind allerdings hoch. Trotzdem müssen wir uns die Mühe machen, nach rechtssicheren Wegen für eine effektive Frauenförderung zu suchen und zu mehr Gleichstellung zu kommen.

Woran liegt es, dass sich immer mehr Menschen von der Politik abwenden? Viele Politiker benötigen inzwischen Personenschutz, darunter auch queere Abgeordnete. Was kann man dagegen tun?

Menschen radikalisieren sich im Internet, weil sie dort Gleichgesinnte treffen und sich von Widerspruch abschotten können. Hater und Hetzer schaukeln sich gegenseitig auf. Das vergiftete Klima, das wir bei Themen wie Corona, aber auch bei queeren Themen erleben, macht mich fassungslos. Es schadet auch der Demokratie, weil es Menschen davon abhält, sich zu engagieren. Polizei und Justiz brauchen wirksamere Mittel, um eingreifen zu können. Ich bin zum Beispiel für eine Klarnamenpflicht in Online-Foren, aber die Umsetzung ist in der Praxis noch oft schwierig. Auch die Digitalplattformen sind in der Verantwortung. Es ist richtig, dass die Politik sie verpflichtet, konsequenter einzuschreiten.

Wie unterstützen Sie ein diverseres Parlament? Wie stehen Sie zur Diskussion um die Gendersternchen?

Immer mehr Parteien erkennen, dass es sich in einer vielfältigen Gesellschaft auszahlt, diese Vielfalt abzubilden und Kandidatinnen und Kandidaten mit unterschiedlichen Hintergründen zu nominieren. Der aktuelle Bundestag ist darum diverser geworden: So sitzen erstmals zwei Transfrauen im Parlament. Mir ist es wichtig, dass auch in der Bundestagsverwaltung Diversität als ein Gewinn begriffen wird. Darum habe ich als Bundestagspräsidentin die Charta der Vielfalt unterzeichnet. Damit verpflichtet sich der Bundestag, eine Arbeitskultur zu schaffen, die von gegenseitigem Respekt und Wertschätzung geprägt ist.

Was das Gendersternchen betrifft: Es sollte heute eine Selbstverständlichkeit sein, auch in der Sprache Sensibilität zu zeigen und auf mögliche Diskriminierungen zu achten. Es muss nicht zwangsläufig das Gendersternchen sein – die deutsche Sprache lässt da viel Raum für Kreativität

Hassdelikte gegen LGBT werden in Deutschland immer häufiger und sind leider fast schon an der Tagesordnung. Wie können wir konkret gegen immer mehr Hassdelikte angehen?

Queer-feindliche Gewalt ist ein Hassverbrechen. Sie muss auch als Hassverbrechen erkannt, erfasst und vor allem verfolgt werden. Es gibt ein großes Dunkelfeld, weil viele Taten gar nicht zur Anzeige gebracht werden. Die Zahlen, die vorliegen, sind erschreckend genug. Und ein Handlungsauftrag für die Politik. Es ist wichtig, dass die Polizei für queer-feindliche Gewalt sensibilisiert ist. In vielen Großstädten gibt es mittlerweile Ansprechpartner bei der Polizei, die zum Teil auch mit Opferinitiativen zusammenarbeiten. Das sind gute Ansätze, die wir weiterentwickeln müssen und von denen wir bundesweit lernen können. Gefragt ist nicht nur die Polizei. Entscheidend ist die Prävention – die muss auch an Schulen und in der Jugendarbeit stattfinden. Wir brauchen überall ein Klima der Akzeptanz.

„Anfeindungen und Intolleranz bei der Bundeswehr”

Homosexualität: Nicolas Laack verließ die Bundeswehr und wurde jetzt entschädigt - Soldaten erhalten bei schwulenfeindlicher Diskriminierung Entschädigung

Nder. Sich selbst verleugnen, eine Freundin für die Gespräche unter Kameraden erfinden, bei schwulenfeindlichen Witzen mitlachen – früher war die Bundeswehr ein Ort, an dem sich Schwule höchst selten outeten. Denn der Bund war zwar eine „Männergesellschaft“, aber die Bundeswehr war peinlich darauf bedacht, genau auf ihr heterosexuelles Selbstbild zu achten. So erfuhren sehr viele schwule Soldaten klare Diskriminierungen, und so manche Karriere eines Zeitsoldaten endete abrupt oder mit der Entlassung. Seit ungefähr fünf Jahren hat sich das erkennbar geändert. Es ist wohl der Verdienst der ehemaligen Verteidigungsministerin Ursula von der Leyen. Sie war von Ende 2013 bis Sommer 2019 im Amt und sorgte für frischeren Wind und ein Umdenken. Ihre Nachfolgerin Annegret Kramp-Karrenbauer entschuldigte sich im Bundestag sogar für Diskriminierungen in der Bundeswehr und betonte, dass eine „symbolische Wiedergutmachung” ein „Zeichen eines tiefen Bedauerns” sei.

Die Veränderungen der letzten Jahre hin zum Positiven hat auch Nicolas Laack wahrgenommen. Er ist heute Zahnarzt und war früher Offiziersanwärter bei der Marine, wurde am 1. Juli 1997 eingezogen. Während seiner Zeit bei der Bundeswehr erlebte er manchmal verständnisvolle Vorgesetzte und teilweise auch ein offenes Umfeld. Meist waren es aber „ ... Anfeindungen und Intoleranz, die ich zu spüren bekam”, so der spätere Offizier. Und so verlief seine Karriere nicht wie ursprünglich geplant. Aufgrund von intensivem Mobbing wechselte er schweren Herzens von der Marine hin zur Luftwaffe an einen anderen Standort, doch seine Homosexualität sprach sich rum, und seine Laufbahn bekam wegen der Diskriminierungen einen Knick. Über mehrere Jahre war er deswegen sogar in psychiatrischer Behandlung. Er behauptet heute: „Alles nur, weil ich schwul war. Alles nur, weil die Bundeswehr es nicht schaffte, klar gegen Diskriminierungen vorzugehen”.

Nach der Bundeswehr-Odyssee durch die Republik: Nicolas Laack ist heute Dentist.

Für seine Benachteiligungen und auch für das Versagen der Vorgesetzten und der Bundeswehr wurde Laack jetzt entschädigt und erhielt auf Antrag eine pauschale Summe in Höhe von 3.000 Euro. Grundlage ist das im letzten Jahr vom Bundestag beschlossene Gesetz zur Rehabilitierung der wegen einvernehmlicher homosexueller Handlungen, wegen ihrer homosexuellen Orientierung oder wegen ihrer geschlechtlichen Identität dienstrechtlich benachteiligten Soldatinnen und Soldaten (SoldRehaHomG), welches den Diskriminierungszeitraum auf die Jahre 1955 bis 2000 festlegt. Geld erhält nur, wer einen Antrag stellt und Nachweise erbringt. Auch gibt es für besonders krasse Benachteiligungen keine individuelle Härtefallregelungen, die deutlich angemessenere Entschädigungen erlauben würden.

Laack war zu Beginn seiner Zeit bei der Bundeswehr bereits in der Familie und bei manchen Freunden geoutet. Bei der Bundeswehr hätte er sich so ein Umfeld auch gewünscht, und hätte es nur etwas verständnisvollere Vorgesetzte gegeben, dann wäre wohl einiges in seiner Laufbahn anders verlaufen. „Aber ich musste mich beleidigen lassen, und bekam mit, wie ich auch hinter meinem Rücken als schwule Natter bezeichnet wurde, obwohl ich in der Einheit noch niemandem von meiner Homosexualität erzählt hatte”, so Nicolas frustiert. Denn sein Schwulsein hatte sich bereits herumgesprochen. Die Belastungen wurden immer schlimmer, und ganz offen sagte ihm eine Truppenärztin: „... die wollen hier keine Schwulen in der Bundeswehr.“ Mit der Diagnose „Leistungsfunktionsstörung“ wurde er schließlich entlassen und eigentlich hätte damit die Zeit bei der Bundeswehr für ihn vorbei sein können. Aber in all den Jahren hatte sich die Bundeswehr doch geändert. Als er dann im Jahr 2020 mit seinem Mann an der Übergabe einer Fregatte teilnahm, deren Kommandant offen schwul lebt, war es ein „coming back to home“ für ihn. Mit dem Unterschied, dass er Akzeptanz erlebte. Heute ist er beorderter Reservist, lebt in Lilienthal, und fühlt sich mit seinem Mann und in seinem neuen Beruf als Zahnarzt sehr wohl.

Entschädigung beantragen!

Wer während seiner Zeit bei der Bundeswehr wegen seiner Homosexualität diskriminiert wurde, kann noch bis Juli 2026 einen Antrag auf Entschädigung stellen (https://rehahom.bundeswehr.de). Mit den Suchbegriffen „SoldRehaHomG“ und „Antrag“ findet man eine Informationsseite der Bundeswehr, auf der auch ein Merkblatt hinterlegt ist. Eine umfangreiche FAQ-Liste beantwortet die wichtigsten Fragen zur Antragstellung.

Billy Idol: Der letzte Rebell

Dancing with myself: Der ewige Leder-Punk kommt geläutert und mit neuem Album auf Tour

Billy Idol - älter und jung: Der Musiker und seine Wachsfigur bei Madame Tussauds Foto: Alamy

Nma. More, more, more: Auch mit 66 Jahren steht Billy Idol für geballten Hedonismus und hymnischen Punk-Pop. Im September geht er auf Deutschland-Tour.

Im Grunde ist es ein Wunder, dass er überhaupt noch lebt: Was Billy Idol in den 80ern und 90ern an Drogen vertilgt hat, ist normalerweise tödlich. Doch der gebürtige Brite hat es nicht nur überlebt, sondern auch amüsant dokumentiert – in seiner Autobiographie „Dancing With Myself“ und auf der aktuellen EP „The Roadside“, mit der er ein Comeback nach extensiver Plattenpause feiert.

Herr Idol, wenn man sich Ihre autobiographischen Texte vor Augen führt, hat man das Gefühl, die jüngste EP wäre eine Art Lebensbeichte. Wie therapeutisch ist das Ganze?

Es ist schon so, dass mir erst beim Schreiben bewusst geworden ist, was für einen unglaublichen Mist ich über die Jahre verzapft habe. Ich meine, ich habe zum Beispiel erst jetzt erkannt, wie übel mein Drogenproblem wirklich war - und wie halbherzig meine Versuche, davon loszukommen. Denn mit Drogen zu experimentieren ist ein Riesenspaß. Das Ding ist nur, dass diese sogenannte Hochzeits-reisenphase, in der alles toll ist, nicht lange wehrt. Irgendwann sorgen sie halt dafür, dass du tot oder verrückt bist bzw. im Knast landest.

Bedauern Sie irgendetwas? Würden Sie sich wünschen, Sie hätten schon früher auf die Bremse getreten?

Ich bedauere gar nichts. Es ist nur so, dass ich mittlerweile erkenne, was alles schiefgelaufen ist. Eben, dass die Drogen in den 90ern dafür gesorgt haben, dass ich kaum noch Musik zustande gebracht habe und alles ein bisschen langsamer wurde. Gleichzeitig – und das ist eine Tatsache – kommt man nie völlig davon los. Im Sinne von: Ich werde immer ein Junkie, ein Alkoholiker und ein Sex-Süchtiger sein. Gib mir eine Line, ein Bier und du da, komm gefälligst her und gib mir einen Blowjob. (lacht)

Das klingt nicht wirklich geläutert.

Warum auch? Ich hatte eine fantastische Zeit, und für mich stand sie für vollkommene Freiheit – während ich gleichzeitig nicht gemerkt habe, welche Fesseln ich mir selbst ans Bein binde. Es ist also ein zweischneidiges Schwert. Und du musst dir klar sein, worauf du dich einlässt. Nämlich, dass es durchaus passieren kann, dass du ein schlimmes Ende nimmst. Ich kenne etliche Leute, die zwar leben, aber nicht mehr im Hier und Jetzt sind. Einfach, weil sie zu viel Gas gegeben haben. Und ich möchte nicht dasselbe Schicksal erleiden – selbst, wenn ich immer noch Pot rauche und das eine oder andere Glas trinke. Der Unterschied zu früher ist, dass ich mich damals während dieses Interviews systematisch betrunken hätte.

Ganz abgesehen davon muss es ein teurer Spaß gewesen sein – genau wie die zweijährigen Sessions zu „Charmed Life“, die eine einzige Orgie gewesen sein sollen. Wissen Sie noch, wie viel die Produktion verschlungen hat?

Es muss ein Vermögen gewesen sein. Weshalb ich es eigentlich gar nicht wissen möchte. Wobei es aber auch ein gutes Album war, das sich hervorragend verkauft und somit selbst finanziert hat. Nur: Wahrscheinlich hätten wir es auch günstiger aufnehmen und dabei genauso viel Spaß haben können. Doch es war halt die Zeit: Die schönsten Frauen, die größten Hotelsuiten, jeder hat dir gesagt, wie toll du bist, und es war alles umsonst – der Koks, der Alk, der Sex. Es war ein Traum. Ich habe so viel Geld verdient, dass ich gar nicht wusste, wohin damit. Ich habe mir alles gekauft, wovon ein Junge aus England immer geträumt hat: Ein Riesenhaus mit Pool, ein paar Motorräder, ein paar Sportwagen und alle Drogen, die ich wollte. Es war wie ein Rausch. Und „Charmed Life“ war halt ein Album, das bei einer einzigen großen Party entstanden ist. (lacht)

Vermissen Sie das in der heutigen Rockmusik?

Ja, was ist mit der heutigen Jugend los? Hat die verlernt, Spaß zu haben? Also, wenn ich noch einmal jung wäre, würde ich mich wahrscheinlich umbringen, bei dem ganzen Zeug, das es heute gibt. Aber – und das ist wichtig: Wir haben damals auch etwas geschaffen, das hervorstach und das immer noch relevant ist. Einfach, weil wir uns entsprechende Mühe gegeben haben, und weil Keith Forsey so ein guter Produzent war, dass er sichergestellt hat, dass die Platten auch heute noch geil klingen. Das war uns wichtig, darauf haben wir eine Menge Energie und Zeit verwendet, und das ist es ja auch, worum es beim Punkrock ging – nämlich etwas zu schaffen, das bleibenden Einfluss auf die Gesellschaft hat und die Kultur verändert.

Im Internet findet sich eine Liste der Frauen, mit denen Sie zu dieser Zeit liiert gewesen sein sollen.

Oh mein Gott, wirklich?

Sie reicht von Pornosternchen wie Ginger Lynn bis zu Hollywoodstars wie Julia Roberts…

(lacht) Julia „Pretty Woman“ Roberts? Also daran kann ich mich nicht erinnern – so gerne ich das auch würde. Aber wenn da wirklich etwas war, ist sie nicht die Einzige, die für immer aus meinen kleinen grauen Zellen verschwunden ist. (lacht) Schade eigentlich…

Da Sie Ende September wieder auf Tour gehen: Ist Ihnen eigentlich bewusst, dass Sie auf aktuellen Live-Fotos wie Willem Dafoe aussehen? Sie könnten als Body Double durchgehen…

(lacht) Das sind die Schrecken des Älterwerdens. Oh, mein Gott!

Haben Sie schon mal an plastische Chirurgie gedacht bzw. haben Sie vielleicht sogar etwas machen lassen?

Noch nicht. Und ganz ehrlich: Ich habe es auch nicht vor. Ich stehe zu meinem Alter. Wobei ich aber auch nicht finde, dass ich es nötig hätte. Was das betrifft, habe ich wirklich Glück gehabt. Nur: Auf einigen Live-Fotos sehe ich grausam aus. Was kein Wunder ist: Sie lassen dich ganz bewusst aussehen als wärest du neun Millionen Jahre alt. Weshalb ich ernsthaft überlege, ob ich Aufnahmen aus dem Konzertgraben verbieten lasse. Denn wenn die Fotografen so schräg unter dir stehen, ist das der ungünstigste Winkel, den es gibt – zumindest für mich. Er lässt dich viel älter aussehen als du bist.

Sie sind jetzt 66 - wie halten Sie sich fit, und ist das Alter eine beängstigende oder eine angenehme Erfahrung?

Es ist gar nicht so übel – allein deshalb, weil ich ja nie damit gerechnet hätte, so alt zu werden. Also das stand nie zur Diskussion, und ich habe alles getan, um das zu verhindern. Nur leider nicht erfolgreich. (lacht) Wobei ich immer viel trainiert habe. Denn das ist der Deal, den ich mit mir selbst geschlossen habe, als ich Ende 1987 nach Los Angeles gezogen bin. Nämlich, dass ich alle Drogen dieser Welt nehmen kann, solange ich mich in Form halte und der äußere Eindruck stimmt. (lacht) Daran habe ich mich gehalten. Es gehört einfach zu meiner Musik, körperlich fit zu sein.

Dann ist „I hope I die before I get old“ – frei nach „My Generation“ von The Who – längst hinfällig?

Nicht wirklich. In dem Song ging es ja eher darum, nicht mental alt zu werden. Und das bin ich nie geworden. Ich bin immer noch ein rebellischer Teenager – im Körper eines 66-Jährigen…

Interview: Marcel Anders

WISSEN BRINGT LEBENS-QUALITÄT

WARUM EIN SOLIDES WISSEN RUND UM HIV SO WICHTIG IST

Im Alltag vieler HIV-positiver Menschen spielt das Virus heutzutage nur eine untergeordnete Rolle. Denn mit einer erfolgreichen Therapie kann man trotz HIV gut und lange leben.

Daher scheint es auf den ersten Blick fast so, als müsste man sich vor allem als HIV-positiver Mensch gar nicht tiefergehend informieren. Ein solides Wissen rund um HIV bietet jedoch viele Vorteile. Auch wenn das Virus nur einen kleinen Teil des eigenen Lebens ausmacht, kann sich die Lebensqualität auf unterschiedlichste Weise verbessern, wenn man gut informiert ist.

Was gilt es über HIV zu wissen?

Ein grundlegendes Wissen über HIV im Allgemeinen und insbesondere darüber, in welchen Situationen das Virus übertragen werden kann und wann nicht, ist eine gute Basis – sowohl für Menschen mit als auch ohne HIV. Außerdem ist es vorteilhaft, über das moderne Leben mit HIV, die Bedeutung von „n=n" („nicht nachweisbar = nicht übertragbar") sowie über die individuellen Therapiemöglichkeiten informiert zu sein – um nur einige wesentliche Punkte zu nennen.

Welchen Mehrwert hat man, wenn man gut informiert ist?

Es bringt viele Vorteile mit sich, ein solides Wissen rund um HIV zu haben. Zuallererst gibt es Sicherheit. Wer gut über HIV und die Therapiemöglichkeiten Bescheid weiß, für den ist HIV nicht länger eine undurchsichtige Angelegenheit und mögliche Ängste können genommen werden. Als HIV-positiver Mensch lernt man dadurch auch das große Ganze zu sehen: Selbst wenn HIV wohl immer ein Teil von einem bleiben wird, kann man damit ein langes und glückliches Leben führen – auch arbeiten, reisen oder eine Familie gründen – wie andere Menschen auch.
Dieser Blick aufs große Ganze sowie die neugewonnene Sicherheit kann HIV-positiven Menschen dabei helfen, die Diagnose zu verarbeiten und die Situation anzunehmen. Wenn man sich bewusst macht, dass man sich für eine HIV-Infektion weder schuldig fühlen noch schämen muss, beeinflusst das auch die mentale Gesundheit beziehungsweise das psychische Wohlbefinden positiv. Auch auf das Sexleben – sowohl von Menschen mit als auch ohne HIV – wirkt es sich vorteilhaft aus, gut informiert zu sein. Beispielsweise kann das Wissen über die Nicht-Übertragbarkeit unter erfolgreicher Therapie[1,2] dazu beitragen, dass man sich im Umgang mit Sexualpartner*innen sicherer fühlt. So können beide Seiten ihre Sexualität entspannter ausleben.

Fortschritte in der Behandlung

Das Virus spielt heute im Alltag von HIV-positiven Menschen meist nur noch eine untergeordnete Rolle. Ein wichtiger Grund dafür sind vor allem die Fortschritte in der HIV-Therapie. So ist es etwa möglich, die Behandlungsoptionen auf individuelle Bedürfnisse und Lebensumstände abzustimmen. Auch hinsichtlich der Therapie empfiehlt es sich, sich als HIV-positiver Mensch aktiv damit zu befassen. Wichtig zu wissen ist etwa, dass es vielfältige Therapieoptionen gibt. Anstatt mögliche unerwünschte Wirkungen oder Sorgen über die langfristigen Auswirkungen der Medikamente auf die Gesundheit stillschweigend zu ertragen, können Menschen mit HIV dieses Wissen nutzen, um mit dem/r Ärzt*in über diese Themen zu sprechen.

Die HIV-Therapie gemeinsam gestalten

Fühlt man sich gut informiert, fällt es leichter, die Dinge anzusprechen, die einen beschäftigen. So kann man als Mensch mit HIV gemeinsam und auf Augenhöhe mit dem/r Ärzt*in die für sich optimale Therapie finden, die am besten in den eigenen Alltag und zu den eigenen Bedürfnissen passt. Durch ein gutes Wissen trägt man also selbst aktiv zur Verbesserung der eigenen Lebensqualität bei.

WEITERE INFOS SOWIE PERSÖNLICHE GESCHICHTEN ZUM LEBEN MIT HIV FINDEST DU UNTER **www.livlife.de.**

Referenzen:
1. Eisinger et al., HIV Viral Load and Transmissibility of HIV Infection – Undetectable Equals Untransmittable, JAMA, February 5, 2019, Volume 321, Number 5 (Reprinted).
2. European AIDS Clinical Society Guidelines, Version 11.0, Stand Oktober 2021. Zuletzt aufgerufen im Mai 2022.

Sponsored by ViiV Healthcare NP-DE-HVU-ADVR-210013 06/2022

Beliebte Dauergäste mit Stimmungsgarantie

Die sexy Boys von Zeitflug sind bei vielen CSDs mit im Programm und präsentieren zur Zeit ihr Debütalbum

dp. Die drei Jungs von Zeitflug sind dem queeren Publikum bestens bekannt und Dauergäste auf den CSDs des Landes: von Köln und Düsseldorf bis Dresden sorgten sie schon für Stimmung unterm Regenbogen. Mit ihrem Debütalbum „Echte Freunde" kommt nach 15 Singles nun das erste Album. „Die Corona-Zeit bot uns genau den Raum und die Zeit für dieses Projekt, unseren lang gehegten Traum von einem eigenen Album umzusetzen" so Bandmitglied Ruben. Auf den 20 Tracks des Albums ist der unverkennbare und tanzbare Pop-Schlager-Sound der drei Jungs aus dem

Ruhrgebiet zu erkennen, vielfältig inspiriert von diversen Stilen und Genres, konstant getragen von den aufwändigen Gesangsarrangements der drei Ausnahmesänger. Außergewöhnlich wird auch die Album-Release Party am 30.07.22 im Roadcamp in Marl: „Wir wollten nach diesen Jahren der Zwangspause unbedingt ein großes Fest - es ist jetzt eher ein Festival geworden - um mit Freunden (unter anderem wird „DSDS"- und „Dschungelcamp"-Gewinner Prince Damien auf der Bühne stehen) und Fans die wiedergewonnene Freiheit, das Leben, die Liebe und natürlich unser Album zu feiern!", so verkündeten es die drei auf den sozialen Netzwerken. Karten gibt es auf der Website der Band www.zeitflug.com

GOP-Varieté Essen lädt zur Show „undressed"

dd. Ab dem 8. Juli bis zum 4. September präsentiert das GOP-Varieté in Essen die neue Show „undressed". Das weltweit umjubelte Circus-Theater „Bingo" aus Kiew co-inszenierte die Show mit spektakulärer Artistik, Live-Musik, Dynamik und Humor. Mit dabei ist auch Akrobat Oleksandr Sadlivskyi (Foto). www.variete.de

Jenseits von Heten

dp. Jenseits von Heten – Best of Röschen Sitzung on Stage - zum Cologne Pride bringen die Künstler*innen der Röschen Sitzung ein verrücktes Feuerwerk ihrer besten Nummern auf die Bühne des Gloria-Theaters: Marion Radtke und Matthias Brandebusemeyer präsentieren 120 Minuten Sketche und Musikparodien um Kopf und Kragen, während die Hausband „Abends mit Beleuchtung" und dem Ensemble den passenden Soundteppich dazu legen. Mit dabei: George Le Bonsai, Stephan Runge, Claus Vinçon u.a. Im Anschluss Aloha-Party. Karten: www.roeschensitzung.de

Plausch auf dem Klo und andere Heiterkeiten

dd. „Othello, der Schwatte von Datteln" ist eine neue Wochenmarkt-Komödie frei nach Shakespeare von Sigi Domke, die zur Zeit im Mondpalast von Wanne-Eickel Premiere feiert. Othello heißt hier Marcello, und wir befinden uns tief in den 1950er-Jahren. Leider gibt es auch hier, wie bei Shakespeare, einen Jago, und so nimmt das Schicksal seinen Lauf.. Lustig wird es trotzdem immer wieder, vor allem, wenn die Akteure die Toilette gemeinsam aufsuchen... www.mondpalast.com

Stephan Masur präsentiert Varieté-Spektakel

Vom 2. - 20. 8 im Bonner Pantheon Theater: Café des artistes

dp. Im Zentrum der diesjährigen Varietéshow von Stephan Masur steht das Künstlercafé als Treffpunkt talentierter Artisten, die dem Publikum mittels atemberaubender Akrobatik ihre Geschichten erzählen. Im Zusammentreffen und Austausch mit anderen Artisten entsteht lebendiges, zeitgemäßes Varieté mit komischen Momenten.
Die Absolventen internationaler Zirkusschulen und erfahrene Artisten erwecken das Café des artistes dabei jeweils dienstags, mittwochs, freitags und samstags um 20 Uhr und sonntags um 17 Uhr zum Leben. Mit dabei sind unter anderem der Ukrainer

Yevhenii Dehtiarov, der mit einer dynamischen Cyr-Wheel-Akrobatik begeistert sowie der geistreiche und komische Entertainer Karl-Heinz Helmschroth. Zudem verzaubern Michael und Florian Canaval, die Canaval Twins, das Publikum mit Jonglage und Musik. Getragen wird das ganze wie immer von dem Initiator des Varietéspektakels Stephan Masur, einem Gastgeber, der dem Café des artistes seine ganz besondere Note verleiht.
Getreu dem Motto „Wie immer, immer anders und begeisternd erfrischend in bewährter Qualität" gastiert Stephan Masurs Varietéspektakel seit 2009 alljährlich im Bonner Pantheon Theater. Nach der Corona-Pandemie wollen die Artisten in diesem Sommer ganz besonders mit Spiel- und Lebensfreude und ihrer Liebe zum Varieté überzeugen und dabei Tradition und Moderne verbinden. Die daraus entstehenden authentischen, besonderen Momente machen das Varietéspektakel zum sommerlichen Kult im Pantheon in Bonn und darüber hinaus. Infos & Karten: www.varietespektakel.de

Teil der Community

Newcomer Korbi feiert den Sommer

fb. Korbi ist 19 Jahre jung und hat mit „Sommer Feeling“ gerade seinen ersten, groovigen Song veröffentlicht. Für ihn gehört zur perfekten Sommerwelt auch ein kleiner Liebesrausch, der „sich verselbständigt und durch alle Adern fährt“. Dabei macht Korbi keinen Hehl daraus, dass er diesen Liebesrausch gerne mit einem anderen Mann erleben und gerne mit diesem an der Hand durch die Stadt gehen würde. Korbi ist stolzer Teil der LGBTIQ+-Community und sagt, dass ihn das Selbstbewusstsein von Tom Daley, RuPaul oder dem YouTuber MarkE Miller inspiriert hat, ebenfalls so locker und ehrlich mit seiner eigenen Sexualität umzugehen. Seine eigene Musik ist für ihn ebenfalls ein Mittel, zu sich selbst zu finden, denn in ihr kann er echte Gefühle und Erlebnisse verarbeiten und ganz besondere Momente in einem Lied einfangen.

Foto: Jack Rexhausen

Stimme der Generation Z

Beabadoobees zweites Studioalbum

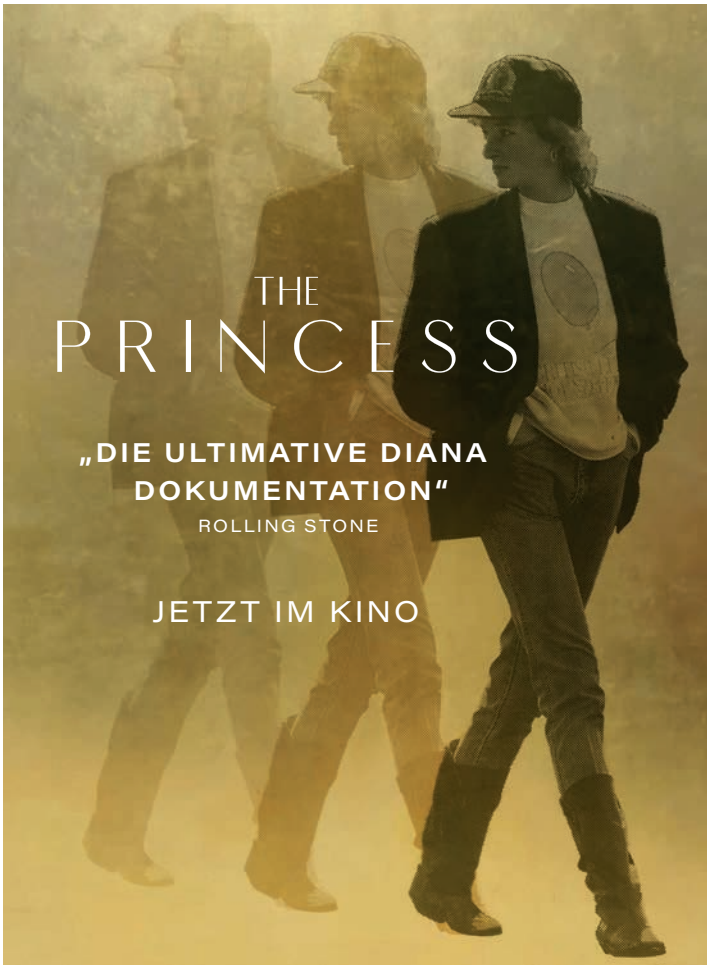
fb. Die im Jahr 2000 auf den Philippinen geborene und in London aufgewachsene Beabadoobee hat bereits mit The 1975 und Clairo auf der Bühne gestanden und wurde für den Rising Star Award der Brit Awards nominiert. Nun veröffentlicht sie Mitte Juli mit „Beatopia“ bereits ihr zweites Album. In vierzehn überwiegend ruhigen Songs mit sphärischen Anklängen und mitreißenden Gitarrenriffs kommt die hübsche Stimme Beabadoobees immer wieder gut zur Geltung. Die daraus ausgekoppelte Single „Talk“ und das dazugehörige energiegeladene Video, in dem 150 von Beas größten Fans und ihr engster Freundeskreis zu sehen sind, feiert den Dienstag als besten Tag der Woche, um auszugehen und Spaß zu haben. Eine vielversprechende junge Künstlerin mit einer enormen Bandbreite, die nicht nur die Generation Z begeistern kann. www.beabadoobee.com

Foto: Erika Kamano

Foto: Lia Schulze

Liebeskranker Emo

fb. wavvyboi hat eine sehr androgyne Ausstrahlung, was er mit zahlreichen anderen Künstlern teilt, die der Emo-Szene zuzuordnen sind. Der junge Künstler, der in seinen Songs auch schon mal zeitgemäße R'n'B-Vibes verarbeitet, stellt Gefühle in seiner Arbeit an die erste Stelle. Nicht nur bei seinen Liveshows kann man bei ihm eine gleichermaßen düstere, melancholische und süße Stimmung erleben. Seit einigen Jahren veröffentlicht wavvyboi seine Songs auf verschiedenen Musikplattformen, u.a. die Duette „No One“, „Done mit dir“ oder „dreifaches_X“. Nach „Phantom“ und „Licht“ kommt mit „pflaster“ nun ein weiterer Solo-Song, in dem er die Selbstqual erneut in den Mittelpunkt stellt. In dem Lied geht es um verletzte Gefühle und das Fremdgehen des Partners, und dennoch steht die Liebe im Mittelpunkt: „Mein Schmerz vergeht nur mit dir“, heißt es beispielsweise im Refrain. Toll, wie sich wavvyboi über gesellschaftliche Normen bezüglich seiner Androgynität und der Offenheit seiner Gefühle hinwegsetzt!



Das beste aus zwei Nationen

Schauspieler Finnegan Oldfield ist zweisprachig aufgewachsen

Fotos: ©:Edition Salzgeber, Real Fiction, Constantin Film, Senator Film, Netflix

fb. Finnegan Oldfield genießt den Vorteil, zweisprachig aufgewachsen zu sein und deswegen sowohl englische als auch französische Parts spielend meistern zu können. Geboren wurde er 1991 im englischen Lewes in East Sussex. Sein Vater ist Musiker und war nach Frankreich gereist, um sich in Paris mit jamaikanischer Musik zu beschäftigen. Dort lernte er die Französin Brigitte kennen, die Finnegans Mutter wurde. Da er als Kind unter Hyperaktivität litt, war es auch seine Mutter, die den Jungen darin bestärkte, seine Energien im Schauspiel zu kanalisieren. Schon im Alter von 12 Jahren stand er deswegen erstmals für Fernsehproduktionen vor der Kamera und brach drei Jahre später seine Schullaufbahn ab. Die Fernsehserie „Engrenages – Im Fadenkreuz der Justiz“ schaffte es 2010 auch nach Deutschland, allerdings spielte der damals 19jährige Mime lediglich in fünf Episoden in einer kleineren Rolle mit.

Im Jahr darauf war er dann auch hierzulande erstmals im Kino zu sehen, aber auch in „Who Killed Marilyn?“, einer verspielt konzipierten Hommage an die ewige Blondine Marilyn Monroe, bekleidete Oldfield lediglich eine kleine Rolle. In den folgenden Jahren wurden seine Leinwandauftritte aber stetig bedeutender, und auch die Liste seiner Co-Stars kann sich sehen lassen. In „Mineurs 27“ agierte er an der Seite von Jean-Hugues Anglade („Der verführte Mann“), in der französisch-deutschen Produktion „Das Meer am Morgen“ waren u.a. der offen schwule Ulrich Matthes und Jacob Matschenz seine Leinwandpartner. 2012 entstand mit ihm ein erster Film mit LGBTIQ*-Bezug, der von Benjamin Parent inszenierte Kurzfilm „Ce n'est pas un film de Cow-boys“, der u.a. in Cannes die Queer Palm gewinnen konnte, und in dem sich Schüler nach der Sichtung des Films „Brokeback Mountain“ austauschen und dabei selbst homoerotische Gefühle in sich entdecken. In „Wochenenden in der Normandie“ agierte Finnegan neben Stars wie Karin Viard und Ulrich Tukur, mit deren schauspielerischem Können er zunehmend mithalten konnte. Spätestens im Jahr 2015 startete der 1,82 Meter große Darsteller dann so richtig durch.

Für seine Hauptrolle in Thomas Bidegains „Les cowboys“, einem zwischen Country-Milieu und islamistischem Terror angesiedelten Drama, erhielt Finnegan seine erste César-Nominierung als bester Nachwuchsdarsteller. Noch im selben Jahr ließ er für „Bang Gang – Die Geschichte einer Jugend ohne Tabus“ vor der Kamera sämtliche Hüllen fallen, beschränkte sich bei den Zärtlichkeiten während der im Film veranstalteten Orgien aber ausschließlich auf das andere Geschlecht. Das sollte sich dann im Jahr 2018 ändern, als der Schauspieler mit dem oft sehr ernsten Gesichtsausdruck die Titelrolle in „Marvin“ übernahm, der die Coming-Out-Geschichte eines schwulen Jugendlichen erzählt und ihm seine zweite César-Nominierung einbrachte.

Nicht übersehen sollte man aber auch zwei herausragende Filme aus dem Jahr 2016, in denen Oldfield die Hauptrollen spielte: „Nocturama“ über eine Gruppe Jugendlicher, die in Paris ein Bombenattentat planen, und „Die Lebenden reparieren“, ein exzellentes Ensemble-Drama über Organspenden. Einige dürften Finnegan auch in der zweiten Staffel der internationalen Fernsehserie „Das Boot“ gesehen haben, in der er einen französischen Priester spielte, der für einige Überraschungen in der spannenden Story sorgt. Ab dem 7. Juli ist der Mime in „Corsage“ zurück auf der großen Leinwand.

In der europäischen Koproduktion von Marie Kreutzer schlüpft er in die Rolle des historischen Filmpioniers Louis Le Prince, der zusammen mit der Kaiserin von Österreich („Sissi“) deren 40. Geburtstag feiert.

Spiral – Das Ritual

Film: ★★★★½☆

fb. Malik (Jeffrey Bowyer-Chapman) ist mit seinem Partner Aaron (Ari Cohen) und dessen Tochter aus einer vorangegangenen heterosexuellen Beziehung, Kayla (June Laporte), aus der Stadt in eine eher ländliche Gegend gezogen. Die neuen Nachbarn Tiffany (Chandra West) und Marshal (Lochlyn Munro) heißen sie herzlich willkommen und betonen, dass sie nichts gegen die Homosexualität der Zugereisten haben. Dennoch hat Malik zunehmend den Eindruck, dass es hinter der heilen Fassade brodelt und dass sie ernsthaft in Gefahr schweben, zumal in der Gegend vor Jahren schon einmal ein lesbisches Paar gewaltsam ums Leben kam. Kurtis

David Harder hat mit „Spiral – Das Ritual“ einen ungewöhnlichen Horrorfilm mit schwulen Protagonisten inszeniert, der sich hinter anderen Genreablegern nicht zu verstecken braucht. Mit einer ausgeklügelten visuellen Sprache gelingt es ihm, das Publikum auf eine Stufe mit dem Protagonisten Malik zu stellen und dabei gekonnt in der Schwebe zu halten, ob an den Okkultismusverdächtigungen etwas dran ist, oder ob

Malik langsam den Verstand verliert. Trefflich besetzt und spannend gefilmt. (englische Originalfassung mit dt. UTs) Bundesstart am 14/07/22, u.a. im Filmhaus Köln (ab 23/07/22). & Lichtspiele Köln-Kalk.

Der Sommer mit Anaïs

Film: ★★★★☆☆

fb. Anaïs (Anaïs Demoustier) arbeitet in Paris an ihrer Doktorarbeit. Als sie auf einer privaten Party den deutlich älteren Daniel (Denis Podalydès) kennenlernt, beginnt sie eine halbherzige, kurze Affäre mit ihm. Daniel ist mit der Schriftstellerin Emilie (Valeria Bruni Tedeschi) liiert, dessen Arbeiten Anaïs nun voll Begeisterung verschlingt. Sie erkennt anhand von Emilies Büchern, dass sie mit deren Ansichten konform geht und generell auf einer Wellenlänge mit der älteren Frau zu liegen scheint. Als sich die beiden zufällig in Paris über den Weg laufen, setzt Anaïs nun alles daran, Emilie wiederzusehen und kennenzulernen. Ihr Langfilmdebüt hat Charline Bourgeois-Tacquet ganz auf ihre Hauptdarstellerin Anaïs Demoustier abgestimmt, mit der sie zuvor einen Kurzfilm realisiert hatte. Die legt im Film eine unglaubliche Quirligkeit an den Tag (vergleichbar mit Sally Hawkins in „Happy-Go-Lucky"), die man allerdings mögen muss, um nicht davon genervt zu werden. Am Ende entsteht hier ein emotionsgeladenes Frauenporträt mit einer liebenswerten Sommerromanze zwischen zwei Frauen unterschiedlicher Generationen, die einen mitnimmt auf eine Achterbahnfahrt der Gefühle. (deutsche Synchronfassung)

Bundesstart am 21/07/22, u.a. voraussichtlich im Apollo Aachen, Kamera Bielefeld, Casablanca Bochum, Kino in der Brotfabrik Bonn, sweetSixteen Dortmund, Filmforum Duisburg, Bambi Düsseldorf, Filmstudio Essen, Cinenova und OFF Broadway Köln, Cinema Münster und Cinema Wuppertal.

The Princess

Film: ★★★★½☆

fb. Auch ziemlich genau 25 Jahre nach ihrem Unfalltod in Paris ist Lady Di (1961-1997) noch immer eine der beliebtesten und populärsten Vertreterinnen der britischen Monarchie. Nur wenige Monate nach Pablo Larraíns Biopic „Spencer", für das Kristen Stewart in der Titelrolle eine Oscar-Nominierung erhielt, kommt nun Ed Perkins' Dokumentarfilm „The Princess" in die Kinos, der das ganze Leben von Diana Frances Spencer, alias der Fürstin von Wales, anhand dokumentarischer Archivaufnahmen nacherzählt, die unkommentiert chronologisch aneinandergereiht wurden. Gerade durch die Retrospektive liefern diese Ausschnitte höchst interessante Einblicke in das Leben des einst schüchternen Mädchens, das schon als 19Jährige von den Papparazzi verfolgt wurde und deren Mine nach ihrer Hochzeit mit Prinz Charles schon in den frühen 1980er Jahren vermuten lässt, dass sie um den arrangierten Charakter dieser Ehe wusste. Hier kann man sich nun ein detailliertes und umfangreiches Bild eines Lebens zwischen Traditionen und Sensationsgier machen, an dem die sympathische Person letzten Endes zugrunde ging. (deutsche Synchronfassung)

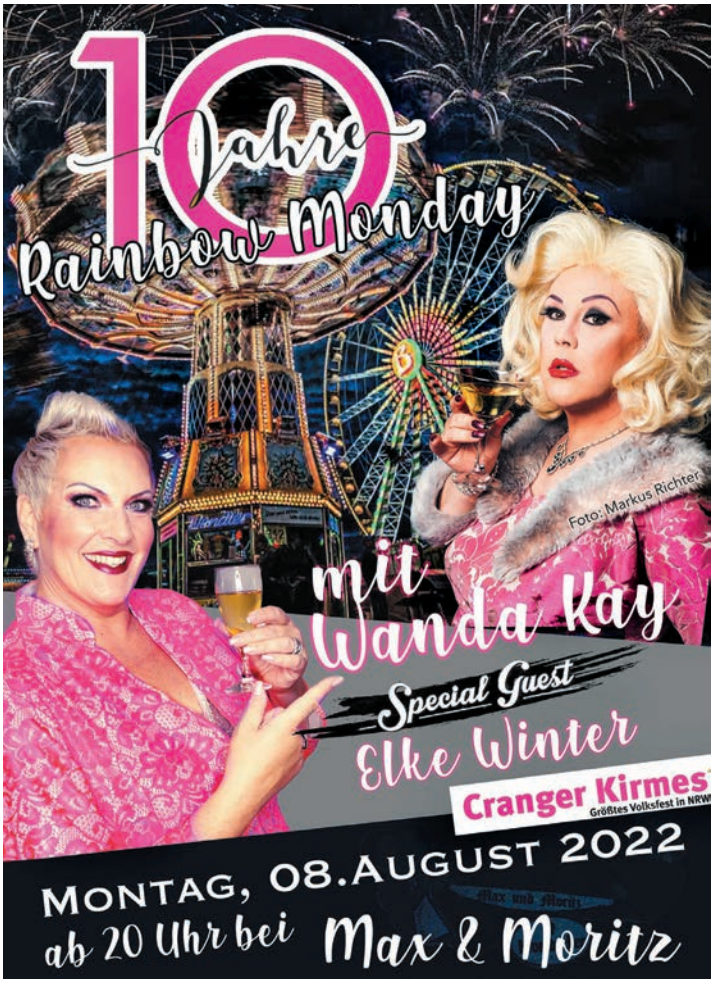
Bundesstart am 30/06/22, u.a. im Casablanca Bochum, sweetSixteen Dortmund, Bambi Düsseldorf, Schauburg Gelsenkirchen und Cinema Wuppertal.

Moneyboys

Film: ★★★☆☆☆

fb. Fei (Kai Ko) ist aus der chinesischen Provinz nach Taipeh gezogen, wo er seinen Lebensunterhalt illegal als Stricher verdient. Als ihm sein Jugendfreund Long (Yufan Bai) nach einem kurzen Besuch in der alten Heimat hinterherreist und ihm auch als Escort nacheifern möchte, blockt Fei ab, zumal er wegen seines Berufs bei seiner Familie in Ungnade gefallen ist. Richtig kompliziert wird es, als Fei seiner ersten großen Liebe Xiaolai (JC Lin) wiederbegegnet, der ein Krüppel ist, seit er sich vor einigen Jahren für Feis Ehre und Sicherheit geprügelt hat. C.B. Yi ist ein Österreicher mit chinesischen Wurzeln, dessen Langfilmdebüt „Moneyboys" 2021 auf dem Filmfestival von Cannes seine Weltpremiere feierte. Der Film ist visuell unglaublich stark durchkomponiert, entwirft beeindruckende Bildtableaus und Plansequenzen, in die man sich als ZuschauerIn verlieren kann. Gleichwohl braucht man hierfür eine gewisse Geduld, da in den zahlreichen meditativ-ruhigen Einstellungen des Films kaum gesprochen wird und nur wenig passiert. Hier muss man sich dann auf die ausdrucksstarken Bilder einlassen können. (deutsche Synchronfassung bzw. Mandarin-Originalfassung mit dt. UTs)

Mo 11/07/22, 20:45, Cinema Münster
und 21:00, Bambi Düsseldorf
Di 12/07/22, 21:00, Filmpalette Köln
Mi 13/07/22, 20:15, Rex Filmtheater Wuppertal
Mo 18/07/22, 18:00, Apollo Aachen
und 20:30, Filmforum Duisburg
Mi 20/07/22, 20:15, Astra Essen und
20:30, Lichtburg Oberhausen
Bundesstart am 28/07/22, u.a.
im Cinema Münster



KULTURANEKDOTE

Vom ZDF verboten

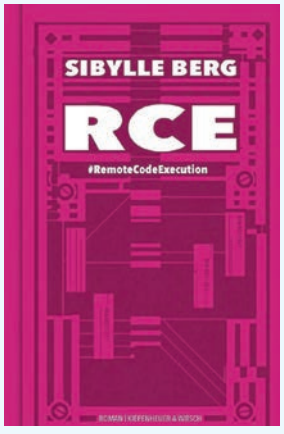
Homo-Sex am Eaton-Place

Eine der erfolgreichsten TV-Serien des britischen Fernsehens war „Upstairs, Downstairs“. Sie bot ab 1971 insgesamt 68 Folgen. In Deutschland kannte man sie unter dem Titel „Das Haus am Eaton Place“. Die Handlung spielte in einem feudalen Stadthaus in London in den Jahren nach 1900 und erzählte vom Leben einer aristokratischen Familie und der für sie arbeitenden Dienerschaft; ein dramaturgisches Strickmuster, das später auch in die englische Serie „Downton Abbey“ einfloss. In der fünften Folge vom „Haus am Eaton Place“ betritt das Dienstmädchen Sarah zu einem völlig falschen Zeitpunkt ein Zimmer und ertappt dadurch den Diener Alfred in einer eindeutigen Situation mit dem deutschen Baron Klaus von Rimmer.

Bevor die Polizei eintrifft, um die beiden Männer wegen ihres damals verbotenen Tuns zu verhaften, können sie fliehen. In Deutschland war „Das Haus am Eaton Place“ ab 1975 zu sehen, wobei diese spezielle Folge bei uns nicht gezeigt wurde. Da die Serie im Nachmittagsprogramm des ZDF lief, fürchtete der Sender die Proteste vieler Zuschauer in einer Zeit, in der Homosexuelle im Fernsehen einfach nicht vorkamen. Bereits in Großbritannien hatte dieser Handlungsstrang zu Kontroversen geführt. Und in den USA blieb diese Folge ebenfalls unter Verschluss. Auf der bei uns 2014 veröffentlichten Komplett-Edition auf DVD gehörte sie dann wieder dazu, denn zu dieser Zeit war man nicht nur hier etwas weiter. Das belegt auch die von der BBC im Jahr 2010 gedrehte und in den Dreißigerjahren spielende Fortsetzung „Rückkehr ans Haus am Eaton Place“. Der WDR zeigte sie ab 2011. Darin gibt es eine lesbische Romanze zwischen der Archäologin Blanche und der verheirateten Schriftstellerin Portia. Die beiden Frauen halten aber aus Angst vor einem gesellschaftlichen Skandal ihre Liebe geheim, bis es zum Drama kommt. Diesmal wurde diese Folge auch bei uns gesendet. Doch wenn man bedenkt, was bei „Downtown Abbey“ so alles los war, wirkt „Das Haus am Eaton Place“ aus heutiger Sicht ziemlich harmlos.

Tom Dillinger

BUCHTIPPS



Auf gewohntem Terrain

Sibylle Berg: RCE #RemoteCodeExecution

nhb. Sibylle Berg auf gewohntem Terrain: In ihrem neuen Brocken von Roman knüpft sie an „GRM“ an und seziert die hoffnungslos stimmenden Zustände unserer neoliberalen Daseinshölle, in der jeder Funken Sinn vom Konsumismus verzehrt wird. Was im Vorgänger noch originell war – eine lose, episodenhaft erzählte „Handlung“, bewusst stereotypisierte Figuren und die Perversionen unserer sogenannten Normalität – hat in „RCE“ allerdings etwas an Reiz eingebüßt. Frau Berg serviert ihre typisch treffsicheren, aber auch etwas ausufernden Gegenwartsanalysen über die globalen Märkte, Digitalisierung, grassierende Armut, Frauenfeindlichkeit, Rassismus, Queerfeindlichkeit usw. Das ist erhellend und abgründig komisch, liest sich aber mehr wie eine Wiederholung als ein Nachfolger. Empfehlenswert für Die-Hard-Fans und Neueinsteiger!

704 Seite, 26 Euro, ISBN: 978-3-462-00164-8, Kiepenheuer & Witsch

Historische Männerakte

Herbert List: Das Magische Auge

Ein besonderes Fotobuch zu einer besonderen Zeit: Der Fotograf Herbert List verbildlichte in Aufnahmen aus Griechenland und Italien den Traum einer lebendigen Antike, setzte nach 1945 das zerstörte München ins Bild und widmete sich Fotoessays, die u. a. in führenden Magazinen wie LIFE oder DU veröffentlicht wurden. Die über 220 Originalaufnahmen aus der Zeit von 1930 bis 1965 dokumentieren zudem sein Interesse am Männerakt und an außereuropäischen Kulturen. Ein offener und lebendiger Blick in seine Zeit: Offen schwul und unbeschwert erlebte List die 1920er Jahre. Die Freundschaft zum Künstler und Bauhaus-Absolventen Andreas Feininger erweist sich als besonders anregend. Gemeinsam vertiefen sie sich über Jahre in die SW-Fotografie.

Bildband, 288 Seiten, 45 Euro, ISBN 978-3-7774-3907-5, Hirmer Verlag

Erst männlich, dann weiblich: El Tipo verwandelte sich innerhalb seiner Show

Biergarten

Flic Flac präsentiert echte Highlights

dp. Die neue Show „Sommer Edition” feierte Mitte Juni in Duisburg eine umjubelte Premiere. Artisten und Comedy aus aller Welt sorgen für einen tollen Abend. Unser Fotograf hat die „heißesten” Momente zusammengefasst. Infos: www.flicflac.de

Dorian, Oscar und Francis

Queeres Stück in Düsseldorf: „Dorian" von Theaterlegende Robert Wilson

Fotos: Lucie Jansch

Ndar. Im Düsseldorfer Schauspielhaus wird im September 2022 erneut „Dorian" von Robert Wilson als Wiederaufnahme aufgeführt. Im Juni war die Dreifach-Tragödie bei der Premiere und bei den anschließenden Aufführungen bereits sehr bejubelt worden.

In einem Bühnensolo verkörpert der Schauspieler Christian Friedel, bekannt aus den Fernseh- und Filmproduktionen „Babylon Berlin" und „Elser", gleichzeitig den schwulen Schriftsteller Oscar Wilde, die Hauptfigur in Wildes Roman „Das Bildnis des Dorian Gray" und die schwule britische Malerikone Francis Bacon. So verwebt Wilson die ewige Jugend Dorian Grays, die Verurteilung Oscar Wildes wegen seiner Homosexualität und die Zerstörung von Bildern durch den Maler Bacon miteinander. So entsteht ein ganz besonderer Spannungsbogen, der durch die lichtdurchflutete Mehrfach-Spiegel-Konstruktion des Bühnenbildes besonders sehenswert ist. Die gesamte Lichtgestaltung ist gelungen, sie schafft selbst bei minimalistischem Aufwand immer wieder Bilderwelten in den Köpfen der Zuschauer. Fazit: Es muss nicht immer die große Bühne sein, um zu faszinieren. Lohnenswert!

Infos: www.dhaus.de

Info: In der Düsseldorfer Galerie Beck & Eggeling (Bilker Strasse 5) werden noch bis zum 23. Juli Werke Robert Wilsons gezeigt. "DORIAN and THE DAYS BEFORE: death, destruction and detroit III" ist Wilsons erste Solo-Ausstellung bei Beck & Eggeling und zeigt „Zeichnungen, Design und eine Videoarbeit von einem der vielseitigsten und einflussreichsten Künstler der Gegenwart."

Wer erobert Princess Charming?

RTL: 2. Staffel „Princess Charming" ist gestartet

Ndp. In der 2. Staffel von „Princess Charming" auf RTL+ und bei VOX geht es um die Frage: Wem wird Hanna ihr Herz anvertrauen? Denn Hanna Sökeland (28) will in der preisgekrönten lesbischen Dating-Show auf Flirtkurs und will unter 19 Singles ihre Traumfrau finden. Aber nicht nur das: Immer dienstags erscheint begleitend zur Ausstrahlung der neue offizielle „Princess Charming"-Podcast exklusiv bei AUDIO NOW. In 10 Folgen spricht Moderatorin Ricarda Hofmann mit prominenten Überraschungsgästen über die Liebesreise von Princess Hanna. Zu sehen gibt es in der Staffel jede Menge, z.B. wenn die Kandidatinnen kuscheln, sich streicheln und umarmen. Carolin stellt richtig fest: das „Sexlevel" scheint in der Villa zu steigen. Das passiert eben, wenn man 19 Singles mit Alkohol in eine Villa sperrt. Die Spannung steigt immer weiter, wer zuletzt in Hannas Augen lacht.

MÄNNER BRAUCHEN CHIC

brillen-chic
bernhard bruns

INHABER: BERNHARD BRUNS
AM NEUTOR 3 · DINSLAKEN
TELEFON 02064 ·12882
WWW.BRILLEN-CHIC.DE

ÖFFNUNGSZEITEN:
MO- FR 9:30 BIS 18:30 UHR
SA 10:00 BIS 14:00 UHR

Metropol-Sauna nur noch bei Events geöffnet

dd. Die Metropol-Sauna gab bekannt, dass sie ab sofort keinen Regelbetrieb mehr aufnimmt und nur noch an bestimmten Tagen öffnet. Themen-Events wie Fetisch- oder Bi-Partys würden weiter stattfinden und im August ergänzt werden. Interessierte Veranstalter können sich gerne melden.

35 Jahre Aidshilfe Essen wird gefeiert!

dd. Vor zwei Jahren konnte das Jubiläum nicht gefeiert werden, jetzt soll es im kleinen Rahmen am 22. Juli, 19.30 Uhr, nachgeholt werden. Geladene Gäste, Mitglieder und Hauptamtliche erzählen über die Geschichte und Entstehung der Einrichtung. Für Getränke und Verpflegung ist gesorgt.

Behandlungsoptionen & Therapiestrategien

dd. Am 14. Juli, 18 Uhr, gibt es die Infoveranstaltung „Positiver Raum" zu HIV-Therapiestrategien und neuen Behandlungsoptionen von Fachkräften in der Aidshilfe Essen. Die Veranstaltung richtet sich an Menschen mit HIV und Interessierte. Anmeldung: c.weisskopf@aidshilfe-essen.de

400 Gäste beim Sauna-Sommer-Fest in der Ruhrwellness

dd. Das Team der Ruhrwellness-Sauna (Foto), organisierte am 24. und 25. Juni eine große Party. Zum einen gab es stündliche Event-Aufgüsse, bei denen besondere Düfte, Techniken und sogar bunte Kostümierungen geboten wurden. Zum anderen lud der frisch renovierte Garten zum Grill-Barbeque für alle Gäste, die sich bei schönem Wetter im Ruhrwellness-Garten sichtlich wohl fühlten. Infos: www.ruhrwellness.de

Vier Stolpersteine für schwule NS-Opfer

Vor einem Bochumer Wohnhaus erinnern jetzt gleich 4 Messingplatten an schwule Männer, die von den Nazis verfolgt wurden

dp. Das hat es bisher im gesamten Stolpersteinprojekt noch nicht gegeben: Vor einem Bochumer Wohnhaus erinnern jetzt gleich vier Messingplatten an schwule Männer, die von den Nazis verfolgt wurden. Wir kennen die kleinen Messingplatten im Gehweg - wo mehr als eine von ihnen liegt, dort handelt es sich oftmals um die Würdigung mehrerer Angehöriger jüdischer Familien. Für jede Person ein Stolperstein. Dagegen sind Stolpersteine für Homosexuelle selten und liegen in der Regel vereinzelt, denn kaum jemand von ihnen wagte wegen des Verfolgungsdrucks in der NS-Zeit, mit einem anderen Mann im selben Haus oder sogar derselben Wohnung zu leben. Vereinzelung und Isolierung waren Auswirkungen der staatlichen Repression. In vielen Städten liegen bisher überhaupt keine oder nur wenige Stolpersteine für Homosexuelle. Unter den mehr als 80.000 Steinen ist nun durch Hinzufügung zweier neuer Stolpersteine erstmals gelungen, vier Steine vor einem Wohnhaus zu verlegen - für vier Männer, die von den Nationalsozialisten als Homosexuelle verfolgt bzw. nach § 175 wegen gleichgeschlechtlicher sexueller Kontakte verurteilt wurden. Was war geschehen: Am 1. Februar 1937 wurden der Reichsbahnmitarbeiter und Musiker Fritz Goltermann (27 Jahre) und der Zur „Ausrottung" von Goltermann und Schlüter kam es nicht - der Ältere wurde zwar nach der vollen Haftverbüßung weiter von der Gestapo überwacht, überlebte aber den Krieg und die NS-Verfolgung in Österreich in Zell am Ziller. Die mehr als 10jährige Odyssee nach der Haftentlassung kam erst 1948 in Pfullingen bei Reutlingen in Baden-Württemberg zu einem Ende, Goltermann wurde hier bis zu seinem Tod ansässig. Er starb 1985. Der Büroangestellte Willi Schlüter (19 Jahre) war wegen gemeinsamer Onanie vom Bochumer Landgericht zu 15 Monaten Gefängnis nach §175 verurteilt worden. Eine örtliche Zeitung schrieb am Tag nach der Verurteilung: „Es handelt sich um ein auf Irrwege geleitetes Triebleben, dessen Auswüchse der neue Staat aus Gründen des Volkswohls mit Stumpf und Stiel ausrotten will und muß." Am 14. Juni 2022 wurden in der Bochumer Kronenstraße in Höhe der Hausnummer 41 in Höhe des Cafés Mascha zwei neue Stolperstei-ne für Fritz Goltermann und Willi Schlüter hinzugefügt zu den zwei bereits dort verlegten Steinen aus dem Jahr 2021 für Gerhard Krebs und Theodor Brockmann. Während Fritz Goltermann und Willi Schlüter die NS-Verfolgung überlebten, starb Gerhard Krebs im Gefängnis während der Haftverbüßung, die Akten sprechen von Selbstmord. Das weitere Schicksal von Theodor Brockmann ist bisher unbekannt. Die Patenschaften für die beiden neuen Steine haben die BOGESTRA AG für Willi Schlüter und der Bundestagsabgeordnete Max Lucks (Bündnis 90/Die Grünen) für Fritz Goltermann übernommen. Forschung und Initative: Jürgen Wenke, Dipl.-Psych., Bochum.

Immer wieder Biermanns

Bei Ralf & Andreas: Leckeres in Recklinghausens Innenstadt

Michael und Ralf Biermann freuen sich auf Gäste aus der queeren Community.

Nidar. In Recklinghausen trifft man sich im Café Biermanns, gleich neben Lückenotto. Hier gibt es vom leckeren Frühstück über die üppigen Portionen am Mittag bis hin zu selbstgemachtem Kuchen, zu Crepes, Waffeln und Torten eine richtig tolle Vielfalt.

Michael und Ralf arbeiten im Team und leben seit Jahren zusammen, und das auch schon früher, als es das Lokal an einem anderen Standort in der Stadt gab. Aber auch wenn es mal nicht so gut lief: Sie sind immer zusammen geblieben. Das Konzept erläutert Ralf: „Michael zaubert in der Küche Leckereien, während ich versuche, die Gäste glücklich zu machen", so der agile Kellner.

Fast alles ist ganz frisch und selbstgemacht oder kommt von einem Konditor aus der Region, verspricht Ralf, der wie Michael sehr viel Wert auf Qualität setzt. „Dann kommen die Gäste wieder", so Ralf überzeugt. Und das hat sich herumgesprochen, viele Stammgäste kommen von weiter her und schätzen auch die großen Portionen im Biermanns.

Hier ist Platz für Jedermann: So sitzen queere Studierende neben Familien, Banker neben Rentnern und allen gefällt das schöne Ambiente. Mit viel Liebe und dem richtigen Blick für das Detail ist das Biermanns erst vor einem Jahr renoviert und neu eingerichtet worden. Besonders schön ist das gemütliche Sofa, der dunkel gebeizte Tisch davor, die goldschimmernde Wand dahinter. Hier dauert so mancher Kaffeeklatsch einen ganzen Nachmittag. Passend dazu die Torten aus der Backstube von Konditormeister Thorsten Föcker und die im Café selbst gebackenen Kuchen. Etwa das erfrischende Stachelbeer-Baiser, der vegane Apfelkuchen oder der leckere Bienenstich, von Stammgästen angesichts der Größe liebevoll Hummelstich genannt.

Zum Mittagstisch bietet das Biermanns einen besonderen Service an. So werden die Gerichte nach telefonischer Bestellung auch auf eine feste Uhrzeit hin serviert. Beschäftigte, die nur eine kurze Mittagszeit haben und nicht lange warten wollen, können dadurch ohne viel Hektik lecker und gesund essen. Zum Beispiel das vegane Thai-Kürbis-Curry oder die Wok-Pfanne mit Hähnchen und Asiagemüse. Jetzt im Sommer gibt es dazu auch mehrere Tische an einem leicht schattigen Platz draußen vor der Tür.

Bekannt ist das Biermanns übrigens auch als Ort für die Antonella Rossi Show. Zweimal im Jahr ist dort die neueste Performance zu sehen und mit dem 19. November steht auch schon der neue Termin fest. Im Café gibt es für sie schon Karten zu kaufen, aber wer auf jeden Fall dabei sein will, der sollte sich beeilen.

Infos: www.biermanns-cafe.de

SASCHA CUVÉE

Aloha! Es ist Sommer. Und irgendwas ist dieses Jahr mächtig anders. Eigentlich sollte wie alle vier Jahre der Fußball die Überschriften und die Biergärten füllen. Denn wir haben ein WM-Jahr. Dass wir gerade nicht im Fußballfieber sind, hat dieses Mal seinen Ursprung nicht darin, dass sich jemand ein Fledermaus-Süppchen gönnte. Die WM findet nämlich im Wüstenstaat Katar statt. Und weil es dort auch ohne Klimawandel im Sommer unerträglich heiß wird, findet das Turnier im November und Dezember statt. Die Entscheidung, eines der wichtigsten Sportevents der Welt ausgerechnet in Katar stattfinden zu lassen, wird heftig kritisiert. Diplomatisch ausgedrückt, handelt es sich nämlich mit Blick auf die Menschenrechte bei Katar nicht gerade um den progressivsten Staat der Welt. So werden homosexuelle Handlungen mit bis zu sieben Jahren Gefängnis bestraft. Muslimen droht nach dem Scharia-Recht sogar die Todesstrafe. Zudem gibt es im Zusammenhang mit der Vergabe des Turniers an den Golfstaat massive Korruptionsvorwürfe. Aber das kennen wir Schwuppen ja vom Analverkehr, damit es gut läuft, hilft es, wenn man vorher richtig schmiert.

Aber keine Sorge, die FIFA als Ausrichter der WM wird gerade sehr aktiv, um unsere moralischen Werte bei der WM hochzuhalten. Genauer gesagt,geht es um die Streitfrage, ob bei der WM in den Stadien Bier ausgeschenkt werden dürfe. Anders als die Akzeptanz von queeren Menschen scheint die FIFA den Konsum des Gerstengebräus für ein essenzielles Menschenrecht zu halten - wohl auch, weil eine Großbrauerei zu den Hauptsponsoren der WM gehört. Das katarische WM-Organisationskomitee erklärte, dass schwule Fans willkommen seien, solange sie die kulturellen Normen respektieren. Gleichzeitig gebe es im Land auch „Respekt für die Privatsphäre". Auf gut Deutsch heißt das also, Schwule sind dann willkommen, wenn man nicht mitbekommt, dass sie homosexuell sind. Am besten, man trägt ein T-Shirt mit dem Aufdruck „Bier formte diesen schönen Körper". Dann hat man als schwuler Mann wahrscheinlich die Unterstützung der FIFA sicher. Prost!

Sascha Cuvée

„Ramona" geht - wird das bisherige K1 zum neuen Musk?

Namenswechsel? Neuer Betreiber Theo Bergmans muss entscheiden

Ndp. Vor knapp einem Jahr feierte der K1-Club sein 15-jähriges Bestehen. Doch jetzt gibt Romana Koren, besser bekannt als „Ramona", ihre Bar auf. „Ich geh ganz einfach in Rente", sagte die über 60-jährige beliebte Wirtin lachend und selbstbewusst. Gerade wird Geschichte geschrieben: Sie traf sich kurz vor dem Monatswechsel in ihrer Bar mit dem neuen Betreiber Theo Bergmans (Foto) zur Geschäftsübergabe.
Vor rund 16 Jahren hat die Szenewirtin den damaligen Gay-Club Murphy's auf der Karlstraße übernommen und ihn zum K1-Club erfolgreich umgewandelt. Zuvor hatte sie bereits das Café Aroma auf der Oststraße betrieben, welches noch einige Zeit parallel existierte - und so viel für die Szene getan.

Theo Bergmans ist seit einigen Jahren Betreiber des Lokals Comeback und der Disco Queenz an der Ecke Bismarckstraße/Charlottenstraße, und war früher Betreiber des 2019 abgebrannten Lokals Musk. Seitdem gab es immer wieder Gerüchte, der beliebte Club würde wieder auferstehen. „Die Leute fragen natürlich, ob ich das K1 in Musk umbenennen möchte", so Theo, und weiter: „... aber ich weiß es selber noch nicht genau".
Dafür gibt es verschiedene Gründe. Zum einen sollen erstmal die Übernahme und die Genehmigungen reibungslos ablaufen, zum anderen will Theo abwarten, wie sich das Publikum entwickelt. Eine Cruising-Möglichkeit wird auch angefragt. Zudem sollen die Räumlichkeiten renoviert werden. „Beliebte Events wie der Karaoke-Freitag sollen natürlich weitergeführt werden", so Theo, „... aber es wir auch neue Event-Ideen geben, egal ob als Musk oder K1", so Theo, der sich freut, dass das Lokal nun weiter existieren kann.

Zur Zeit bereitet Theo auch noch auf der Düsseldorfer Rheinkirmes am Pink Monday (18.7.) im Traber-Zelt das Party-Event „Queenz & Comeback goes Pink Monday" vor, zu dem natürlich alle eingeladen sind, mitzufeiern.

Schwarzwaldchristel und Traber-Zelt laden zu queeren Events beim Pink Monday auf der Rheinkirmes

dar. Alles freut sich, dass nach dem Ausfall der Düsseldorfer Rheinkirmes durch Corona endlich auch wieder Pink Monday gefeiert werden kann. Am Montag, den 18. 7., ist es wieder soweit, dann färbt sich an so mancher Stelle die Kirmes pink. Da ist zunächst der seit Jahrzehnten beliebte Treff an der Schwarzwaldchristel. Hier wird es in diesem Jahr wieder „Gay Happening" heißen, dabei treten bekannte DJs und Travestiekünstler sowie stimmgewaltige Diven auf. Neben anderen Anlaufstellen bietet auch das Traber-Zelt in diesem Jahr unter dem Motto „Comeback, K1 und Queenz goes Pink Monday" wieder eine coole Party mit coolen DJs an. Danach wird in den eben genannten Locations weitergefeiert.

Elfi geht

Die ehemalige Kölner Bürgermeisterin legt nach 34 Jahren ihr Amt in der Aids-Hilfe Köln nieder

dar. Die ehemalige Kölner Bürgermeisterin Elfi Scho-Antwerpes legt nach 34 Jahren ihr Amt in der Aids-Hilfe Köln nieder. Mit der Verabschiedung geht eine besondere Epoche zu Ende. Seit 1988 ist Elfi Scho-Antwerpes Mitglied im Vorstand der Aids-Hilfe Köln – ehrenamtlich. Zuletzt war sie bei der Eröffnung der neuen Räumlichkeiten Ende Mai am Kölner Heumarkt dabei. Sie setzte sich unermüdlich für die Belange der Betroffenen ein und versuchte, den Verein über die ganzen Jahre - manchmal auf ihre besondere Art und Weise zu stärken.

Ende Mai hat Elfi Scho-Antwerpes nun ihr Amt niedergelegt. Doch sie bleibt der Aids-Hilfe treu und wechselt in den Stiftungsrat der Deutschen Aids-Stiftung. Die langjährige Bürgermeisterin Kölns wird sich also auch zukünftig für Menschen mit und ohne HIV einsetzen. Dem Engagement Scho-Antwerpes´ sind in Köln viele zu Dank verpflichtet. „Elfi war eine der ersten Menschen in Köln, die sofort verstanden haben, dass HIV und Aids eine schwere Krise für die Schwulen-Szene und intravenös drogengebrauchende Menschen war“, so Prof. Dr. Jürgen Rockstroh vom Vorstand der Aidshilfe Köln. „Von Anfang an begleitete sie Menschen, die schwer krank wurden und auch verstarben“, und das zu einer Zeit, als etwa in Bayern mehrere Zwangsmaßnahmen gegen HIV-Infizierte in Kraft traten.

Als die CSU also durch „hysterische Maßnahmen”, wie es die Aids-Hilfe damals nannte, alle Homosexuellen stigmatisierte und zutiefst verletzte, zeigte Elfi Scho-Antwerpes in Köln Menschlichkeit, Herz und Stärke. Sie machte deutlich, dass Menschen mit HIV und Aids nicht diskriminiert und ausgegrenzt werden dürfen. Dafür trat sie auf hunderten von Veranstaltungen ein, setzte Impulse und trug bei ihren Terminen immer auch die rote Solidaritätsschleife. Es ist auch ihr zu verdanken, dass Köln heute in Deutschland und Europa als queere und weltoffene Stadt bekannt ist.

Die Tränen der Elfi

cs. Im Jahr 2013 trat Elfi direkt in mein Leben. Als frisch gebackener Pressemensch der Aids-Hilfe Köln hatte ich die Aufgabe, ihre Rede für eine multimediale Präsentation des Dirk Bach-Lebenshauses zu schreiben, mit der geneigte Spendengeber bei einem Abendessen im Maritim zu weiteren großzügigen Taten animiert werden sollten. Die Bürgermeisterin – seit langem eine bekannte Vertreterin der Stadtgemeinschaft und wichtige Brückenbauerin zwischen Politik und Menschen mit HIV und Aids - hatte ich bislang nur bei ein paar öffentlichen Auftritten wahrgenommen. Eine toughe Person, die ohne Umwege zum Thema kommt. Elfi Scho-Antwerpes hat sich als Frau im männerdominierten Politikbetrieb Kölns durchgesetzt, und dass, ohne dabei anbiedernd mitzuschunkeln oder gar in den Klüngelsumpf zu geraten. Das fand ich beeindruckend. Nun ihr Ghostwriter zu sein, war eine Herausforderung. Vor allem, da man mich vorgewarnt hatte: „Elfi überzieht gern mal.“ Wenn Elfi inhaltlich die Pferde durchgehen - das erlebte ich sowohl 2013 mehrmals als auch zuletzt bei der Eröffnung des Dirk Bach-Cafés in der Pipinstraße im April - kennt sie kein Halten mehr. Und scheut sich dabei auch nicht, sehr emotional zu werden. Ich kann mich im Gegensatz dazu an keine Tränen männlicher Politiker in der Öffentlichkeit erinnern. Das Anpacken und das Mitfühlen, das hat Elfi Scho-Antwerpes in ihrer 30-jährigen Vorstandstätigkeit der Aidshilfe Köln in großem Maß geschenkt. Die Community dankt ihr von ganzem Herzen. So auch ich, mit einer kleinen Träne im Knopfloch...

Christian Scheuss

Cologne Pride: Internationale Gäste in der Babylon

dp. Zum großen CSD in Köln am ersten Wochenende im Juli werden wieder viele Gäste aus aller Welt erwartet. Wer nach Parade und Party etc. Lust auf Spaß und Entspannung am Pool oder in der großen Sauna-Landschaft hat, der ist im Badehaus Babylon Cologne richtig. Von Freitag, 1.7., 10 Uhr bis Dienstag, 5.7., 6 Uhr hat die Sauna nonstop geöffnet. Zusätzlich zum regulären Programm gibt es am Samstag, 2.7., ab 14 Uhr die Stoßzeit XXL (25€, Tickets @ MGW, Vorverkauf dringend empfohlen) mit DJ Andrei Stan etc. Am Sonntag ab 16 Uhr gibt's Aufgüsse und jede Menge CSD-Cocktails, Salate usw. Am Montag, 4.7., von 10 - 22 Uhr findet die legendäre CSD-Poolparty nach 2 Jahren Pause mit DJs Alexio und Rony Golding endlich wieder statt.

Trans-Jugendtreff gerettet

dar. Ende Mai musste das Jugendzentrum anyway den Trans-Jugendtreff schließen. Die Förderung lief aus und Geld fehlte. Im Juni wurde er dann wieder geöffnet, denn das Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen entschied schnell und dauerhaft. Ab sofort ist die Förderung gesichert, auch wenn immer noch der Eigenanteil zu stemmen ist. „Wir danken allen, die mit uns konstruktiv nach Lösungen gesucht haben und eine Weiterförderung möglich gemacht haben. Das Land NRW setzt mit der Förderung ein Zeichen für die Trans*-Jugendarbeit im Rheinland insgesamt“, sagt Jürgen Piger, Geschäftsführer vom anyway. Geholfen hatte auch die Stadt Köln. Denn in der Bündnisvereinbarung hatten nach der Kommunalwahl im letzten Jahr Grüne, CDU und Volt festgelegt, das queere Jugendzentrum deutlich zu stärken.

„Jenseits von Heten”: Röschensitzung-Spezial zum CSD

dp. Zum Cologne Pride bringen die Künstler*innen der Röschensitzung ein Feuerwerk ihrer besten Nummern auf die Bühne des Gloria-Theaters: Mit Stephan Runge, Claus Vinçon, u.a., anschließend Aloha-Party. Infos & Karten: www.roeschensitzung.de

CTC
Köln

CSD Bielefeld

SEXY
PRIDE
WORLD

Partyszene NRW

Guys Party
Backstage
Diaris
Maydance
St. Louis
KinkZ

Foto: ©Adobe Stock | Serge Lee

FRESH
DAS QUEER-MAG FÜR NRW

K1 im Karaoke-Fieber

In der Düsseldorfer Szene ist der K1-Club eine feste Größe. Besonders beliebt ist die berühmte K1-Karaokenacht jeden Freitag ab 22 Uhr. Egal ob Pop, Schlager oder Balladen - wer Freude am Singen hat, kommt hier garantiert auf seine Kosten.

DÜSSELDORF, 26.07., 22:00 Uhr, K1-Club

Kölle Aloha!

Die CSD-Demo ist der Höhepunkt des Cologne Pride. Mehr als eine Million Menschen sind dabei, wenn unter dem Motto „Für Menschenrechte. Viele. Gemeinsam. Stark!" für Akzeptanz und Vielfalt demonstriert wird. Los geht's um 12 Uhr. Schon zwei Tage früher, am 1. Juli, beginnt das CSD-Straßenfest. Um den Heumarkt kann sich informiert, aber auch ganz nach Laune gefeiert werden.

KÖLN, 03.07., 12:00 Uhr, Deutzer Brücke

01 Freitag

Party

22:00: KÖLN - ColognePride
Beatz & Boyz: Neon Pride Edition XXL
@ Club Volta

22:00: KÖLN - ColognePride
Neon Pride XXL
@ Carlswerk Victoria

22:00: KÖLN - ColognePride
XTREME!
the sleazy fetish experience
@ Essigfabrik

23:30: KÖLN - ColognePride
Röschensitzung 2022: Aloha die Party
@ Gloria

Szene

10:00: PADERBORN
Frühstück
@Aids-Hilfe

10:00: AACHEN
Queeres Empowerment – Einführungsworkshop
@ Queerreferat

10:30: KÖLN - ColognePride
Ein Consent Workshop für Personen auf dem asexuellen Spektrum
@ rubicon

13:00: KÖLN - ColognePride
BuNt im Alter: T(oler) anztee für LGBTQ-Senior*innen + friends
@ Zu Huss e.V.

18:00: KÖLN - ColognePride
CSD-Straßenfest
@ Heumarkt

18:00: KÖLN - ColognePride
Prism – Colors of queerness. Der queere Gottesdienst zum CSD
@ Christuskirche

18:00 - 20:00: ONLINE
Queerpoint Lounge
Zugangsdaten: lgbt-minden.de

19:00: KÖLN - ColognePride
Viele-gemeinsam-stark LGBTIQ mit Behinderung sichtbar machen
@ Forum der VHS

19:00 - 21:30:
TransMann KÖLN
@ https://transmann.de/events

19:00 - 22:00: ESSEN
Süd5 - Gays ab 40
@ Café [iks]

19:00: MOERS
SLaM & Friends Spätschoppen
@ SLaM, Rüttgersweg 25

19:00: DUISBURG
SHG-Pink-Power-Stammtisch
@ Pink Power

19:30: DUISBURG
SHALK Treffen
@ SHALK Duisburg

22:00: DÜSSELDORF
K1-Karaoke & Afterhour
@ K1 Club

Beratung

09:00 - 13:00: ESSEN
Psychosoziale Beratung sowie HIV & STI Beratung Mail: Beratung@aidshilfe-essen.de oder 0201/1053700
@ Aids-Hilfe

13:00 - 18:00
Trans* Beratung der Rosa Strippe: (02 34) 194 46

14:00 - 18:00:
Lebenslust-Beratung
0208/19446 & 0151/1599807

Jugend

14 :00: DÜSSELDORF
PULS*Teens: für queere Teens (10 und 14 Jahre)
@ PULS

16:00: PADERBORN
Jugendgruppe Ohana
@ Ohana

18:00: KÖLN - ColognePride
Pride-Lounge
@ anyway

18:00 - 21:00: BOCHUM
freiRAUM
@ Rosa Strippe

Kultur

19:30: KÖLN
Mit 80 Tunten um die Welt
@ Tanzschule Schulerecki

19:30: ESSEN
Tanzhommage an Queen
@ Aalto-Theater

19:30: KÖLN
Röschensitzung 2022: Jenseits von Heten
@ Gloria

20:00: KÖLN - ColognePride
Trude Herr – oder: Es ist besser, in der Sahara zu verdursten, als in Köln-Lindenthal zu sitzen und auf die Rente zu warten
@ Theater im Bauturm

20:00: KÖLN - ColognePride
Benefizkonzert: Considering Matthew Shepard – ein Musical-Oratorium
@ WDR-Funkhaus

20:00: DUISBURG
Flic Flac: Sommer Edition
@ Am Hauptbahnhof

20:00: RHEINE
Wolfgang Trepper
@ Stadthalle

20:00: DÜSSELDORF
Aloha Baby
@ Roncalli's Varieté Apollo

20:00: ESSEN
La Strada
@ GOP

Gesundheit

15:30 - 18:00:
Lebenslust Mülheim HIV & STI Beratung
0208/ 412 59 22

Sport

10:00 - 11:00: SC Janus
Feldenkrais
www.sc-janus.de

20:00: HERNE
SC AufRuhr: **Badminton**
@ Sporthalle M.-Wiethoff-Str.

Lust

10:00: KÖLN
TWO for ONE
@ Badehaus Babylon

12:00 - 18:30: MÜLHEIM
Lebenslust –Gespräche
Fetischtalk rund um Vorlieben und Achtsamkeit
@ Ruhrwellness

12:00 - 18:00: KÖLN
Happy Friday
@ Phoenix Sauna Köln

12:00: DÜSSELDORF
2for1 Twinks & Saving Friday
@ Phoenix Sauna Düsseldorf

13:00: KALKAR
Saunatag
@ Wellness Kalkar

16:00: MÜLHEIM
Wellnestage
mit extra vielen Aufgüssen
@ Ruhrwellness

16:00: NORDWALDE
Saunatag / Sex Party
@ Relax-Club-Münsterland

18:00: DÜSSELDORF
Schaum Crusing Deluxe
@ Phoenix Sauna Düsseldorf

19:00 - 00:00: KÖLN
Naked Party
@ Phoenix Sauna Köln

02 Samstag

Party

21:00: KÖLN - ColognePride
Uniqorn CSD-Special
@ Quater 1 - Alm Lounge

21:00: KÖLN - ColognePride
SEXY PRIDE WORLD | Official Cologne Pride Main Party
@ Die Halle Tor 2

22:00: KÖLN - ColognePride
My Secret Garden CSD-Special
@ Helios37

22:30: BOCHUM
BOYS
@ Bahnhof Langendreer

Szene

10:00: KÖLN - ColognePride
SOFRA PRIDE Frühstück
@ anyway

12:00: KÖLN - ColognePride
CSD-Empfang der Aidshilfe NRW und des Queeren Netzwerks NRW
@ Maritim Hotel

14:00: KÖLN - ColognePride
15. Grüner Lesbenempfang
@ Consilium

14:00 - 17:00: BOCHUM
Form up! - für lesbische und queere Frauen und FINTAS* zwischen 20-35
@Rosa Strippe

15:00: KÖLN - ColognePride
Maria kriegt ihre fünf Minuten
@ Lichthof an Maria im Kapitol

15:00: KÖLN - ColognePride
Warme Meilen Ein Gang durch Köns schwule Geschichte
@ Start: Waidmarkt

15:00: KÖLN - ColognePride
CSD-Straßenfest
@ Heumarkt

15:00 - 19:00: ESSEN
TransMann
@ Aids-Hilfe

18:00: DUISBURG
SHG-Transgender-Treff
@ Pink Power

18:00: KÖLN - ColognePride
Dyke* March Cologne
@ Roncalliplatz

18:00: KÖLN - ColognePride
CSD-Gottesdienst
@ Antoniterkirche

18:00 - 21:00: BOCHUM
Form up! - für lesbische und queere Frauen und FINTAS* zwischen 20-35 - Tanzen & Quatschen
@Rosa Strippe

19:00: GELSENKIRCHEN
Schwuler Stammtisch
Treffen für schwule Männer* ab 25 Jahre
@ together gelsenkirchen

Jugend

11:00: DÜSSELDORF
Trans* & Friends Brunch
@ PULS

Kultur

16:00: DÜSSELDORF
Aloha Baby
@ Roncalli's Varieté Apollo

16:00: ESSEN
La Strada
@ GOP

16:00: DUISBURG
Flic Flac: Sommer Edition
@ Am Hauptbahnhof

18:00: KÖLN - ColognePride
Im Himmel ist die Hölle los
@ Filmhaus

19:30: KÖLN
Mit 80 Tunten um die Welt
@ Tanzschule Schulerecki

20:00: KÖLN
SIXX PAXX
@ Gloria Theater

20:00: DUISBURG
Flic Flac: Sommer Edition
@ Am Hauptbahnhof

20:00: ESSEN
La Strada
@ GOP

20:00: DÜSSELDORF
Aloha Baby
@ Roncalli's Varieté Apollo

Sport

15:00: GELSENKIRCHEN
SC AufRuhr:
Red Ribbon Training
@ Sporthalle Gym. Schalke

17:30: HERNEN
SC AufRuhr: **Schwimmen**
@ Südpool

Lust

00:00 - 08:00: DÜSSELDORF
Late Night Special
16 € Eintritt
@ Phoenix Sauna Düsseldorf

09:00: ESSEN
Für den kleinen Hunger
@ Pluto Sauna Essen

09:00 - 11:00: DÜSSELDORF
inkl. Frühstück nur 16€
@ Phoenix Sauna Düsseldorf

13:00: KALKAR
Saunatag
@ Wellness Kalkar

14:00: KÖLN - ColognePride
Stosszeit XXL
@ Badehaus Babylon

16:00: KÖLN
Relax @ Babylon
@ Badehaus Babylon

20:00: KÖLN
Absolut Schlager
@ Phoenix Sauna Köln

23:29: KÖLN
Absolut Naked Kölsch
@ Phoenix Sauna Köln

03 Sonntag

Party

06:00: KÖLN - ColognePride
GREEN KOMM Pride Festival
@ Nachtflug

20:00: KÖLN - ColognePride
Naughtycontrol
@ Diamonds Club

Szene

10:00: KÖLN - ColognePride
Gottesdienst | Queerfeindliche Situationen – Widerstand
@ MCC - Kirche für Vielfalt

12:00: KÖLN - ColognePride
CSD-Demo
@ Start Deutzer Brücke

15:00: KÖLN - ColognePride
CSD-Straßenfest
@ Heumarkt

Kultur

14:00: ESSEN
La Strada
@ GOP

14:00: DÜSSELDORF
Aloha Baby
@ Roncalli's Varieté Apollo

15:00: DUISBURG
Flic Flac: Sommer Edition
@ Am Hauptbahnhof

18:00: KÖLN - ColognePride
Glitter
@ Theater im Bauturm

18:00: DÜSSELDORF
Aloha Baby
@ Roncalli's Varieté Apollo

18:00: ESSEN
La Strada
@ GOP

19:00: DUISBURG
Flic Flac: Sommer Edition
@ Am Hauptbahnhof

Sport

16:00: HERNE
SC AufRuhr: **Badminton**
@ Sporthalle M.-Wiethoff-Str.

Lust

00:00 - 08:00: DÜSSELDORF
Late Night Special
16 € Eintritt
@ Phoenix Sauna Düsseldorf

12:00: DÜSSELDORF
Twinks Sunday
@ Phoenix Sauna Düsseldorf

13:00: KALKAR
Saunatag
@ Wellness Kalkar

14:00 - 17:00: DÜSSELDORF
Phoenix Coffeetime
1 Stück Kuchen & 1 großes Heißgetränk für 3,70€
@ Phoenix Sauna Düsseldorf

14:00 - 18:00: KÖLN
Coffeetime gratis Kuchen zu großen Getränk
@ Phoenix Sauna Köln

16:00 - 20:00: DÜSSELDORF
Wellnesstag
@ Phoenix Sauna Düsseldorf

16:00: KÖLN
Wellness am Sonntag
@ Badehaus Babylon

16:00: KÖLN
Relax Time Wellness
@ Phoenix Sauna Köln

04 Montag

Szene

16:30: KÖLN
Golden Gays - Film- und Gesprächsabend
Anmeldung: 02236-81568, Mail: Golden.Gays@gmx.de
@ ASB

18:00: BIELEFELD
Shalk-Treffen
@ SHK, Stapenhorststr. 5

19:00: KALKAR
Shalk-Treffen (KLEVE)
@ Rotes Häuschen

19:00: KÖLN
Shalk-Treffen
Infos unter koeln@shalk.de

19:00 -22:00: ESSEN
Shalk-Treffen
@ Aids-Hilfe

19:00 - 22:00: ESSEN
Queer of Colour Group
@ Aids-Hilfe

Beratung

09:00 - 12:00: ESSEN
Psychosoziale Beratung sowie HIV & STI Beratung Mail: Beratung@aidshilfe-essen.de oder 0201/1053700
@ Aids-Hilfe

13:00 - 16:00: ESSEN
Psychosoziale Beratung sowie HIV & STI Beratung Mail: Beratung@aidshilfe-essen.de oder 0201/1053700
@ Aids-Hilfe

14:00 - 18:00:
Lebenslust-Beratung
0208/19446 & 0151/1599807

15:00: AACHEN
Trans*Beratung
Nur mit Termin: beratung@queerreferat-aachen.de
@ Queerreferat

18:00 - 20:00: DÜSSELDORF
Schwules Überfalltelefon
0211/19 228

Jugend

11:00 - 15:00:
Senlima LSBT*IQ mit Flucht- oder Migrationserfahrung tel. Beratung (0234) 640 65 66

17:00: DÜSSELDORF
Mädels*abend
@ PULS

Gesundheit

18:30: DORTMUND
HIV und STI Check
@ Pudelwohl

Sport

19:00 - 20:00 SC Janus
Bodyfit
www.sc-janus.de

19:00 - 20:30 SC Janus
Wirbelsäulengymnastik
www.sc-janus.de

19:00: HERNE
SC AufRuhr: **Badminton**
@ Sporthalle Luisenschule

19:15 - 20:30 SC Janus
Feldenkrais
www.sc-janus.de

20:00: RECKLINGHAUSEN
SC AufRuhr: **Fußball**
@ Soccerworld

Lust

12:00: DÜSSELDORF
Sauna- und Cruising-erlebnis - 16 € Eintritt
@ Phoenix Sauna Düsseldor

12:00: ESSEN
Pluto für Sparfüchse
@ Pluto Sauna Essen

12:00: KÖLN
Secrets - The Unisex Day
@ Phoenix Sauna Köln

13:00: KALKAR
Saunatag
@ Wellness Kalkar

14:00: MÜLHEIM
Wellnestage
mit extra vielen Aufgüssen
@ Ruhrwellness

05
Dienstag

Szene

10:00: - 12:00: ESSEN
Frühschicht - Frühstück
Anmel.: beratung@aidshilfe-essen.de oder 0201/1053700
@ Aids-Hilfe

10:00: - 11:00: DÜSSELDORF
Dienstags-Frühstück
Anmeldung: 0211/7709521
@ Aidshilfe

17:00 - 19:00: ESSEN
Queeres Freizeitangebot für 60+ LSBTIQ*
"Alles kann, nichts muss"
Anm.: generationenprojekt@aidshilfe-essen.de
@ Melanchthonstraße 3

19:00: ESSEN
Bingo
@ Zum Pümpchen

19:00: DORTMUND
Shalk-Treffen
@ caféplus

20:00: AACHEN
Plenum Queerrefeat
@ Queerreferat

22:00: KÖLN
Karaoke
@ Die Mumu

Beratung

09:00 - 12:00: ESSEN
Psychosoziale Beratung sowie HIV & STI Beratung Mail: Beratung@aidshilfe-essen.de oder 0201/1053700
@ Aids-Hilfe

13:00 - 16:00: ESSEN
Psychosoziale Beratung sowie HIV & STI Beratung Mail: Beratung@aidshilfe-essen.de oder 0201/1053700
@ Aids-Hilfe

13:00 - 17:00:
Regionalberatung Geflüchtete
(0234) 338 832 73

16:00 - 20:00:
Rosa Strippe Telefonische Beratung: (02 34) 194 46

16:00 - 20:00:
Lebenslust-Beratung
0208/19446 & 0151/1599807

Jugend

17:00 - 20:00: BOCHUM
Senlima - offener Treff für LSBT*I* mit Flucht- oder Migrationserfahrung
@ Rosa Strippe

17:00: DÜSSELDORF
Jungs*-Abend
@ PULS

17:30 - 20:30: TROISDORF
Q – Queerer Jugendtreff
@ Check•It | Hippolytusstr. 48

Kultur

20:00: BOCHUM
QueerFilmNacht:
Moneyboys
@ Endstation

Gesundheit

10:00 - 12:00: KLEVE
Beratungs- & Testangebot
@ Der Paritätische

10:00 - 12:00: TROISDORF
HIV- & Syphilis-Schnelltest
@ Check•It | Hippolytusstr. 48

16:00 - 18:00: DUISBURG
Beratung und Test
@ Aids-Hilfe

17:00 - 19:00: UNNA
HIV-Schnelltest, kostenlos und anonym
@ Aids-Hilfe

19:00: DÜSSELDORF
HIV- & STI-Test Anmeld.: marco.grober@duesseldorf.aidshilfe.de | 0211-770 95 30
@ Aids-Hilfe

Sport

18:00 - 19:00: SC Janus
Feldenkrais
www.sc-janus.de

18:45 - 20:15: DUISBURG
Federleicht - Badminton
@ XXL Sportcenter

19:00 - 20:30: SC Janus
Vinyasa Yoga
www.sc-janus.de

19:50 - 21:30: SC Janus
Yoga
www.sc-janus.de

Lust

13:00: NORDWALDE
Blauer Dienstag: Sextreffen
@ Relax-Club-Münsterland

18:00: ESSEN
YoungStars
@ Pluto Sauna Essen

18:00 - 22:00: ESSEN
Herzenslust Vor Ort
@ Pluto Sauna

06
Mittwoch

Szene

16:00: AACHEN
Queercafé
@ Queerreferat

17:00: MOERS
SLaM & Friends
@ SLaM, Rüttgersweg 25

17:00: RECKLINGHAUSEN
Queer Treff
@ Ernst-Reuter-Haus

17:00: KÖLN
Golden Gays - Stammtisch
Anmeldung: 02236-81568, Mail: Golden.Gays@gmx.de
@ Im Leuchtturm

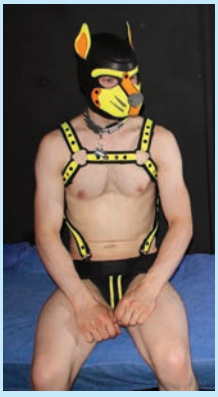
19:00: DUISBURG
SHG-Migranten-Treff
@ Pink Power

Literaturfestival Vol. 2

Vom 07.-10.07. findet das 2. Litfest homochrom in Köln statt. 36 Autor*innen lesen im anyway, im Café Bach der Aids-Hilfe und im Filmforum des Museums Ludwig. So liest etwa der schwedische Schriftsteller Eli Levén aus seinem Roman „Gib ihnen, wovon sie träumen".

KÖLN, 08.07., 21:00 Uhr, Filmforum

Im Fetisch-Outfit feiern



Nicht jede Bar oder jede Party erlaubt das Tragen von Fetisch-Outfits. Anders verhält es sich auf „gear'n'dance" in Bottrop. Hier sind Puppies, Rubber-Gimps, Gear-Biker oder Sportswear-Lover ausdrücklich willkommen. So ist die Gear'n'Dance unabhängig von Geschlecht, Sexualität und Identitäten Schmelztiegel des Fetischlebens. Alle ab 18 Jahren sind willkommen!

BOTTROP, 08.07., 21:00 Uhr, ELORIA Knappenstr. 36

Beratung

09:00 - 13:00: ESSEN
Psychosoziale Beratung sowie HIV & STI Beratung Mail: Beratung@aidshilfe-essen.de oder 0201/1053700
@ Aids-Hilfe

12:00 - 16:00:
Lebenslust-Beratung
0208/19446 & 0151/1599807

15:00- 17:00: Kamp-Lintfort
Lebenslust-Beratung
@ AWO

16:00 - 20:00:
Rosa Strippe Telefonische Beratung: (02 34) 194 46

18:00- 20:00: Krefeld
Thementag (Gesprächsrunde)
@ Lebenslust

Jugend

11:00 - 15:00:
Senlima LSBT*IQ mit Flucht- oder Migrationserfahrung tel. Beratung (0234) 640 65 66

16:00: PADERBORN
Jugendgruppe Ohana
@ Ohana

17:00: MOERS
SLaM & Friends
@ SLaM, Rüttgersweg 25

17:00: DÜSSELDORF
Trans*Abend
@ PULS

17:00 - 19:00: BOCHUM
Senlima - BLINT*
@ Rosa Strippe

Gesundheit

14:00: AHAUS
HIV/STI - Test Beratung - HIV-Selbsttest Bitte Termin vereinbaren: 02561/971737
@ Aidshilfe Westmünsterland

17:00 - 20:00: TROISDORF
HIV- & Syphilis-Schnelltest
@ Check•It | Hippolytusstr. 48

19:00 - 21:00: ESSEN
Der Dr. Kommt! Anonyme Arztsprechstunde Termine: info@herzenslust-essen.de
@ Pluto Sauna

19:00 - 21:00: AACHEN
„Test2multiply" - Beratung und Test
@ Queerreferat

Sport

18:00 - 19:30: DORTMUND
Yoga für queere Menschen
Anm.: yoga4queers@gmx.de

19:00: BOCHUM
SC AufRuhr: **Badminton**
@ Bowlingtreffs Herner Str. 36

19:30: DORTMUND
Trainingsabend für Paartanz
@ KCR

Lust

12:00: KÖLN
TWO for ONE
@ Phoenix Sauna Köln

15:00: MÜLHEIM
Wellnestage
mit extra vielen Aufgüssen
@ Ruhrwellness

18:00: ESSEN
Pluto für Männer mit Vollbart
@ Pluto Sauna Essen

18:00: KÖLN
Relax @ Babylon
@ Badehaus Babylon

07 Donnerstag

Szene

15:00: MINDEN
Refugees + Family & Friends
@ Queerpoint Minden

17:00 - 18:00: DUISBURG
CSD Duisburg:
Regenbogenstammtisch
@ Café Museum

18:00: DUISBURG
CSD Duisburg:
Ausstellungseröffnung „20 Jahre CSD in Duisburg"
@ Küllermarkt Dekopardies

18:00: DUISBURG
CSD Duisburg:
Regenbogenstammtisch
@ Café Museum

18:00: ESSEN
Woher kommt weltweit der Zuspruch von Denkweisen gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit?
@ Stadtarchiv

19:00: KÖLN
Shalk-Treffen
Infos unter koeln@shalk.de

19:30: ESSEN
SVE – Schwule Väter und Ehemänner Essen
@ Aids-Hilfe

Beratung

10:00 - 12:00: ESSEN
Beratung und Information
Email: beratung@aidshilfe-essen.de
@ HPSTD-Ambulanz im UKE

10:00 - 14:00:
Lebenslust-Beratung
0208/19446 & 0151/1599807

13:00 - 16:00: ESSEN
Psychosoziale Beratung sowie HIV & STI Beratung
Email: beratung@aidshilfe-essen.de oder telefonisch unter 0201/1053700
@ Aids-Hilfe

13:00 - 17:00:
Regionalberatung Geflüchtete
(0234) 338 832 73

14:00 - 16:00: DÜSSELDORF
Schwules Überfalltelefon
0211/19 228

16:00 - 20:00:
Rosa Strippe Telefonische Beratung: (02 34) 194 46

Jugend

11:00 - 15:00:
Senlima LSBT*IQ mit Flucht- oder Migrationserfahrung tel. Beratung (0234) 640 65 66

16:00: DÜSSELDORF
Newcomer
@ PULS

17:00: DÜSSELDORF
Offener Treff
@ PULS

17:00: DUISBURG
Salon X für LGBTIQ* & Friends bis 27 Jahre
@ Lokal Harmonie

17:00 - 21:00: HAMM
Jugendrotkreuz-QUEERgruppe
@ Jugendrotkreuz Hamm

Kultur

19:00: DUISBURG
Flic Flac: Sommer Edition
@ Am Hauptbahnhof

19:00: KÖLN
2. Litfest homochrom:
Eröffnung, Anne Schelzig, Hansjörg Nessensohn und Juliane Seidel
@ anyway

20:00: ESSEN
La Strada
@ GOP

20:00: DUISBURG
Chorprobe Vielhomonie Rhein-Ruhr
@ Alte Schmiede

Lust

10:00: KÖLN
Studententag
@ Badehaus Babylon

12:00: ESSEN
Pluto Digitial Instagram
@ Pluto Sauna Essen

13:00: KALKAR
Saunatag
@ Wellness Kalkar

18:00 - 22:00: KÖLN
After Work Wellness & Schaumparty
@ Phoenix Sauna Köln

08 Freitag

Party

21:00: BOTTROP
gear'n'dance: Puppy & Gear-Fetisch Party
@ ELORIA, Knappenstr. 36

Szene

10:00: PADERBORN
Frühstück
@Aids-Hilfe

18:00: BIELEFELD
TransMann
@ Aids-Hilfe

18:00 - 20:00: ONLINE
Queerpoint Lounge
Zugangsdaten: lgbt-minden.de

19:00 - 21:00: KÖLN
TransMann
@ rubicon

19:00: DORTMUND
QueerPoetrySlam!
@ Pudelwohl

19:00: DUISBURG
SHG-Pink-Power-Stammtisch
@ Pink Power

19:00 - 22:00: ESSEN
Süd5 - Gays ab 40
@ Café [iks]

19:30: DUISBURG
SHALK Treffen
@ SHALK Duisburg

20:00 -23:30: KÖLN
StattGarde Colonia: Kajütenklatsch
@ Im Leuchturm

22:00: BOTTROP
Herzenlust vor Ort
@ ELORIA, Knappenstr. 36

22:00: DÜSSELDORF
K1-Karaoke & Afterhour
@ K1 Club

Beratung

09:00 - 13:00: ESSEN
Psychosoziale Beratung sowie HIV & STI Beratung Mail: Beratung@aidshilfe-essen.de oder 0201/1053700
@ Aids-Hilfe

13:00 - 18:00
Trans* Beratung der Rosa Strippe: (02 34) 194 46

14:00 - 18:00:
Lebenslust-Beratung
0208/19446 & 0151/1599807

Jugend

16:00: PADERBORN
Jugendgruppe Ohana
@ Ohana

17:00: DÜSSELDORF
Offener Treff
@ PULS

18:00 - 21:00: BOCHUM
freiRAUM
@ Rosa Strippe

Kultur

15:00: KÖLN
2. Litfest homochrom:
Dima Lubimov
@ Filmforum

16:00: KÖLN
2. Litfest homochrom:
Lena Richter
@ Filmforum

17:00: KÖLN
2. Litfest homochrom:
Lilienne Erie
@ Filmforum

18:00: KÖLN
2. Litfest homochrom:
Lilienne Erie
@ Filmforum

18:30: KÖLN
2. Litfest homochrom:
Talia May
@ Café Bach der Aids-Hilfe

19:00: KÖLN
2. Litfest homochrom:
Karl Krause & Daan Colijn
@ Filmforum

19:00: DORTMUND
Wohnzimmerslam:
Queerslam
@ Pudelwohl

19:30: KÖLN
2. Litfest homochrom:
Kevin Junk
@ Café Bach der Aids-Hilfe

19:30: DORTMUND
RuhrHochDeutsch:
Frank Goosen
@ Spiegelzelt Westfalenhalle

19:30: KÖLN
Mit 80 Tunten um die Welt
@ Tanzschule Schulerecki

20:00: KÖLN
2. Litfest homochrom:
Tatjana Scheel
@ Filmforum

20:00: DUISBURG
Flic Flac: Sommer Edition
@ Am Hauptbahnhof

20:00: DETMOLD
Wolfgang Trepper
@ Stadthalle

20:00: ESSEN
Undressed
@ GOP

21:00: KÖLN
2. Litfest homochrom:
Eli Levén
@ Filmforum

22:00: KÖLN
2. Litfest homochrom:
Bettina Barkhoven
@ Filmforum

Gesundheit

15:30 - 18:00:
Lebenslust Mülheim HIV & STI Beratung
0208/ 412 59 22

Sport

10:00 - 11:00: SC Janus
Feldenkrais
www.sc-janus.de

20:00: HERNE
SC AufRuhr: **Badminton**
@ Sporthalle M.-Wiethoff-Str

Lust

10:00: KÖLN
TWO for ONE
@ Badehaus Babylon

12:00 - 18:00: KÖLN
Happy Friday
@ Phoenix Sauna Köln

12:00: DÜSSELDORF
2for1 Twinks & Saving Friday
@ Phoenix Sauna Düsseldorf

13:00: KALKAR
Saunatag
@ Wellness Kalkar

16:00: MÜLHEIM
Wellnestage
mit extra vielen Aufgüssen
@ Ruhrwellness

16:00: NORDWALDE
Saunatag / Sex Party
@ Relax-Club-Münsterland

18:00: DÜSSELDORF
Schaum Crusing Deluxe
@ Phoenix Sauna Düsseldorf

19:00 - 00:00: KÖLN
Naked Party
@ Phoenix Sauna Köln

09 Samstag

Party

22:30: BOCHUM
LesGirls
@ Bahnhof Langendreer

Revue
PALAST Ruhr
Die internationale Show
JETZT TICKETS BUCHEN!
HURRA, WIR LEBEN NOCH!
Das große Wiedersehen
mit den Stars der Travestie
Tickets ab 18,90 Euro
Tickettelefon 02325-588999 (mo–fr 10–19 Uhr, sa 10–14 Uhr)
RevuePalast Ruhr auf Zeche Ewald,
Werner-Heisenberg-Straße 2–4, 45699 Herten
DIREKT AN DER A2/A42
Besuchen Sie uns auf unserer
Seite „RevuePalast Ruhr"
Tickets und Termine unter
www.revuepalast-ruhr.com

CSD im Sauerland

Auch im ländlichen Raum gibt es CSDs. Unter dem Motto „Schau mich an! Gemeinsam. Sichtbar. Stark." findet in Olpe zum zweiten Mal ein Pride statt. Die Demo zieht vom REWE (Martinstraße 65) zum Markt, wo dann ein buntes Fest mit Showprogramm und Politik gefeiert wird.

OLPE, 10.07., 13:00 Uhr, REWE (Martinstraße 65)

Asiatisches Queer-Kino

Der Queer Monday in Münster zeigt „Moneyboys": Der junge Fei lebt in einer chinesischen Großstadt und verdient sein Geld als illegaler Sexarbeiter, um seine Familie auf dem Land zu unterstützen. Seine Verwandten akzeptieren zwar sein Geld, nicht aber seine Homosexualität.

MÜNSTER, 11.07., 20:45 Uhr, Cinema

Szene

10:30: KÖLN
Golden Gays - Schnitzeljagd (Köln Südstadt)
Anmeldung: 02236-81568, Mail: Golden.Gays@gmx.de
@ Treffp.: Severinstorburg

15:00 - 18:00: MÜNSTER
SHG TransIdent
@ KCM

15:00 - 18:00: MÜNSTER
Eltern-Kind*-Gruppe Münster
@ KCM

17:30: DUISBURG
CSD Duisburg:
Queeres Bier Tasting
@ Bierbude Duisburg

21:04: ESSEN
Radio Rosa Rauschen
@ Radio Essen, 102,2 & 105 MHz

Kultur

15:00: KÖLN
2. Litfest homochrom:
Nicole Eick
@ Filmforum

15:30: KÖLN
2. Litfest homochrom:
Signierstunde Hansjörg Nessensohn und Kevin Junk
@ Brunos

16:00: KÖLN
2. Litfest homochrom:
Emilia Grace
@ Filmforum

16:00: ESSEN
Undressed
@ GOP

16:00: DUISBURG
Flic Flac: Sommer Edition
@ Am Hauptbahnhof

17:00: KÖLN
2. Litfest homochrom:
Hendrik Johannemann, Romana Krämer & Veronika Gräwe
@ Filmforum,

18:00: KÖLN
2. Litfest homochrom:
Podiumsgespräch zum Thema queeres Christentum
@ Filmforum

18:30: KÖLN
2. Litfest homochrom:
Sabine Reifenstahl
@ Café Bach der Aids-Hilf

19:00: KÖLN
2. Litfest homochrom:
Ursula Knoll
@ Filmforum

19:30: KÖLN
2. Litfest homochrom:
Hanna Bertinik
@ Café Bach der Aids-Hilfe

19:30: OSNABRÜCK
Kay Ray Show - Open Air
@ Büdchen am Westerberg

19:30: DORTMUND
RuhrHochDeutsch:
Frank Goosen
@ Spiegelzelt Westfalenhalle

19:30: KÖLN
Mit 80 Tunten um die Welt
@ Tanzschule Schulerecki

20:00: DUISBURG
Flic Flac: Sommer Edition
@ Am Hauptbahnhof

20:00: ESSEN
Undressed
@ GOP

20:00: KÖLN
2. Litfest homochrom:
Andreas Jungwirth
@ Filmforum

21:00: KÖLN
2. Litfest homochrom:
Matthias Lehmann
@ Filmforum

22:15: KÖLN
2. Litfest homochrom:
Klaus Berndl
@ Filmforum

Sport

15:00: GELSENKIRCHEN
SC AufRuhr:
Red Ribbon Training
@ Sporthalle Gym. Schalke

17:30: HERNEN
SC AufRuhr: **Schwimmen**
@ Südpool

Lust

00:00 - 08:00: DÜSSELDORF
Late Night Special
16 € Eintritt
@ Phoenix Sauna Düsseldorf

09:00: ESSEN
Für den kleinen Hunger
@ Pluto Sauna Essen

09:00 - 11:00: DÜSSELDORF
inkl. Frühstück nur 16€
@ Phoenix Sauna Düsseldorf

13:00: KALKAR
Saunatag
@ Wellness Kalkar

16:00: KÖLN
Relax @ Babylon
@ Badehaus Babylon

19:00: DORTMUND
FFred- Die Fistwerkparty
@ Jumbo Sauna

23:29: KÖLN
Absolut Naked Kölsch
@ Phoenix Sauna Köln

10
Sonntag

Szene

10:00 - 17:00: ESSEN
Kreative Biographiearbeit für Lesben
@ Beginenhof

13:00: OLPE
CSD-Demo
@ REWE (Martinstraße 65)

14:15: OLPE
Straßenfest
@ Marktplatz

15:00 - 18:00: BOCHUM
Ratz & Rübe für Regenbogenfamilien
@ Rosa Strippe

Kultur

11:00: KÖLN
2. Litfest homochrom:
Inge Lütt
@ Filmforum

12:00: KÖLN
2. Litfest homochrom:
Julana & Justin Gleisenberg
@ Filmforum

13:00: KÖLN
2. Litfest homochrom:
Stefan Zumkehr
@ Filmforum

Ratz&Rübe

Offener Treff für Regenbogenfamilien oder die, die es werden wollen.

Das Treffen findet monatlich, am zweiten Sonntag statt.

Weitere Infos unter:

regenbogenfamilien@rosastrippe.net
www.rosastrippe.net

14:00: KÖLN
2. Litfest homochrom:
Sina Vogt
@ Filmforum

14:00: ESSEN
Undressed
@ GOP

15:00: DUISBURG
Flic Flac: Sommer Edition
@ Am Hauptbahnhof

15:00: KÖLN
2. Litfest homochrom:
Gepo Lynx
@ Filmforum

16:00: KÖLN
2. Litfest homochrom:
Katharina Lucas
@ Filmforum

17:00: KÖLN
2. Litfest homochrom:
Nicole Stranzl
@ Filmforum

17:30: KÖLN
2. Litfest homochrom:
Tanja Meurer
@ Café Bach der Aids-Hilfe

2. CHRISTOPHER STREET DAY
IM KREIS OLPE
08.-10. JULI 2022
schau mich an! gemeinsam. sichtbar. stark.

18:00: KÖLN
2. Litfest homochrom:
Sunil Mann
@ Filmforum

18:00: ESSEN
Undressed
@ GOP

18:30: KÖLN
2. Litfest homochrom:
Saskia Rönspies
@ Café Bach der Aids-Hilfe

19:00: DUISBURG
Flic Flac: Sommer Edition
@ Am Hauptbahnhof

19:00: KÖLN
2. Litfest homochrom:
Stefan Hornbach
@ Filmforum

19:30: KÖLN
2. Litfest homochrom:
Jan Ranft
@ Café Bach der Aids-Hilfe

20:15: KÖLN
2. Litfest homochrom:
Andreas Stichmann
@ Filmforum

Sport

16:00: HERNE
SC AufRuhr: **Badminton**
@ Sporthalle M.-Wiethoff-Str.

Lust

00:00 - 08:00: DÜSSELDORF
Late Night Special
16 € Eintritt
@ Phoenix Sauna Düsseldorf

13:00: KALKAR
Saunatag
@ Wellness Kalkar

14:00 - 17:00: DÜSSELDORF
Phoenix Coffeetime
1 Stück Kuchen & 1 großes Heißgetränk für 3,70€
@ Phoenix Sauna Düsseldorf

14:00 - 18:00: KÖLN
Coffeetime gratis Kuchen zu großen Getränk
@ Phoenix Sauna Köln

16:00 - 20:00: DÜSSELDORF
Wellnesstag
@ Phoenix Sauna Düsseldorf

16:00: KÖLN
Wellness am Sonntag
@ Badehaus Babylon

16:00: KÖLN
Relax Time Wellness
@ Phoenix Sauna Köln

11
Montag

Szene

17:00:
Golden Gays Online (Zoom)
Zugang: Tel.-Nr.: 02236 81568
Mail: Golden.Gays@gmx.de

18:00: BIELEFELD
Shalk-Treffen
@ SHK, Stapenhorststr. 5

18:00 - 19:30: ESSEN
Herzenslust Team Treffen
@ Aids-Hilfe

18:00 - 21:00: BOCHUM
wandelBAR - offener Treff für Trans*- und Nichtbinäre
@ Rosa Strippe

19:00: DUISBURG
SPDqueer-Stammtisch
@ Ostende

19:00: KALKAR
Shalk-Treffen (KLEVE)
@ Rotes Häuschen

19:00: KÖLN
Shalk-Treffen
Infos unter koeln@shalk.de

20:30 - 23:00: ESSEN
Herzenslust-Queen-Bingo
@ Gentle M

Beratung

09:00 - 12:00: ESSEN
Psychosoziale Beratung sowie HIV & STI Beratung Mail: Beratung@aidshilfe-essen.de oder 0201/1053700
@ Aids-Hilfe

13:00 - 16:00: ESSEN
Psychosoziale Beratung sowie HIV & STI Beratung Mail: Beratung@aidshilfe-essen.de oder 0201/1053700
@ Aids-Hilfe

13:00 - 18:00
Trans* Beratung der Rosa Strippe: (02 34) 194 46

14:00 - 18:00:
Lebenslust-Beratung
0208/19446 & 0151/1599807

16:00 - 20:00:
Rosa Strippe Telefonische Beratung: (02 34) 194 46

18:00 - 20:00: DÜSSELDORF
Schwules Überfalltelefon
0211/19 228

Jugend

11:00 - 15:00:
Senlima LSBT*IQ mit Flucht- oder Migrationserfahrung tel. Beratung (0234) 640 65 66

17:00: DÜSSELDORF
Mädels*abend
@ PULS

Kultur

20:45 MÜNSTER
Queer Monday:
Moneyboys
@ Cinema

21:00 DÜSSELDORF
QueerFilmNacht:
Moneyboys
@ Bambi

Sport

19:00 - 20:00 SC Janus
Bodyfit
www.sc-janus.de

19:00 - 20:30 SC Janus
Wirbelsäulengymnastik
www.sc-janus.de

19:00: HERNE
SC AufRuhr: **Badminton**
@ Sporthalle Luisenschule

19:15 - 20:30 SC Janus
Feldenkrais
www.sc-janus.de

20:00: RECKLINGHAUSEN
SC AufRuhr: **Fußball**
@ Soccerworld

Lust

12:00: DÜSSELDORF
Sauna- und Cruising-erlebnis - 16 € Eintritt
@ Phoenix Sauna Düsseldor

12:00: ESSEN
Pluto für Sparfüchse
@ Pluto Sauna Essen

13:00: KALKAR
Saunatag
@ Wellness Kalkar

14:00: MÜLHEIM
Wellnestage
mit extra vielen Aufgüssen
@ Ruhrwellness

12
Dienstag

Szene

10:00: - 12:00: ESSEN
Frühschicht - Frühstück
Anmel.: beratung@aidshilfe-essen.de oder 0201/1053700
@ Aids-Hilfe

10:00: - 11:00: DÜSSELDORF
Dienstags-Frühstück
Anmeldung: 0211/7709521
@ Aidshilfe

19:00: ESSEN
Bingo
@ Zum Pümpchen

19:00 - 21:00: ESSEN
Für lesbische Frauen:
„Wohnen im Alter" Anm.: generationenprojekt@aidshilfe-essen.de

22:00: KÖLN
Karaoke
@ Die Mumu

Beratung

09:00 - 12:00: ESSEN
Psychosoziale Beratung sowie HIV & STI Beratung Mail: Beratung@aidshilfe-essen.de oder 0201/1053700
@ Aids-Hilfe

13:00 - 16:00: ESSEN
Psychosoziale Beratung sowie HIV & STI Beratung Mail: Beratung@aidshilfe-essen.de oder 0201/1053700
@ Aids-Hilfe

13:00 - 17:00:
Regionalberatung Geflüchtete
(0234) 338 832 73

16:00 - 20:00:
Rosa Strippe Telefonische Beratung: (02 34) 194 46

16:00 - 20:00:
Lebenslust-Beratung
0208/19446 & 0151/1599807

Jugend

17:00 - 20:00: BOCHUM
Senlima - offener Treff für LSBT*I* mit Flucht- oder Migrationserfahrung
@ Rosa Strippe

17:00: DÜSSELDORF
Jungs*-Abend
@ PULS

17:00 - 22:00: KREFELD
Jungs*Abend
@ together krefeld

17:00 - 22:00: DINSLAKEN
Offener LSBT*I* Treff
@ together dinslaken

17:30 - 23:00: MÜLHEIM
Jungs*Abend
@ together mülheim

17:30 - 23:00: ESSEN
Mädels*Abend
@ together essen

17:30 - 20:30: TROISDORF
Q – Queerer Jugendtreff
@ Check•It | Hippolytusstr. 48

Kultur

21:00: KÖLN
QueerFilmNacht:
Moneyboys
@ filmpalette

Gesundheit

10:00 - 12:00: TROISDORF
HIV- & Syphilis-Schnelltest
@ Check•It | Hippolytusstr. 48

17:00 - 19:00: UNNA
HIV-Schnelltest, kostenlos und anonym
@ Aids-Hilfe

17:00: MINDEN
Test and Talk - HIV-Beratung und Selbsttest
@ Queerpoint Minden

18:00: PADERBORN
HIV- Schnelltest
@ Aids-Hilfe

19:00: DÜSSELDORF
HIV- & STI-Test Anmeld.:
marco.grober@duesseldorf.aidshilfe.de | 0211-770 95 30
@ Aids-Hilfe

Sport

18:00 - 19:00: SC Janus
Feldenkrais
www.sc-janus.de

18:45 - 20:15: DUISBURG
Federleicht - Badminton
@ XXL Sportcenter

19:00 - 20:30: SC Janus
Vinyasa Yoga
www.sc-janus.de

19:50 - 21:30: SC Janus
Yoga
www.sc-janus.de

Lust

18:00: KÖLN
Super Twinks
@ Phoenix Sauna Köln

13 Mittwoch

Szene

16:00: AACHEN
Queercafé
@ Queerreferat

17:00: MOERS
SLaM & Friends
@ SLaM, Rüttgersweg 25

17:00: KÖLN
Golden Gays - Stammtisch
Anmeldung: 02236-81568, Mail: Golden.Gays@gmx.de
@ Casino Eck

18:00: DÜSSELDORF
Frauen*forum:
@ Rathaus

18:00: DÜSSELDORF
Positiv älter werden – 50+
@ Aidshilfe

19:00: DUISBURG
SHG-Migranten-Treff
@ Pink Power

Beratung

09:00 - 13:00: ESSEN
Psychosoziale Beratung sowie HIV & STI Beratung
Email: beratung@aidshilfe-essen.de oder telefonisch unter 0201/1053700
@ Aids-Hilfe

12:00 - 16:00:
Lebenslust-Beratung
0208/19446 & 0151/1599807

16:00- 18:00: Duisburg
Lebenslust-Beratung
@ pro Familia

16:00 - 20:00:
Rosa Strippe Telefonische Beratung (02 34) 194 46

Jugend

11:00 - 15:00:
Senlima LSBT*IQ mit Flucht- oder Migrationserfahrung tel. Beratung (0234) 640 65 66

16:00: PADERBORN
Jugendgruppe Ohana
@ Ohana

17:00: MOERS
SLaM & Friends
@ SLaM, Rüttgersweg 25

17:00: DÜSSELDORF
Trans*Abend
@ PULS

17:00 - 22:00: KREFELD
Mädels*Abend
@ together krefeld

17:30 - 23:00: ESSEN
Trans*Abend
@ together essen

17:00 - 19:30: MÜLHEIM
Mädels*Abend U16
@ together mülheim

19:30 - 23:00: MÜLHEIM
Mädels*Abend
@ together mülheim

Kultur

20:15: WUPPERTAL
QueerFilmNacht:
Moneyboys@ Rex Filmtheater

Gesundheit

14:00: AHAUS
HIV/STI - Test Beratung - HIV-Selbsttest Bitte Termin vereinbaren: 02561/971737
@ Aidshilfe Westmünsterland

17:00 - 20:00: TROISDORF
HIV- & Syphilis-Schnelltest
@ Check•It | Hippolytusstr. 48

Sport

18:00 - 19:30: DORTMUND
Yoga für queere Menschen
Anm.: yoga4queers@gmx.de

19:00: BOCHUM
SC AufRuhr: **Badminton**
@ Bowlingtreffs Herner Str. 36

19:30: DORTMUND
Trainingsabend für Paartanz
@ KCR

Lust

12:00: KÖLN
TWO for ONE
@ Phoenix Sauna Köln

15:00: MÜLHEIM
Wellnestage
mit extra vielen Aufgüssen
@ Ruhrwellness

18:00: ESSEN
Pluto für Männer mit Vollbart
@ Pluto Sauna Essen

18:00: KÖLN
Relax @ Babylon
@ Badehaus Babylon

14 Donnerstag

Szene

18:00: MINDEN
Trans*Menschen + Family & Friends
@ Queerpoint Minden

18:00 - 21:00: ESSEN
Positiver Raum – Neues aus der HIV Therapie
Anmeldung: c.weisskopf@aidshilfe-essen.de
@ Aids-Hilfe

18:30: Moers
CSD Duisburg: **Erzähl-Café: 40 Jahre HIV & Aids, damals und heute**
@ SLaM & Friends

19:00: DÜSSELDORF
Trans*Angehörigen-Gruppe
!!! Vorgespräch erforderlich !!!
Mail: mayer-gall@dtnw.de oder Tel. 0173-7240982
@ Aidshilfe

19:00: KÖLN
Shalk-Treffen
Infos unter koeln@shalk.de

Beratung

10:00 - 12:00: ESSEN
Beratung und Information
Email: beratung@aidshilfe-essen.de
@ HPSTD-Ambulanz im UKE

10:00 - 14:00:
Lebenslust-Beratung
0208/19446 & 0151/1599807

13:00 - 16:00: ESSEN
Psychosoziale Beratung sowie HIV & STI Beratung
Email: beratung@aidshilfe-essen.de oder telefonisch unter 0201/1053700
@ Aids-Hilfe

13:00 - 17:00:
Regionalberatung Geflüchtete
(0234) 338 832 73

14:00 - 16:00: DÜSSELDORF
Schwules Überfalltelefon
0211/19 228

16:00 - 20:00:
Rosa Strippe Telefonische Beratung: (02 34) 194 46

Jugend

11:00 - 15:00:
Senlima LSBT*IQ mit Flucht- oder Migrationserfahrung tel. Beratung (0234) 640 65 66

16:00 - 23:00: ESSEN
Café Culture
@ together essen

16:00 - 23:00: MÜLHEIM
Offener LSBT*I*-Treff
@ together mülheim

17:00: DÜSSELDORF
Offener Treff
@ PULS

RUHR WELLNESS

Ruhrwellness Mülheim
Sandstraße 154-162
45473 Mülheim a.d. Ruhr

WELLNESSTAGE

MONTAG
Aufgüsse 14-18UHR
Hamam ab 16Uhr

MITTWOCH
Aufgüsse 15-18UHR
Hamam ab 16Uhr

FREITAG
Spezial Aufgüsse 16-20UHR*
Megaschaum im Dampfbad ab 18Uhr

*am letzten Freitag im Monat bis 22Uhr

WWW.RUHRWELLNESS.DE

Queerer Kulturmonat zum CSD Duisburg 2022
30. Juni bis 30. Juli

Do 30. Juni Beginn 14 Uhr	Vom größten Binnenhafen der Welt und dem Aufstieg Ruhrorts Museum der Binnenschifffahrt | Apostelstraße 84 | 47119 Duisburg | Anmeldung! (bis 26 Jahre)
Do 30. Juni Beginn 19 Uhr	Kamingespräch: 40 Jahre HIV & Aids, damals und heute AIDS-Hilfe Duisburg / Kreis Wesel | Bismarckstraße 67 | 47057 Duisburg
Fr 1. Juli Boarding 15 Uhr	Warm Up zum Rhine Pride: Ausfahrt mit der OSKAR Ruhrorter Yacht-Club e.V. | Am Eisenbahnbassin 42 | 47119 Duisburg | Anmeldung! (bis 26 Jahre)
Do 7. Juli 17 bis 18 Uhr	Ausstellungseröffnung „20 Jahre CSD in Duisburg“ Schaufenster Knüllermarkt „Dekoparadies“ | Münzstraße 43 | 47051 Duisburg
Do 7. Juli 18 bis 20:30 Uhr	Offener Regenbogenstammtisch – für alle LSBTIQ* und Interessierte Café Museum | Friedrich-Wilhelm-Strasse 64 | 47051 Duisburg
Sa 9. Juli 17:30 bis 20 Uhr	Queeres Bier Tasting Bierbude Duisburg | Wallstraße 3 | 47051 Duisburg
Do 14. Juli Beginn 18:30 Uhr	Erzähl-Café: 40 Jahre HIV & Aids, damals und heute SLaM & Friends | Rüttgersweg 25 | 47441 Moers
Fr 15. Juli Beginn 17:30 Uhr	Lesung und Gespräch: Lust, Rausch und Crystal Meth SHALK NRW | Bismarckstraße 67 | 47057 Duisburg
Mo 18. Juli Beginn 20:30 Uhr	Queerfilmnacht „Moneyboys“ (AT/FR/BE/TW 2021 | 120 Min. | deutsche Fassung) filmforum | Dellplatz 16 | 47051 Duisburg | Eintritt 7 €
Di 19. Juli 17 bis 19 Uhr	Anonyme HIV & AIDS Beratung und kostenloser Test in Wesel Information und Hilfe in Drogenfragen e.V. | Fluthgrafstraße 21 | 46483 Wesel
Do 21. Juli Beginn 19 Uhr	Talk: Auf ein Auf ein queeres Wort… Mit Torsten Schrodt und Thomas Steinbusch Kleinkunstbühne Die Säule | Goldstr. 15 | 47051 Duisburg
Sa 23. Juli 11 bis ca. 16 Uhr	Picknick für Regenbogenfamilien & Freund:innen Innenhafen | Wiese neben Spielplatz | Johannes-Corputius-Platz | 47051 Duisburg
Sa 23. Juli Beginn 18:30 Uhr	Gala zur Akzeptanzpreisverleihung Brücke der Solidarität an Georg Roth alias Sister George Wyndham Hotel Duisburger Hof | Opernplatz 2 | 47051 Duisburg | Karten ab 24,90 €
So 24. Juli Beginn 17 Uhr	Rhine-Pride-Clean-Up – für die Umwelt und die Sauberkeit der Meere Treff: Lokal Harmonie | Harmoniestraße 40 | 47119 Duisburg
Mi 27. Juli 18 bis 21 Uhr	Herzenslust CSD Angrillen 2022 AIDS-Hilfe Duisburg / Kreis Wesel e. V. | Bismarckstrasse 67 | 47057 Duisburg
Sa 30. Juli Beginn 12 Uhr	Hissen der Regenbogenflagge am Rathaus & anschließend Demo Vor dem Rathaus | Burgplatz 19 | 47051 Duisburg
Sa 30. Juli 12 bis 21 Uhr	Straßenfest des CSD Duisburg 2022 – Motto: „Zwei Jahrzehnte sichtbare Vielfalt!“ König-Heinrich-Platz | 47051 Duisburg

www.csd-du.de DU-GAY e.V.

Pride am Niederrhein

Nach zwei Jahren pandemiebedingter Pause findet wieder der Mönchengladbacher CSD statt. Im Anschluss an die Demo steigt auf dem Rheydter Markt ein buntes Straßenfest mit Bühnenprogramm, Infoständen und Imbissbuden statt.

M'GLADBACH, 17.07., 12:00 Uhr, Rheydt Markt

Warmer Jahrmarkt

Seit mehr als 40 Jahren gibt es den Pink Monday auf der Düsseldorfer Rheinkirmes. Erwartet werden ca. 50.000 queere Besucher. In der Schwarzwaldchristel heißt es Showtime. Und im Traber-Festzelt sorgt DJ Felix Jackson für Stimmung! Ab 23:30 Uhr: Partytime im K1 & Queenz!

DÜSSELDORF, 18.07., 17:00 Uhr, Rheinkirmes

17:00 - 21:00: HAMM
Jugendrotkreuz-QUEERgruppe
@ Jugendrotkreuz Hamm

17:00 - 22:00: KREFELD
Trans*Abend
@ together krefeld

17:00 - 22:00: KLEVE
Café Culture
@ together kleve

17:30 -22:30: GELSENKIRCHEN
Offener LSBT*I*-Treff
@ together gelsenkirchen

Kultur

16:00: ESSEN
Führung durch die Ausstellungen: „Come out, Essen!" & „Aus Geschichte lernen"
@ Stadtarchiv

18:00: ESSEN
Die Ehe der Herren Schultze
@ Astra Filmtheater

19:00: DUISBURG
Flic Flac: Sommer Edition
@ Am Hauptbahnhof

20:00: ESSEN
Undressed
@ GOP

20:00: DUISBURG
Chorprobe Vielhomonie Rhein-Ruhr
@ Alte Schmiede

Gesundheit

18:30: DORTMUND
HIV und STI Check
@ Pudelwohl

Lust

10:00: KÖLN
Studententag
@ Badehaus Babylon

12:00: ESSEN
Pluto Digitial Homepage
@ Pluto Sauna Essen

12:00: DÜSSELDORF
JoyClub@Phoenix- Secrets - The Unisex Party
@ Phoenix Sauna Düsseldorf

13:00: KALKAR
Saunatag
@ Wellness Kalkar

18:00 - 22:00: KÖLN
After Work Wellness & Schaumparty
@ Phoenix Sauna Köln

15
Freitag

Szene

10:00: PADERBORN
Frühstück
@Aids-Hilfe

18:00 - 20:00: ONLINE
Queerpoint Lounge
Zugangsdaten: lgbt-minden.de

19:00: DUISBURG
SHG-Pink-Power-Stammtisch
@ Pink Power

19:00 - 22:00: ESSEN
Süd5 - Gays ab 40
@ Café [iks]

19:30: DUISBURG
SHALK Treffen
@ SHALK Duiburg

20:03: WUPPERTAL
Antenne Regenbogen
@ Radio W'tal, 107,4 MHz

Hotline Entschädigung §175
0800 175 2017
BISS
Bundesinteressenvertretung schwuler Senioren e.V.

22:00: DÜSSELDORF
K1-Karaoke & Afterhour
@ K1 Club

Beratung

09:00 - 13:00: ESSEN
Psychosoziale Beratung sowie HIV & STI Beratung Mail: Beratung@aidshilfe-essen.de oder 0201/1053700
@ Aids-Hilfe

13:00 - 18:00
Trans* Beratung der Rosa Strippe: (02 34) 194 46

14:00 - 18:00:
Lebenslust-Beratung
0208/19446 & 0151/1599807

Jugend

16:00: PADERBORN
Jugendgruppe Ohana
@ Ohana

17:00: DÜSSELDORF
Offener Treff
@ PULS

17:00 -23:00: KREFELD
Offener LSBT*I*-Treff
@ together krefeld

17:00 -23:00: KLEVE
Offener LSBT*I*-Treff
@ together kleve

17:30 -22:30: GELSENKIRCHEN
Offener LSBT*I*-Treff
@ together gelsenkirchen

17:30 -23:00: ESSEN
Jungs*Abend
@ together essen

17:30 - 19:30: MÜLHEIM
Transs*Abend U16
@ together mülheim

18:00 - 21:00: BOCHUM
freiRAUM
@ Rosa Strippe

19:30 -23:00: MÜLHEIM
Trans*Abend
@ together mülheim

Kultur

17:30: DUISBURG
CSD Duisburg: **Lesung u Lust, Rausch und Crystal Meth - Wege aus dem Chemsex-Konsum bei MSM**
@ SHALK NRW

19:30: KÖLN
Mit 80 Tunten um die Welt
@ Tanzschule Schulerecki

SAUNA & EVENTS KÖLN
PHOENIX
HAPPY FRIDAY
FREITAGS 12 - 18 UHR
16 EURO

19:30: DORTMUND
RuhrHochDeutsch:
Emmi & Willnowsky
@ Spiegelzelt Westfalenhalle

20:00: DUISBURG
Flic Flac: Sommer Edition
@ Am Hauptbahnhof

Gesundheit

14:00 - 16:00: GELDERN
Beratungs- & Testangebot
@ SOS-Kinderdorf Niederr.

15:30 - 18:00:
Lebenslust Mülheim HIV & STI Beratung
0208/ 412 59 22

Sport

10:00 - 11:00: SC Janus
Feldenkrais
www.sc-janus.de

20:00: HERNE
SC AufRuhr: **Badminton**
@ Sporthalle M.-Wiethoff-Str

Lust

12:00 - 18:00: MÜLHEIM
Lebenslust: Lust zu Quatschen? Plaudern über Alltägliches, Kurioses und Unmögliches
@ Ruhrwellness

Eure Termine werden kostenlos veröffentlicht!

Schickt uns Eure Adressen und Termine bis zum 15. des Vormonats!

Per eMail:
termine@fresh-magazin.de

12:00 - 18:00: KÖLN
Happy Friday
@ Phoenix Sauna Köln

12:00: DÜSSELDORF
2for1 Twinks & Saving Friday
@ Phoenix Sauna Düsseldorf

13:00: KALKAR
Saunatag
@ Wellness Kalkar

16:00: MÜLHEIM
Wellnestage
mit extra vielen Aufgüssen
@ Ruhrwellness

18:00: DÜSSELDORF
Schaum Crusing Deluxe
@ Phoenix Sauna Düsseldorf

19:00 - 00:00: KÖLN
Naked Party
@ Phoenix Sauna Köln

16
Samstag

Szene

09:30: KÖLN
Golden Gays - Ausflug Gasometer Oberhausen: „Das zerbrechliche Paradies"
Anmeldung: 02236-81568, Mail: Golden.Gays@gmx.de
@ Treffp.: HBF Haupteingang

14:00 - 17:00: BOCHUM
Form up! - für lesbische und queere Frauen und FINTAS* zwischen 20-35
@ Rosa Strippe

18:00: DUISBURG
SHG-Puppplay Stammtisch
@ Pink Power

18:00 - 21:00: BOCHUM
Form up! - für lesbische und queere Frauen und FINTAS* zwischen 20-35
@Rosa Strippe

19:00: AACHEN
FLINTA-Abend
@ Queerreferat

Kultur

16:00: ESSEN
Undressed
@ GOP

16:00: DUISBURG
Flic Flac: Sommer Edition
@ Am Hauptbahnhof

18:30: KÖLN
Mit 80 Tunten um die Welt
@ Tanzschule Schulerecki

20:00: KÖLN
SIXX PAXX
@ Gloria Theater

20:00: ESSEN
Undressed
@ GOP

20:00: DUISBURG
Flic Flac: Sommer Edition
@ Am Hauptbahnhof

Sport

15:00: GELSENKIRCHEN
SC AufRuhr:
Red Ribbon Training
@ Sporthalle Gym. Schalke

17:30: HERNEN
SC AufRuhr: **Schwimmen**
@ Südpool

Lust

00:00 - 08:00: DÜSSELDORF
Late Night Special
16 € Eintritt
@ Phoenix Sauna Düsseldorf

09:00: ESSEN
Für den kleinen Hunger
@ Pluto Sauna Essen

09:00 - 11:00: DÜSSELDORF
inkl. Frühstück nur 16€
@ Phoenix Sauna Düsseldorf

12:00: NORDWALDE
FKK Sommerparty / Sex Party
@ Relax-Club-Münsterland

13:00: KALKAR
Saunatag
@ Wellness Kalkar

16:00: KÖLN
Relax @ Babylon
@ Badehaus Babylon

23:59: KÖLN
Absolut Naked Kölsch
@ Phoenix Sauna Köln

17
Sonntag

Szene

11:00: KÖLN
Golden Gays - Rainbow-Brunch, incl. Vortrag + Toleranz-Tee (mit Musik)
Anmeldung: 02236-81568, Mail: Golden.Gays@gmx.de
@ ZuHuss e.V

12:00: MÖNCHENGLADBACH
CSD-Demo & Straßenfest
@ Rheydt Markt

16:00: DORTMUND
Tanztee
@ KCR

Jugend

16:00 -23:00: ESSEN
Offener LSBT*I*-Treff
@ together essen

17:00 -22:00: KLEVE
Offener LSBT*I*-Treff
@ together kleve

Kultur

14:00: ESSEN
Undressed
@ GOP

15:00: DUISBURG
Flic Flac: Sommer Edition
@ Am Hauptbahnhof

18:00: ESSEN
Undressed
@ GOP

19:00: DUISBURG
Flic Flac: Sommer Edition
@ Am Hauptbahnhof

Sport

16:00: HERNE
SC AufRuhr: **Badminton**
@ Sporthalle M.-Wiethoff-Str.

Lust

00:00 - 08:00: DÜSSELDORF
Late Night Special
16 € Eintritt
@ Phoenix Sauna Düsseldorf

13:00: KALKAR
Saunatag
@ Wellness Kalkar

14:00 - 17:00: DÜSSELDORF
Phoenix Coffeetime
1 Stück Kuchen & 1 großes Heißgetränk für 3,70€
@ Phoenix Sauna Düsseldorf

14:00 - 18:00: KÖLN
Coffeetime gratis Kuchen zu großen Getränk
@ Phoenix Sauna Köln

16:00 - 20:00: DÜSSELDORF
Wellnesstag
@ Phoenix Sauna Düsseldorf

16:00: KÖLN
Wellness am Sonntag
@ Badehaus Babylon

16:00: KÖLN
Relax Time Wellness
@ Phoenix Sauna Köln

18
Montag

Szene

17:00: DÜSSELDORF
Pink Monday -
Überraschungsprogramm bei der Schwarzwaldchristel
@ Rheinkirmes

17:00: DÜSSELDORF
Pink Monday - Dj Felix Jackson im Traber Auschank 2.0
@ Rheinkirmes

18:00: BIELEFELD
Shalk-Treffen
@ SHK, Stapenhorststr. 5

19:00 - 22:00: ESSEN
Queer of Colour Group
@ Aids-Hilfe

19:00: KALKAR
Shalk-Treffen (KLEVE)
@ Rotes Häuschen

19:00: KÖLN
Shalk-Treffen
Infos unter koeln@shalk.de

19:00 - 22:00: ESSEN
Shalk-Treffen
@ Aids-Hilfe

23:30: DÜSSELDORF
Xavi all night long
@ Queenz

23:30: DÜSSELDORF
DJ Marauder
@ K1

Beratung

09:00 - 12:00: ESSEN
Psychosoziale Beratung sowie HIV & STI Beratung Mail: Beratung@aidshilfe-essen.de oder 0201/1053700
@ Aids-Hilfe

13:00 - 16:00: ESSEN
Psychosoziale Beratung sowie HIV & STI Beratung Mail: Beratung@aidshilfe-essen.de oder 0201/1053700
@ Aids-Hilfe

13:00 - 18:00
Trans* Beratung der Rosa Strippe: (02 34) 194 46

14:00 - 18:00:
Lebenslust-Beratung
0208/19446 & 0151/1599807

15:00: AACHEN
Trans*Beratung
Nur mit Termin: beratung@queerreferat-aachen.de

16:00 - 20:00:
Rosa Strippe Telefonische Beratung: (02 34) 194 46

Jugend

11:00 - 15:00:
Senlima LSBT*IQ mit Flucht- oder Migrationserfahrung tel. Beratung (0234) 640 65 66

Kultur

14:00: ESSEN
Undressed
@ GOP

18:00: AACHEN
QueerFilmNacht:
Moneyboys
@ Apollo

18:00: ESSEN
Undressed
@ GOP

20:30: DUISBURG
QueerFilmNacht:
Moneyboys
@ filmforum Duisburg

Sport

19:00 - 20:00 SC Janus
Bodyfit
www.sc-janus.de

19:00 - 20:30 SC Janus
Wirbelsäulengymnastik
www.sc-janus.de

19:00: HERNE
SC AufRuhr: **Badminton**
@ Sporthalle Luisenschule

19:15 - 20:30 SC Janus
Feldenkrais
www.sc-janus.de

20:00: RECKLINGHAUSEN
SC AufRuhr: **Fußball**
@ Soccerworld

Lust

12:00: DÜSSELDORF
Sauna- und Cruising-erlebnis - 16 € Eintritt
@ Phoenix Sauna Düsseldorf

12:00: ESSEN
Pluto für Sparfüchse
@ Pluto Sauna Essen

13:00: KALKAR
Saunatag
@ Wellness Kalkar

14:00: MÜLHEIM
Wellnestage
mit extra vielen Aufgüssen
@ Ruhrwellness

16:00: KÖLN
Secrets - The Unisex Day
@ Phoenix Sauna Köln

19 Dienstag

Szene

10:00: - 12:00: ESSEN
Frühschicht - Frühstück
Anmel.: beratung@aidshilfe-essen.de oder 0201/1053700
@ Aids-Hilfe

10:00: - 11:00: DÜSSELDORF
Dienstags-Frühstück
Anmeldung: 0211/7709521
@ Aidshilfe

17:00: ESSEN
Queeres Freizeitangebot für 60+ LSBTIQ*
„Spielen & Quatschen"
Anm.: generationenprojekt@aidshilfe-essen.de

18:00 - 20:00:
TransMann Paderborn
@ https://transmann.de/events

19:00: ESSEN
Bingo
@ Zum Pümpchen

19:00: DORTMUND
Shalk-Treffen
@ caféplus

20:00: AACHEN
Spieleabend
@ Queerreferat

22:00: KÖLN
Karaoke
@ Die Mumu

Beratung

09:00 - 12:00: ESSEN
Psychosoziale Beratung sowie HIV & STI Beratung Mail: Beratung@aidshilfe-essen.de oder 0201/1053700
@ Aids-Hilfe

13:00 - 16:00: ESSEN
Psychosoziale Beratung sowie HIV & STI Beratung Mail: Beratung@aidshilfe-essen.de oder 0201/1053700
@ Aids-Hilfe

13:00 - 17:00:
Regionalberatung Geflüchtete (0234) 338 832 73

16:00 - 20:00:
Rosa Strippe Telefonische Beratung: (02 34) 194 46

16:00 - 20:00:
Lebenslust-Beratung
0208/19446 & 0151/1599807

Jugend

17:00 - 20:00: BOCHUM
Senlima - offener Treff für LSBT*I* mit Flucht- oder Migrationserfahrung
@ Rosa Strippe

17:00 -22:00: KREFELD
Jungs*Abend
@ together krefeld

17:00 - 22:00: DINSLAKEN
Offener LSBT*I* Treff
@ together dinslaken

17:30 -23:00: MÜLHEIM
Jungs*Abend
@ together mülheim

17:30 -23:00: ESSEN
Mädels*Abend
@ together essen

17:30 - 20:30: TROISDORF
Q – Queerer Jugendtreff
@ Check•It | Hippolytusstr. 48

Gesundheit

10:00 - 12:00: TROISDORF
HIV- & Syphilis-Schnelltest
@ Check•It | Hippolytusstr. 48

17:00 - 19:00: UNNA
HIV-Schnelltest, kostenlos und anonym
@ Aids-Hilfe

19:00: DÜSSELDORF
HIV- & STI-Test Anmeld.: marco.grober@duesseldorf.aidshilfe.de | 0211-770 95 30
@ Aids-Hilfe

Sport

18:00 - 19:00: SC Janus
Feldenkrais
www.sc-janus.de

18:45 - 20:15: DUISBURG
Federleicht - Badminton
@ XXL Sportcenter

19:00 - 20:30: SC Janus
Vinyasa Yoga
www.sc-janus.de

19:50 - 21:30: SC Janus
Yoga
www.sc-janus.de

Lust

18:00: ESSEN
Puppies Welcome Day
@ Pluto Sauna Essen

20 Mittwoch

Szene

16:00: AACHEN
Queercafé
@ Queerreferat

17:00: MOERS
SLaM & Friends
@ SLaM, Rüttgersweg 25

17:00: KÖLN
Golden Gays - Stammtisch
Anmeldung: 02236-81568, Mail: Golden.Gays@gmx.de
@ Amadeus

18:00: PADERBORN
Ehrenamtsstammtisch
@ Aids-Hilfe

19:00: DUISBURG
SHG-Migranten-Treff
@ Pink Power

Beratung

09:00 - 13:00: ESSEN
Psychosoziale Beratung sowie HIV & STI Beratung Mail: Beratung@aidshilfe-essen.de oder 0201/1053700
@ Aids-Hilfe

12:00 - 16:00:
Lebenslust-Beratung
0208/19446 & 0151/1599807

16:00 - 20:00:
Rosa Strippe Telefonische Beratung: (02 34) 194 46

Jugend

11:00 - 15:00:
Senlima LSBT*IQ mit Flucht- oder Migrationserfahrung tel. Beratung (0234) 640 65 66

16:00: PADERBORN
Jugendgruppe Ohana
@ Ohana

17:00: MOERS
SLaM & Friends
@ SLaM, Rüttgersweg 25

17:00 - 19:00: BOCHUM
Senlima - BLINT*
@ Rosa Strippe

17:00 -22:00: KREFELD
Mädels*Abend
@ together krefeld

17:30 -23:00: ESSEN
Trans*Abend
@ together essen

17:00 - 19:30: MÜLHEIM
Mädels*Abend U16
@ together mülheim

19:30 -23:00: MÜLHEIM
Mädels*Abend
@ together mülheim

Kultur

20:15: ESSEN
QueerFilmNacht:
Moneyboys
@ Astra Theater

20:30: OBERHAUSEN
QueerFilmNacht:
Moneyboys
@ Lichtburg

Gesundheit

10:00 - 14:30: AHLEN
HIV-Selbsttest Bitte Termin vereinbaren: Tel. 02382 19411
@ Aids-Hilfe

17:00 - 20:00: TROISDORF
HIV- & Syphilis-Schnelltest
@ Check•It | Hippolytusstr. 48

17:00 - 19:00: WESEL
Beratung und Test
@ Fluthgrafstraße 21

17:30 - 19:30: ESSEN
Teste Mich! Arztsprechstunde & kostenloser HIV- & STI-Test sowie Beratung zur PrEP
@ Café [iks] X-Point

18:00 - 20:00: DUISBURG
Beratung und Test
@ Aids-Hilfe

Sport

18:00 - 19:30: DORTMUND
Yoga für queere Menschen
Anm.: yoga4queers@gmx.de

19:00: BOCHUM
SC AufRuhr: **Badminton**
@ Bowlingtreffs Herner Str. 36

19:30: DORTMUND
Trainingsabend für Paartanz
@ KCR

Lust

12:00: KÖLN
TWO for ONE
@ Phoenix Sauna Köln

15:00: MÜLHEIM
Wellnestage
mit extra vielen Aufgüssen
@ Ruhrwellness

18:00: DÜSSELDORF
Twinks Night
@ Phoenix Sauna Düsseldorf

18:00: ESSEN
Pluto für Männer mit Vollbart
@ Pluto Sauna Essen

18:00: KÖLN
Relax @ Babylon
@ Badehaus Babylon

21 Donnerstag

Szene

15:00: MINDEN
Refugees + Family & Friends
@ Queerpoint Minden

18:00: DUISBURG
Transformation-Café
@ Lokal Harmonie

18:00: MINDEN
Offenes LSBTI-Treffen + Family & Friends
@ Queerpoint Minden

19:00: DUISBURG
CSD Duisburg: **Talk der SPDqueer Duisburg zum Queeren Zentrum Duisburg**
@ Die Säule, Goldstr. 15

19:00: BOCHUM
ALTERnativ-LOS! - offener Treff für ältere Lesben
@ Rosa Strippe

19:00: KÖLN
Shalk-Treffen
Infos unter koeln@shalk.de

Beratung

10:00 - 12:00: ESSEN
Beratung und Information
Email: beratung@aidshilfe-essen.de
@ HPSTD-Ambulanz im UKE

10:00 - 14:00:
Lebenslust-Beratung
0208/19446 & 0151/1599807

13:00 - 16:00: ESSEN
Psychosoziale Beratung sowie HIV & STI Beratung
Email: beratung@aidshilfe-essen.de oder telefonisch unter 0201/1053700
@ Aids-Hilfe

13:00 - 17:00:
Regionalberatung Geflüchtete (0234) 338 832 73

14:00 - 16:00: DÜSSELDORF
Schwules Überfalltelefon
0211/19 228

16:00 - 20:00:
Rosa Strippe Telefonische Beratung: (02 34) 194 46

Jugend

11:00 - 15:00:
Senlima LSBT*IQ mit Flucht- oder Migrationserfahrung tel. Beratung (0234) 640 65 66

16:00 -23:00: ESSEN
Café Culture
@ together essen

16:00 -23:00: MÜLHEIM
Offener LSBT*I*-Treff
@ together mülheim

17:00 - 21:00: HAMM
Jugendrotkreuz-QUEERgruppe
@ Jugendrotkreuz Hamm

17:00 -22:00: KREFELD
Trans*Abend
@ together krefeld

17:00 -22:00: KLEVE
Café Culture
@ together kleve

17:30 -22:30: GELSENKIRCHEN
Offener LSBT*I*-Treff
@ together gelsenkirchen

Gesundheit

19:00: KÖLN
med.info: HIV und Diabetes
@ Uniklimik Köln

Kultur

19:00: DUISBURG
Flic Flac: Sommer Edition
@ Am Hauptbahnhof

20:00: DUISBURG
Chorprobe Vielhomonie Rhein-Ruhr
@ Alte Schmiede

20:00: ESSEN
Undressed
@ GOP

Lust

10:00: KÖLN
Studententag
@ Badehaus Babylon

12:00: ESSEN
Pluto Digitial Planet Romeo
@ Pluto Sauna Essen

13:00: KALKAR
Saunatag
@ Wellness Kalkar

18:00 - 22:00: KÖLN
After Work Wellness & Schaumparty
@ Phoenix Sauna Köln

med.info im gespräch

21. Juli, 19:00

HIV und Diabetes

Mit mehr als 8,5 Millionen Betroffenen wird der Diabetes in Deutschland immer mehr zur Volkskrankheit. Menschen mit HIV scheinen ein erhöhtes Risiko für die Ausbildung einer „Zuckerkrankheit" zu haben. Welche Zusammenhänge bestehen mit der HIV-Infektion und den Medikamenten? Was sind Risikofaktoren und wie können sie positiv beeinflusst werden? Welche Werte sollten in der ärztlichen Praxis vorsorglich überwacht werden? Welche Besonderheiten gilt es bei der Behandlung des Diabetes zu beachten? — ***Referentin: Dr. med. Nazifa Qurishi, Gemeinschaftspraxis Gotenring, Köln***

Veranstaltungsort: Uniklinik Köln,
Josef Stelzmann-Straße 20, Forum-Geb. 42
KVB Linie 9, Haltestelle Lindenburg

Weitere Infos auf ahkoeln.de/medinfo
Unterstützt durch die Deutsche Rentenversicherung und der Uni-Klinik Köln

Festliche CSD-Gala

Der Akzeptanzpreis „Die Brücke der Solidarität“ wird dieses Jahr an Georg Roth alias Sister George verliehen. Bei der Gala sorgen u. a. „Die 3 Likör“ und „Federleicht - Die Travestie-Show“ für die Unterhaltung. Tickets mit oder ohne 3-Gänge-Menü gibt es online: www.csd-shop.net

DUISBURG, 23.07., 18:30 Uhr, Wyndham Hotel

Junges Saunavergnügen

Die Kölner Phoenix ist eine der cruisigsten Saunen Deutschlands. Immer am 2. und 4. Dienstag des Monats findet die „Twinks Night” statt. Dann beträgt der Eintritt für alle Besucher bis 28 Jahre nur 8,-€ und ein Mindestverzehr von 7,-€ wird fällig.

KÖLN, 26.07., 18:00 Uhr, Phoenix Sauna Köln

Scharfe CSD-Premiere

Im Südpark findet der erste Christopher Street Day Solingens statt: Der „Klingenpride” ist ein großes Straßenfest im Park mit vielen Acts, Ausstellern und gleich drei Bühnen. Im Gewölbe³ findet ab 22 Uhr dann die offizielle CSD-Party statt.

SOLINGEN, 30.07., 12:00 Uhr, Südpark

22 Freitag

Szene

10:00: PADERBORN
Frühstück
@Aids-Hilfe

16:00 - 18:00: ESSEN
Culture Club
@ Aids-Hilfe

18:00 - 20:00: ONLINE
Queerpoint Lounge
Zugangsdaten: lgbt-minden.de

19:00 - 22:00: ESSEN
Süd5 - Gays ab 40
@Café [iks]

19:00: DUISBURG
SHG-Pink-Power-Stammtisch
@ Pink Power

19:30: DUISBURG
SHALK Treffen
@ SHALK Duisburg

19:30 - 23:00: ESSEN
35+ ZWEI Jahre Aidshilfe Essen Anmeld.: beratung@aidshilfe-essen.de
@ Café [iks]

20:00 -23:30: KÖLN
StattGarde Colonia: Kajütenklatsch
@ Im Leuchturm

22:00: DÜSSELDORF
K1-Karaoke & Afterhour
@ K1 Club

Beratung

09:00 - 13:00: ESSEN
Psychosoziale Beratung sowie HIV & STI Beratung Mail: Beratung@aidshilfe-essen.de oder 0201/1053700
@ Aids-Hilfe

13:00 - 18:00
Trans* Beratung der Rosa Strippe: (02 34) 194 46

14:00 - 18:00:
Lebenslust-Beratung
0208/19446 & 0151/1599807

Jugend

16:00: PADERBORN
Jugendgruppe Ohana
@ Ohana

17:00 -23:00: KREFELD
Offener LSBT*I*-Treff
@ together krefeld

17:00 -23:00: KLEVE
Offener LSBT*I*-Treff
@ together kleve

17:30 -22:30: GELSENKIRCHEN
Offener LSBT*I*-Treff
@ together gelsenkirchen

17:30 -23:00: ESSEN
Jungs*Abend
@ together essen

17:30 - 19:30: MÜLHEIM
Transs*Abend U16
@ together mülheim

18:00 - 21:00: BOCHUM
freiRAUM
@ Rosa Strippe

19:30 -23:00: MÜLHEIM
Trans*Abend
@ together mülheim

Gesundheit

15:30 - 18:00:
Lebenslust Mülheim HIV & STI Beratung
0208/ 412 59 22

Kultur

20:00: ESSEN
Undressed
@ GOP

20:00: DUISBURG
Flic Flac: Sommer Edition
@ Am Hauptbahnhof

Sport

10:00 - 11:00: SC Janus
Feldenkrais
www.sc-janus.de

20:00: HERNE
SC AufRuhr: **Badminton**
@ Sporthalle M.-Wiethoff-Str

20:30 - 22:00: KÖLN
Trans* & Inter* Schwimmen
@ Genovevabad

Lust

10:00: KÖLN
TWO for ONE
@ Badehaus Babylon

12:00 - 18:00: KÖLN
Happy Friday
@ Phoenix Sauna Köln

12:00: DÜSSELDORF
2for1 Twinks & Saving Friday
@ Phoenix Sauna Düsseldorf

13:00: KALKAR
Saunatag
@ Wellness Kalkar

16:00: MÜLHEIM
Wellnestage
mit extra vielen Aufgüssen
@ Ruhrwellness

16:00: NORDWALDE
Saunatag / Sex Party
@ Relax-Club-Münsterland

18:00: DÜSSELDORF
Schaum Crusing Deluxe
@ Phoenix Sauna Düsseldorf

19:00 - 00:00: KÖLN
Naked Party
@ Phoenix Sauna Köln

23 Samstag

Party

23:00: KÖLN
Homoriental
@ Rich Club

Szene

11:00: DUISBURG
CSD Duisburg: **Picknick der Regenbogenfamilien**
@ Innenhafen

13:00 - 18:00: ESSEN
QueerVereintNRW
@ AIDS-Hilfe

15:00 - 18:00: MÜNSTER
TM-/TJ-Stammtisch Münster
@ KCM

17:00: BOCHUM
Dyke March Ruhr
@ Start: Bergbaumuseum

Kultur

16:00: DUISBURG
Flic Flac: Sommer Edition
@ Am Hauptbahnhof

16:00: ESSEN
Undressed
@ GOP

18:30: DUISBURG
CSD Duisburg: **Gala zur Akzeptanzpreisverleihung „Brücke der Solidarität”**
@ Wyndham Hotel

HomOriental
Kölns Oriental-Party für Schwule, Lesben & Freunde.
RICH CLUB
BRABANTER STR. 15
Jeden 4. Samstag im Monat
homoriental.de

20:00: KÖLN
SIXX PAXX
@ Gloria Theater

20:00: ESSEN
Undressed
@ GOP

20:00: DUISBURG
Flic Flac: Sommer Edition
@ Am Hauptbahnhof

21:30: DORTMUND
Pussytalk Pyjama Party
@ PSD Bank Sommerkino

Sport

15:00: GELSENKIRCHEN
SC AufRuhr:
Red Ribbon Training
@ Sporthalle Gym. Schalke

17:30: HERNEN
SC AufRuhr: **Schwimmen**
@ Südpool

Lust

00:00 - 08:00: DÜSSELDORF
Late Night Special
16 € Eintritt
@ Phoenix Sauna Düsseldorf

09:00: ESSEN
Für den kleinen Hunger
@ Pluto Sauna Essen

09:00 - 11:00: DÜSSELDORF
inkl. Frühstück nur 16€
@ Phoenix Sauna Düsseldorf

13:00: KALKAR
Saunatag
@ Wellness Kalkar

16:00: KÖLN
Relax @ Babylon
@ Badehaus Babylon

23:59: KÖLN
Absolut Naked Kölsch
@ Phoenix Sauna Köln

24 Sonntag

Szene

10:30- 14:00: DORTMUND
Queerer Brunch
@ Pudelwohl

15:00: AACHEN
Fesseltreff
@ Queerreferat

Jugend

16:00 -23:00: ESSEN
Offener LSBT*I*-Treff
@ together essen

17:00 -22:00: KLEVE
Offener LSBT*I*-Treff
@ together kleve

Kultur

14:00: ESSEN
Undressed
@ GOP

15:00: DUISBURG
Flic Flac: Sommer Edition
@ Am Hauptbahnhof

18:00: ESSEN
Undressed
@ GOP

19:00: DUISBURG
Flic Flac: Sommer Edition
@ Am Hauptbahnhof

Sport

16:00: HERNE
SC AufRuhr: **Badminton**
@ Sporthalle M.-Wiethoff-Str.

Lust

00:00 - 08:00: DÜSSELDORF
Late Night Special
16 € Eintritt
@ Phoenix Sauna Düsseldorf

13:00: KALKAR
Saunatag
@ Wellness Kalkar

14:00 - 17:00: DÜSSELDORF
Phoenix Coffeetime
1 Stück Kuchen & 1 großes Heißgetränk für 3,70€
@ Phoenix Sauna Düsseldorf

14:00 - 18:00: KÖLN
Coffeetime gratis Kuchen zu großen Getränk
@ Phoenix Sauna Köln

16:00 - 20:00: DÜSSELDORF
Wellnesstag
@ Phoenix Sauna Düsseldorf

16:00: KÖLN
Relax Time Wellness
@ Phoenix Sauna Köln

16:00: KÖLN
Wellness am Sonntag
@ Badehaus Babylon

25 Montag

Szene

15:00: PADERBORN
Herzenslust Liboribummelb
@ Aids-Hilfe

17:00:
Golden Gays Online (Zoom)
Zugang: Tel.-Nr.: 02236 81568
Mail: Golden.Gays@gmx.de

18:00: BIELEFELD
Shalk-Treffen
@ SHK, Stapenhorststr. 5

18:00 - 21:00: BOCHUM
wandelBAR - offener Treff für Trans*- und Nichtbinäre
@ Rosa Strippe

19:00: KALKAR
Shalk-Treffen (KLEVE)
@ Rotes Häuschen

19:00: KÖLN
Shalk-Treffen
Infos unter koeln@shalk.de

19:00 - 22:00: ESSEN
Shalk-Treffen
@ Aids-Hilfe

Beratung

09:00 - 12:00: ESSEN
Psychosoziale Beratung sowie HIV & STI Beratung Mail: Beratung@aidshilfe-essen.de oder 0201/1053700
@ Aids-Hilfe

13:00 - 16:00: ESSEN
Psychosoziale Beratung sowie HIV & STI Beratung Mail: Beratung@aidshilfe-essen.de oder 0201/1053700
@ Aids-Hilfe

13:00 - 18:00
Trans* Beratung der Rosa Strippe: (02 34) 194 46

14:00 - 18:00:
Lebenslust-Beratung
0208/19446 & 0151/1599807

aMANNda
Schwulengruppe im EN-Kreis
Bitte besuchen Sie unseren Online-Shop:
www.shop.aids-initiative-en.de

16:00 - 20:00:
Rosa Strippe Telefonische Beratung: (02 34) 194 46

18:00 - 20:00: DÜSSELDORF
Schwules Überfalltelefon
0211/19 228

Jugend

11:00 - 15:00:
Senlima LSBT*IQ mit Flucht- oder Migrationserfahrung tel. Beratung (0234) 640 65 66

Gesundheit

18:30: DORTMUND
HIV und STI Check
@ Pudelwohl

Sport

19:00 - 20:00 SC Janus
Bodyfit
www.sc-janus.de

19:00 - 20:30 SC Janus
Wirbelsäulengymnastik
www.sc-janus.de

19:00: HERNE
SC AufRuhr: **Badminton**
@ Sporthalle Luisenschule

19:15 - 20:30 SC Janus
Feldenkrais
www.sc-janus.de

20:00: RECKLINGHAUSEN
SC AufRuhr: **Fußball**
@ Soccerworld

Lust

12:00: DÜSSELDORF
Sauna- und Cruising-erlebnis - 16 € Eintritt
@ Phoenix Sauna Düsseldor

12:00: ESSEN
Pluto für Sparfüchse
@ Pluto Sauna Essen

13:00: KALKAR
Saunatag
@ Wellness Kalkar

14:00: MÜLHEIM
Wellnestage
mit extra vielen Aufgüssen
@ Ruhrwellness

26 Dienstag

Szene

10:00: - 12:00: ESSEN
Frühschicht - Frühstück
Anmel.: beratung@aidshilfe-essen.de oder 0201/1053700
@ Aids-Hilfe

10:00: - 11:00: DÜSSELDORF
Dienstags-Frühstück
Anmeldung: 0211/7709521
@ Aidshilfe

19:00 - 21:00: ESSEN
Für lesbische Frauen:
„Wohnen im Alter” Anm.: generationenprojekt@aidshilfe-essen.de

19:00: ESSEN
Bingo
@ Zum Pümpchen

22:00: KÖLN
Karaoke
@ Die Mumu

Beratung

09:00 - 12:00: ESSEN
Psychosoziale Beratung sowie HIV & STI Beratung Mail: Beratung@aidshilfe-essen.de oder 0201/1053700
@ Aids-Hilfe

13:00 - 16:00: ESSEN
Psychosoziale Beratung sowie HIV & STI Beratung Mail: Beratung@aidshilfe-essen.de oder 0201/1053700
@ Aids-Hilfe

13:00 - 17:00:
Regionalberatung Geflüchtete
(0234) 338 832 73

16:00 - 20:00:
Rosa Strippe Telefonische Beratung: (02 34) 194 46

16:00 - 20:00:
Lebenslust-Beratung
0208/19446 & 0151/1599807

Jugend

17:00 - 20:00: BOCHUM
Senlima - offener Treff für LSBT*I* mit Flucht- oder Migrationserfahrung
@ Rosa Strippe

17:00 -22:00: KREFELD
Jungs*Abend
@ together krefeld

17:00 - 22:00: DINSLAKEN
Offener LSBT*I* Treff
@ together dinslaken

17:30 -23:00: MÜLHEIM
Jungs*Abend
@ together mülheim

17:30 -23:00: ESSEN
Mädels*Abend
@ together essen

17:30 - 20:30: TROISDORF
Q – Queerer Jugendtreff
@ Check•It | Hippolytusstr. 48

Gesundheit

10:00 - 12:00: TROISDORF
HIV- & Syphilis-Schnelltest
@ Check•It | Hippolytusstr. 48

17:00 - 19:00: UNNA
HIV-Schnelltest, kostenlos und anonym
@ Aids-Hilfe

18:00: PADERBORN
HIV- Schnelltest
@ Aids-Hilfe

19:00: DÜSSELDORF
HIV- & STI-Test Anmeld.: marco.grober@duesseldorf.aidshilfe.de | 0211-770 95 30
@ Aids-Hilfe

Sport

18:00 - 19:00: SC Janus
Feldenkrais
www.sc-janus.de

18:45 - 20:15: DUISBURG
Federleicht - Badminton
@ XXL Sportcenter

19:00 - 20:30: SC Janus
Vinyasa Yoga
www.sc-janus.de

19:50 - 21:30: SC Janus
Yoga
www.sc-janus.de

Lust

18:00: KÖLN
Super Twinks
@ Phoenix Sauna Köln

27 Mittwoch

Szene

16:00: AACHEN
Queercafé
@ Queerreferat

17:00: MOERS
SLaM & Friends
@ SLaM, Rüttgersweg 25

17:00: KÖLN
Golden Gays - Stammtisch
Anmeldung: 02236-81568, Mail: Golden.Gays@gmx.de
@ Weinhaus Vogel

18:00: DUISBURG
CSD Duisburg: **Herzenslust CSD-Angrillen**
@ Aids-Hilfe

18:00: DÜSSELDORF
Positiv älter werden – 50+
@ Aidshilfe

19:00: DUISBURG
SHG-Migranten-Treff
@ Pink Power

Beratung

09:00 - 13:00: ESSEN
Psychosoziale Beratung sowie HIV & STI Beratung Mail: Beratung@aidshilfe-essen.de oder 0201/1053700
@ Aids-Hilfe

12:00 - 16:00:
Lebenslust-Beratung
0208/19446 & 0151/1599807

16:00 - 20:00:
Rosa Strippe Telefonische Beratung: (02 34) 194 46

Jugend

11:00 - 15:00:
Senlima LSBT*IQ mit Flucht- oder Migrationserfahrung tel. Beratung (0234) 640 65 66

16:00: PADERBORN
Jugendgruppe Ohana
@ Ohana

17:00: MOERS
SLaM & Friends
@ SLaM, Rüttgersweg 25

17:00 - 19:00: BOCHUM
Senlima - BLINT*
@ Rosa Strippe

17:00 -22:00: KREFELD
Mädels*Abend
@ together krefeld

17:30 -23:00: ESSEN
Trans*Abend
@ together essen

17:00 - 19:30: MÜLHEIM
Mädels*Abend U16
@ together mülheim ,

19:30 -23:00: MÜLHEIM
Mädels*Abend
@ together mülheim

Kultur

19:30: DORTMUND
RuhrHochDeutsch:
La Signora
@ Spiegelzelt Westfalenhall

Gesundheit

14:00: AHAUS
HIV/STI - Test Beratung - HIV-Selbsttest Bitte Termin vereinbaren: 02561/971737
@ Aidshilfe Westmünsterland

17:00 - 20:00: TROISDORF
HIV- & Syphilis-Schnelltest
@ Check•It | Hippolytusstr. 48

19:00 - 21:00: AACHEN
„Test2multiply“ - Beratung und Test
@ Queerreferat

Sport

18:00 - 19:30: DORTMUND
Yoga für queere Menschen
Anm.: yoga4queers@gmx.de

19:00: BOCHUM
SC AufRuhr: **Badminton**
@ Bowlingtreffs Herner Str. 36

19:30: DORTMUND
Trainingsabend für Paartanz
@ KCR

Lust

12:00: KÖLN
TWO for ONE
@ Phoenix Sauna Köln

15:00: MÜLHEIM
Wellnestage
mit extra vielen Aufgüssen
@ Ruhrwellness

18:00: ESSEN
Pluto für Männer mit Vollbart
@ Pluto Sauna Essen

18:00: KÖLN
Relax @ Babylon
@ Badehaus Babylon

28 Donnerstag

Szene

18:00: MINDEN
Positive Treffen + Family & Friends
@ Queerpoint Minden

19:00: AACHEN
Breath Control - sexuelle Asphyxie
@ Queerreferat

19:00: KÖLN
Shalk-Treffen
Infos unter koeln@shalk.de

Beratung

10:00 - 12:00: ESSEN
Beratung und Information
Email: beratung@aidshilfe-essen.de
@ HPSTD-Ambulanz im UKE

10:00 - 14:00:
Lebenslust-Beratung
0208/19446 & 0151/1599807

13:00 - 17:00:
Regionalberatung Geflüchtete
(0234) 338 832 73

13:00 - 16:00: ESSEN
Psychosoziale Beratung sowie HIV & STI Beratung
Email: beratung@aidshilfe-essen.de oder telefonisch unter 0201/1053700
@ Aids-Hilfe

14:00 - 16:00: DÜSSELDORF
Schwules Überfalltelefon
0211/19 228

16:00 - 20:00:
Rosa Strippe Telefonische Beratung: (02 34) 194 46

Jugend

11:00 - 15:00:
Senlima LSBT*IQ mit Flucht- oder Migrationserfahrung tel. Beratung (0234) 640 65 66

16:00 -23:00: ESSEN
Café Culture
@ together essen

16:00 -23:00: MÜLHEIM
Offener LSBT*I*-Treff
@ together mülheim

17:00 - 21:00: HAMM
Jugendrotkreuz-QUEERgruppe
@ Jugendrotkreuz Hamm

17:00 -22:00: KREFELD
Trans*Abend
@ together krefeld

17:00 -22:00: KLEVE
Café Culture
@ together kleve

17:30 -22:30: GELSENKIRCHEN
Offener LSBT*I*-Treff
@ together gelsenkirchen

Kultur

14:00: ESSEN
Undressed
@ GOP

18:00: ESSEN
Undressed
@ GOP

19:00: DUISBURG
Flic Flac: Sommer Edition
@ Am Hauptbahnhof

19:30: DORTMUND
RuhrHochDeutsch:
La Signora
@ Spiegelzelt Westfalenhall

20:00: DUISBURG
Chorprobe Vielhomonie Rhein-Ruhr
@ Alte Schmiede

Lust

12:00: ESSEN
Pluto Digitial Facebook
@ Pluto Sauna Essen

12:00: DÜSSELDORF
JoyClub@Phoenix- Secrets - The Unisex Party
@ Phoenix Sauna Düsseldorf

13:00: KALKAR
Saunatag
@ Wellness Kalkar

18:00 - 22:00: KÖLN
After Work Wellness & Schaumparty
@ Phoenix Sauna Köln

29 Freitag

Szene

10:00: PADERBORN
Frühstück
@Aids-Hilfe

16:00 - 18:00: ESSEN
Culture Club
@ Aids-Hilfe

18:00 - 20:00: ONLINE
Queerpoint Lounge
Zugangsdaten: lgbt-minden.de

19:00 - 22:00: ESSEN
Süd5 - Gays ab 40
@Café [iks]

19:00: DUISBURG
SHG-Pink-Power-Stammtisch
@ Pink Power

19:30: DUISBURG
SHALK Treffen
@ SHALK Duisburg

22:00: DÜSSELDORF
K1-Karaoke & Afterhour
@ K1 Club

Beratung

09:00 - 13:00: ESSEN
Psychosoziale Beratung sowie HIV & STI Beratung Mail: Beratung@aidshilfe-essen.de oder 0201/1053700
@ Aids-Hilfe

13:00 - 18:00
Trans* Beratung der Rosa Strippe: (02 34) 194 46

14:00 - 18:00:
Lebenslust-Beratung
0208/19446 & 0151/1599807

Jugend

16:00: PADERBORN
Jugendgruppe Ohana
@ Ohana

17:00 -23:00: KREFELD
Offener LSBT*I*-Treff
@ together krefeld

17:00 -23:00: KLEVE
Offener LSBT*I*-Treff
@ together kleve

17:30 -22:30: GELSENKIRCHEN
Offener LSBT*I*-Treff
@ together gelsenkirchen

17:30 -23:00: ESSEN
Jungs*Abend
@ together essen

17:30 - 19:30: MÜLHEIM
Transs*Abend U16
@ together mülheim

18:00 - 21:00: BOCHUM
freiRAUM
@ Rosa Strippe

19:30 -23:00: MÜLHEIM
Trans*Abend
@ together mülheim

Gesundheit

15:30 - 18:00:
Lebenslust Mülheim HIV & STI Beratung
0208/ 412 59 22

Kultur

19:30: DORTMUND
RuhrHochDeutsch:
Emmi & Willnowsky
@ Spiegelzelt Westfalenhall

20:00: ESSEN
Undressed
@ GOP

20:00: DUISBURG
Flic Flac: Sommer Edition
@ Am Hauptbahnhof

Sport

10:00 - 11:00: SC Janus
Feldenkrais
www.sc-janus.de

20:00: HERNE
SC AufRuhr: **Badminton**
@ Sporthalle M.-Wiethoff-Str

Lust

10:00: KÖLN
TWO for ONE
@ Badehaus Babylon

12:00 - 18:00: KÖLN
Happy Friday
@ Phoenix Sauna Köln

12:00: DÜSSELDORF
2for1 Twinks & Saving Friday
@ Phoenix Sauna Düsseldorf

13:00: KALKAR
Saunatag
@ Wellness Kalkar

16:00: MÜLHEIM
Wellnestage
mit extra vielen Aufgüssen
@ Ruhrwellness

16:00: MÜLHEIM
YoungX bis 30 Jahre **& Sauna, Pups & Friends**
@ Ruhrwellness

16:00: NORDWALDE
Saunatag / Sex Party
@ Relax-Club-Münsterland

18:00: DÜSSELDORF
Schaum Crusing Deluxe
@ Phoenix Sauna Düsseldorf

19:00 - 00:00: KÖLN
Naked Party
@ Phoenix Sauna Köln

30 Samstag

Party

22:00: SOLINGEN
After-Klingenpride-Party
@ Gewölbe[3]

Szene

12:00: DUISBURG
CSD Duisburg: **Flagge-Hissen und CSD-Demo**
@ Rathaus

12:00: DUISBURG
CSD Duisburg:
CSD-Straßenfest
@ König-Heinrich-Platz

12:00: SOLINGEN
CSD-Straßenfest | Klingepride
@ Südpark

Kultur

16:00: DUISBURG
Flic Flac: Sommer Edition
@ Am Hauptbahnhof

16:00: ESSEN
Undressed
@ GOP

18:00: ESSEN
Travestie trifft Schlager
@ Am Kreyenkop 13

20:00: ESSEN
Undressed
@ GOP

Queer.de
Das Info-Portal der Szene

20:00: DUISBURG
Flic Flac: Sommer Edition
@ Am Hauptbahnhof

Sport

17:30: HERNEN
SC AufRuhr: **Schwimmen**
@ Südpool

Lust

00:00 - 08:00: DÜSSELDORF
Late Night Special
16 € Eintritt
@ Phoenix Sauna Düsseldorf

09:00: ESSEN
Für den kleinen Hunger
@ Pluto Sauna Essen

09:00 - 11:00: DÜSSELDORF
inkl. Frühstück nur 16€
@ Phoenix Sauna Düsseldorf

13:00: KALKAR
Saunatag
@ Wellness Kalkar

16:00: KÖLN
Relax @ Babylon
@ Badehaus Babylon

23:59: KÖLN
Absolut Naked Kölsch
@ Phoenix Sauna Köln

31 Sonntag

Jugend

16:00 -23:00: ESSEN
Offener LSBT*I*-Treff
@ together essen

17:00 -22:00: KLEVE
Offener LSBT*I*-Treff
@ together kleve

Kultur

14:00: ESSEN
Undressed
@ GOP

15:00: DUISBURG
Flic Flac: Sommer Edition
@ Am Hauptbahnhof

18:00: ESSEN
Undressed
@ GOP

18:00: ESSEN
Ruhr-CSD: **Venus**
@ Luna im Astra Theater

19:00: DUISBURG
Flic Flac: Sommer Edition
@ Am Hauptbahnhof

Lust

00:00 - 08:00: DÜSSELDORF
Late Night Special
16 € Eintritt
@ Phoenix Sauna Düsseldorf

13:00: KALKAR
Saunatag
@ Wellness Kalkar

14:00 - 17:00: DÜSSELDORF
Phoenix Coffeetime
1 Stück Kuchen & 1 großes Heißgetränk für 3,70€
@ Phoenix Sauna Düsseldorf

14:00 - 18:00: KÖLN
Coffeetime gratis Kuchen zu großen Getränk
@ Phoenix Sauna Köln

16:00 - 20:00: DÜSSELDORF
Wellnesstag
@ Phoenix Sauna Düsseldorf

16:00: KÖLN
Relax Time Wellness
@ Phoenix Sauna Köln

16:00: KÖLN
Wellness am Sonntag
@ Badehaus Babylon

Ahaus

AIDS-Hilfe Westmünsterland e.V.
Marktstraße 16, PLZ 48683

Ahlen

AIDS-Hilfe Ahlen e.V.
Königstr. 9, PLZ 59227

Bad Salzuflen

Gay Dance Community
Bahnhofstr.. 36, PLZ 32105

Bergkamen

Bestattungen Schäfer-Kretschmer Jahnstrasse 20, 59192 Bergkamen
Telefon: 0 2307 7 3000

Bielefeld

Bars, Cafés &, Kneipen

Muttis Bierstube
Friedrich-Verleger-Str. 20, PLZ 33602
Tres
August-Bebel-Str. 86a, PLZ 33602

Parties

Magnus-Party
jeden 1. Samstag in der Hechelei, Ravensberger Park 6, PLZ 33607

Einkaufen

Buchladen Eulenspiegel
Hagenbruchstr. 7, 33602

Gruppen

AIDS-Hilfe Bielefeld e.V.
Ehlentruper Weg 45a, PLZ 33604
www.aidshilfe-bielefeld.de
HuK Bielefeld
Treffen 1.So 15.30, Markusgemeindeh. Otto Brenner Str. 171, PLZ 33604
Schwulenreferat der Uni
Raum C1-172(AStA- Galerie) Universitätsstr. 25, PLZ 33604
SHALK
abstinenzorientierte Selbsthilfegruppe für schwule Suchtmittelabhängige, Ehlentruper Weg 45a, PLZ 33604
Schwulenreferat des AStA der Fachhochschule
Interaktion 1, 33619 Bielefeld
Schwule Väter und Ehemänner Bielefeld/OWL; Treffen 01. Dienstag/Monat; 01522-7190716
www.schwule-vaeter-bielefeld.de
Warminia Anstoß e.V.
l.- schw. Sportverein, Ditfurthstr. 86, PLZ 33611, www.warminia.de

Saunen

Sauna 65
Niedermühlenkamp 65, PLZ 33604

Sexshops & - kinos

Novum, Jöllenbecker Str. 8, PLZ 33613

Bocholt

Bars, Cafés & Kneipen

Ramonas WunderBar
Osterstr. 27, PLZ 46397

Bochum

Bars, Cafés &, Kneipen

Café Zauberhaft (8)
Bahnhof Langendreer
Wallbaumweg 108,PLZ 44894
enJoy, in der Aids-Hilfe **(6)**
Große Beckstr. 12, PLZ 44791

Parties

BO-YS (8)
jeden 1. Samstag im Bf Langendreer, Wallbaumweg 108, PLZ 44984
Stargate REVIVAL Party
Ex-Stargate (Projekt X)
Hans-Böckler-Straße 12-14, (in der City-Passage), PLZ 44787

Gruppen

AIDS-Hilfe Bochum e.V. (6)
Große Beckstr. 12, PLZ 44791
www.aidshilfe-bochum.de
Autonomes Schwulenreferat
c/o AStA der Ruhr-Uni Bochum Universitätsstraße 150, PLZ 44789
Freiraum
Jugendgruppe der Rosa Strippe Kortumstr. 143, PLZ 44787
Rosa Strippe e.V. (5)
Beratung für Lesben und Schwule
Kortumstr. 143, PLZ 44787
Tel.(0234) 1 94 46
SC AufRuhr e.V.
schwul-lesbischer Sportverein Harmoniestraße 4, PLZ 44791,
www.sc-aufruhr.de
Schwul-lesbische Spielegruppe Bochum c/o Aids-Hilfe
Josef-Haumannstr. 5, PLZ 44866

Sexshops & -kinos

Kino-Center El Brasi (gemischt)
Hattinger Str. 746, PLZ 44879

Veranstaltungsorte

Varieté et cetera
Herner Straße 299, PLZ 44809
Bahnhof Lagendreer (8)
Wallbaumweg 108, PLZ 44894
Ex-Stargate (Projekt X)
Hans-Böckler-Straße 12-14, (in der City-Passage), PLZ 44787

Bonn

Aids-Hilfe Bonn e.V.
Obere Wilhelmstraße 29, 53225
Erotiktreff und Shop
Kaiserstrasse 116, 53721 Bonn-Siegburg
Kulturförderverein Nordstadt e.V.
Hochstadenring 41, 53119 Bonn
LesBiSchwulen- und Transgender-Referat, im AStA der Universität Bonn, Nassestraße 11, Zimmer 11, 53113 Bonn
Herrchens-Erotikwelt
Sexshop & Kinowelt
Berliner Freiheit 18, 53111

Bottrop

AIDS-Hilfe Bottrop e.V.
Gerichtsstraße 3, 46236, Tel.: 02041 / 986 1 869, aidshilfe-bottrop@freenet.de, www.aidshilfe-bottrop.de

Sexshops & Kinos

Erotique, Essener Str. 19, PLZ 46236

Dinslaken

Bars, Cafés &, Kneipen
Hinz & Kunz
Bahnstr. 18-20, PLZ 46535

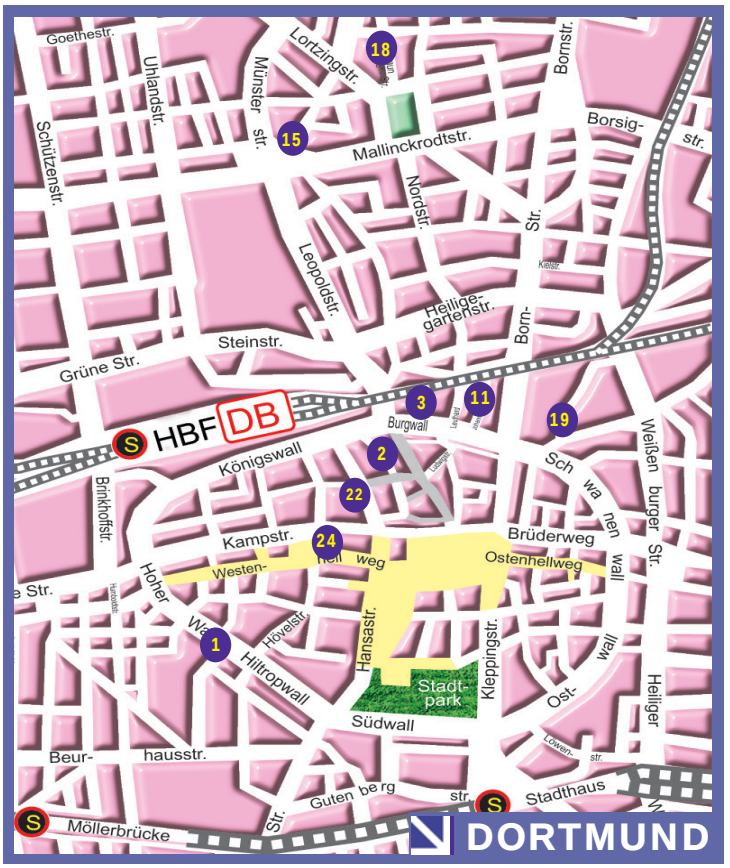
Dienstleistung

Brillen-Chic
Am Neutor 3, PLZ 46535
02064- 128 82
www.brillen-chic.de

Sexshops & -kinos

Erotik World
Duisburgerstr. 108, 46535

Veranstaltungsorte



Theater Halbe Treppe
Teerstr. 2, 46535 Dinslaken
www.theaterhalbetreppe.de

Zentren

together Dinslaken
Jugendzentrum altes Hexenhaus
Bückstr. 11, PLZ 46535

Dorsten

MCI Immobilien
Michael Compernass e.K.
Bochumer Str. 48, PLZ 46282,

Dortmund

Bars, Cafés & Kneipen

Burgtorclub (3)
Burgwall 17, PLZ 44135
Don Club (11)
Johannisborn 6, PLZ 44135

Dienstleistung

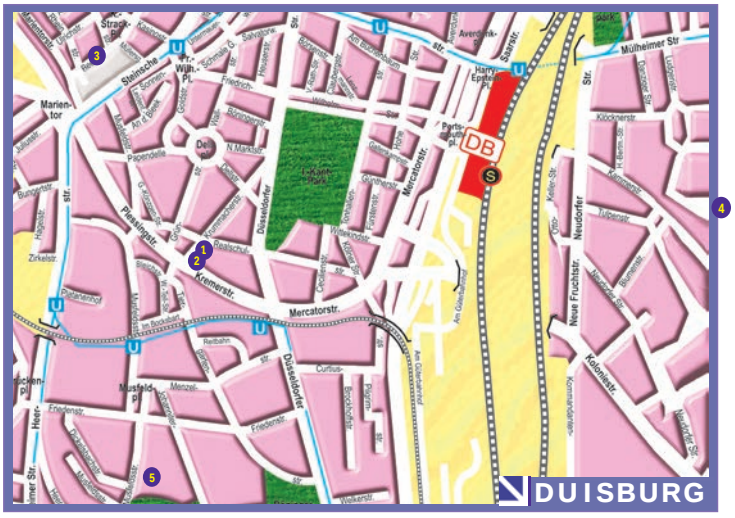
Inge Grittner (1)
Steuerberaterin/Wirtschaftsp., Hoher Wall 22, PLZ 44137, 0231/1859952
Reisecafe Stoffregen (24)
Kampstraße 4a., PLZ 44137

Einkaufen

Demask/MrB
Hamburgerstr.120, PLZ 44135
info@demask-do.de
MAN Store (22)
Hansastraße 7-11, PLZ 44135
Litfass - der Buchladen (15)
Münsterstr. 107, PLZ 44145

Gruppen

Aidshilfe Dortmund e.V. (2)
Gnadenort 3-5, PLZ 44135,
www.aidshilfe-dortmund.de
Tel: 0231 18 88 770
All Around AIDS e.V.
Münsterstraße 115, PLZ 44145
Gay & Grey (18)
1. und 3. Freitag, 2o Uhr im Monat im KCR
Pudelwohl (2)
Gesund und schwul in Do Gnadenort 3-5, PLZ 44135
Tel: 0231 950 81 18
info@pudelwohl-dortmund.de
Herzenslust (2)
Präventionsteam, c/o pudelwohl, Gnadenort 3-5, PLZ 44135
LEBEDO – Lesbenberatungsstelle Wißstraße 18a, 44137
Lesbian Summer
1. und 3. Freitag im Monat, 19:30 Uhr, bei LEBEDO, Wißstraße 18a
MSC Rote Erde e.V.
Treffe jeden 3. Freitag im Monat ab 21 Uhr im Burgtor Club Dortmund
Rainbow Borussen (18)
offizieller Fanclub von Borusia Dortmund c/o KCR
Schwulenreferat im AStA der TU
Emil-Figge-Str. 50, PLZ 44227
Sang&klang:los (18)
lesbisch-schwuler Chor Dortmund, Montags 20 Uhr im KCR
SLADO e.V. (19) c/o Sunrise, Geschwister- Scholl- Str. 33-



Finanzbuchhaltung
Lohnbuchhaltung
Steuererklärungen
für Privatpersonen
und Unternehmer

Dipl.-Betriebswirtin
Inge Grittner
Steuerberaterin / WP
Hoher Wall 22
44137 Dortmund
0231/1 85 99 52
info@wp-grittner.de
www.wp-grittner.de

steuerrechtliche Beratung
Erstellung von
Jahresabschlüssen
Gründungsberatung
Betreuung bei Prüfungen

Kompetente Beratung im Herzen von Dortmund!

37, 44135
SHALK Selbsthilfegruppe für homosex. Suchtkranke,, Gandenort 3-5, PLZ 44135
Sunrise (19)
Jugendbildungs- und Beratungseinrichtung für junge Lesben und Schwule, Geschwister- Scholl- Str. 33-37, PLZ 44135
TransBekannt e.V.
www.transbekannt.de

Saunen

Jumbo-Sauna- Center
Dammstr. 44, PLZ 44145
www.jumbo-center.de

Zentren

KCR Dortmund – Lesben- und Schwulenzentrum (KCR) (18)
Braunschweiger Str. 22, PLZ 44145
www.kcr-dortmund.de
info@kcr-dortmund.de
Tel: 0231- 83 22 63

Duisburg

Bars, Cafés &, Kneipen

Harlekin (1)
Realschulstr. 16, PLZ 47051

Gruppen

AIDS-Hilfe Duisburg e.V. (4)
Bismarckstr. 67, 47057, Tel 0203 / 66 66 33
Herzenslust
Präventionsteam c/o AIDS-Hilfe Bismarckstr. 67, 47057
Pink Power (5)
Musfeldstr. 161-163, (Freitags ab 19 Uhr) Kellereingang re.), PLZ 47053
Poolspatzen
schwule Saunafreunde, c/o Niederrhein-Therme, Wehofer Straße 42, PLZ 47169
SchwuBiLe
Referat der Uni Duisburg-Essen (Campus Duisburg), Raum LF 015
Lotharstr. 65, PLZ 47057
Sportgruppe Duisburg
c/o Thorsten Günzel, Mülheimer Str, 62, PLZ 47057
SHALK NRW (4)
Selbsthilfegruppe für homosex. Suchtkranke, Bismarckstr. 67, 47057,
Tel: 0203 / 7564316, PLZ 47053
Vielhomonie Rhein-Ruhr
schwuler Chor im Ruhrgebiet, Alte Schmiede, Schachtstr. 31a, 47179 , www.vielhomonie.de

Saunen

Niederrhein-Therme m
Revierpark Mattlerbusch (So. Treff d. Poolspatzen)
WehoferStr, 42, PLZ 47169

Sexshops &-kinos

Erlebinskino Duisburg (3)
Beekstraße 82, PLZ 47051
www.pornteufel.tv
Myfunfashion
Tonhalen Strae 3, 47051
GAYWorld (2)
Krummacherstr. 44, PLZ 47051

Düsseldorf

Bars, Cafés &, Kneipen

Bar Studio 1 (1)
Jahnstraße 2a, PLZ 40215
Comeback (4)
Bismarkstr. 60, PLZ 40215
K1 Club (5)
Bismarckstr. 93, Eingang Karlstr., 4021
Ludwigs Bier & Brot (8)

Mertensgasse 11, PLZ 40213
Nähkörbchen (10)
Hafenstr. 11, PLZ 40213
Nooij Dutch Deli
Erkrather Str. 30, PLZ 40233
Queenz (18)
Charlottenstrasse 62,PLZ 40210

Dienstleistung

Albert's Travel Center
Berliner Allee 33, PLZ 40212
Altstadt-Praxis
Kapuzinergasse 15, PLZ 40213
Der Optiker
Andreas Srugies GmbH
Luegallee 5740545
Dr. Martin Reith
Kölner Str. 231, PLZ 40227
HWM Hairstyling
Kaiserswerther Markt 7, PLZ 40489
Schwules Überfall Telefon
0211-19228
Wellness Lounge
Ackerstraße 51, 40233

Einkaufen

bookxxx (21)
Bismarckstr. 88, PLZ 40210

Gruppen

AIDS-Beratung des Gesundheitsamtes
anonymer und kostenloser HIV-Test
Kölner Str. 180, PLZ 40227
AIDS-Hilfe Düsseldorf e.V. Diversitas
Johannes-Weyer-Str. 1, PLZ 40225
www.duesseldorf.aidshilfe.de
Tel: 0211- 77 09 50
Akzeptanz-Kampagnenbüro
c/o LAG Lesben in NRW, Sonnenstraße 10, PLZ 40227
AWO Düsseldorf
Fachstelle Altern unterm Regenbogen, Bruchstr. 12, 40235
Landesgeschäftsstelle Landesarbeitsgemeinschaft Lesben in NRW e.V.,
Sonnenstr. 10, 40227, 0211 / 69 10 530, www.lesben-nrw.de

Autonomes Schwulenreferat
c/o AStA der HHU
Universitätsstr. 1, PLZ 40225
www.schwulenreferat.de
Die Kulturetten c/o Jazzschmiede, Himmelgeisterstr. 107, PLZ 40225
Düsseldorf Dolphins e.V.
Werstener Dorfstraße 9, info@www.duesseldorfdolphins.de
Frauenberatungsstelle Düsseldorf / Lesben beraten Lesben
Talstraße 22-24, 40217
Tel.: 0211 686854
www.frauenberatugnsstelle.de
Gay and Grey
Treffpunkt Freitags 19 Uhr Arbeiterwohlfahrt, Kasernenstr. 6, PLZ 40213
Heartbreaker e.V.
Förderkreis der Aids-Hilfe, Johannes-Weyer-Str. 1, PLZ 40225
KG Regenbogen e.V.
Kreitenstraße 33, 40470
www.kg-regenbogen.de
PULS Jugendzentrum (11)
Schwul-lesbische Jugendarbeit Düsseldorf e.V., Corneliusstr. 28 40215, Tel: 0211 - 21094852
www.puls-duesseldorf.de
Puppy & Friends NRW e.V.
c/o Aidshilfe Düsseldorf e.V, Johannes-Weyer-Straße 1, 40225, www.puppy.nrw
SchLau Düsseldorf
c/o AIDS-Hilfe
Schwulenberatung Düsseldorf e.V.
c/o AIDS- Hilfe, 40225
Johannes Weyer St. 1, PLZ 0211-4 953 453
Schwules Überfalltelefon
Tel.:0211-19228
TSC conTakt Düsseldorf e.V.
Postfach 10 50 26,PLZ 40041
VC Phönix e.V.
Vennstr. 170, PLZ 40627

Saunen

Phoenix Sauna (27)
Platanenstr. 11, PLZ 40233
www.phoenixsaunen.net
Fon: 0211 - 66 36 38

Sexshops & kinos

Sexmesse (30)
Kölner Str. 24, PLZ 40211

Veranstaltungsorte

Apollo Variete
Haroldstr. 1, PLZ 40213
Bürgerhaus Reisholz
Kappeler Str. 231, PLZ 40213
Jazz-Schmiede
Himmelgeister Str. 107e, PLZ 40225
Savoy Theater (33)
Graf-Adolf-Str. 47, PLZ 40210

Stahlwerk (u.a. Mandanzz)
Ronsdorfer Str. 134, PLZ 40233
Zakk (20)
Fichtenstr. 40, PLZ 40233

Essen

Bars, Cafés &, Kneipen

Briefkasten (1)
Hachestr. 21, PLZ 45127
GentleM (2)
KettwigerStr. 60, PLZ 45127 Essen
Lindenstübchen
Lindenallee 81, PLZ 45127 Essen
(gemischt)
Zum Pümpchen (5)
Kopstadtplatz 23, PLZ 45127

Cruising

ManMoviethek (13)
Vereinstr.22, PLZ 45127
Wiscot (14)
Friedrich-Ebert-Straße, 45127

Restaurant

GOP Varieté Restaurant (29)
Rottstraße 30, 45127 Essen
0201 24793-93, www.variete.de
Der Löwe (12)
Kopstadtplatz 13, 45127 (gemischt)

Dienstleistung

Anwaltskanzlei Titze
Huyssenallee 83, PLZ 45128
Frühtreff
Nachtkiosk 03h-14h
Kopstadtplatz 23, 45127
Taxi Süd
0201-269040

Discos & Parties

LOKA 71 (9)
Lindenallee 71, PLZ 45127
(gemischt)

Gruppen

Die Schleife (17)
Fachstelle für HIV und STI
Niederstr. 12-16, Tel: 632569-885
www.cse.ruhr
AIDS-Hilfe Essen e.V. (15)
Varnhorststr. 17, PLZ 45127
www.aidshilfe-essen.de
Tel: 0201- 10 53 7-12
Beratung für Lesben & Schwule
c/o Together
schwulenberatung@
lesbenberatung24@
onlineberatung.de
018050-19446
RuhrPride e.V. (15)
c/0 Aids-Hilfe Essen,
Varnhorststr.17,, PLZ 45127,
info@ruhr-csd.de
F.E.L.S. (15)
Forum Essener Lesben und Schwulen
c/o AHE, Varnhorststraße 17,
PLZ 45127, www.fels-essen.de
Flip (Frauenliebe im Pott)
Postfach 340155, PLZ 45073
www.flip-ruhr.de
Herzenslust-Team Essen (15)
Vor-Ort-Prävention für schwule und bisexuelle Männer rund um sexuelle Gesundheit c/o Aidshilfe Essen e.V., Varnhorststraße 17, 45127 Essen
Koordinierungsstelle
für gleichgeschlechtliche Lebensweisen der Stadt Essen, Sebastian Stute (Koordn. Beauftr.) Porscheplatz 1, Rathaus Essen,
45127 Essen, 0201-88-10242
www.essen.de/lsbti
Lebenslust Beratungsteam (16)
Beratung für Lesben und Schwule in Essen, Together,
Tel.: 018050-19446
Lederfreunde Rhein Ruhr
PF 100921, PLZ 45009
Mashallah! (15)
offener Treff für schwule, lesb. u. bisex.MigrantInnen, c/o AIDS-Hilfe Essen e.V.
Varnhorststr. 17, PLZ 45127
Trans*Inter*SchwuBiLe (18)
Referat der Uni Duisburg-Essen (Campus Duisburg) LF 018 (Campus Essen) T02 S00 K14
Lotharstr. 65, 47057 Duisburg
Universitätsstr. 2, 45141 Essen
www.tis-ude.de www.tis-ude.de
together Jugendtreff (16)
Kl. Stoppenberger Str. 13-15, PLZ 45141, www.svls.de
Süd5 (15)
für Schwule ab 40 Jahren, c/o Essen-X-Point, Varnhorststr. 17, PLZ 45127
SCHLAu Ruhr Essen
Aufklärungsarbeit in Schulen, Café Vielfalt
Schwule Väter und Ehemänner (15)
c/o Essen-X-Point
Varnhorststr. 17,PLZ 45127
TwentyPlusPos (15)
Gruppe f. junge HIV-Positive, c/o Aids-Hilfe, Varnhorststr. 1

Medien

FRESH Magazin (6)
Kopstadtplatz 23, PLZ 45127
0201 74 71 61 81
www.fresh-magazin.de
kontakt@fresh-magazin.de
anzeigen@fresh-magazin.de
Radio Rosa Rauschen
queeres Radioprogramm jeden 2. Samstag um 21 Uhr auf Radio Essen, UKW 102, 2, www.radio-rosa-rauschen.de

Saunen

Metropol-Sauna (4)
Maxstraße 62, 45127 Essen
Tel: 0201 - 76 504 804
www. metropol-sauna.de
Pluto-Sauna (11)
Viehoferstr. 49, PLZ 45127
www.pluto-essen.tv
0201 - 24 88 403

Sexshops & Kinos

Man Moviethek (13)
Vereinstr.22, PLZ 45127
Wiscot (14)
Friedrich-Ebert-Str.70,PLZ 45127

Zentren

Essen-X-Point (15)
Varnhorststr. 17, PLZ 45127
Together/Schwul/lesbisches Jugendzentrum **(16)**
Kleine Stoppenberger Str. 13-15 PLZ 45141

Geldern

Sexshops & -kinos

Erotik Shop Dolce Vita
Mühlenweg 7, PLZ 47608

Gelsenkirchen

Gruppen

SCHLAu Gelsenkirchen
schwul-lesbische Aufklärungsarbeit in Schulen, Together
Schwuler Stammtisch
jeden ersten Samstag ab 19.30 Uhr, together

Sexshops & -kinos

Höhepunkt Gay-Kino
Wanner Str. 133, PLZ 45888
LGS (3)
Wiehagen 12-16 PLZ 45879
Life Erotica (4)
Augustastr. 11, PLZ 45879

Zentren

together
LesBiSchwules Jugendzentrum
Wildenbruchstr. 13, PLZ 45888
Schwuler Stammtisch
jeden ersten Samstag ab 19.30 Uhr, together

Gevelsberg

Gruppen

AIDS-Initiative EN e.V.
Herr Terjung, Südstr. 59, PLZ 58285, Tel: 02332- 55 53 92

aMANNda
Schwulengruppe im Kreis EN
Mühlenstraße 29, PLZ 58285

Gütersloh

Gruppen

Coming Out Gruppe im Kulturzentrum, Die Weberei, Bogenstr. 1-8, PLZ 33246
GetInn Jugendgruppe
im Jugendcafe Wasserturm
Friedrichstr. 17, PLZ 33330

Hagen

Dienstleistung

Dr. Axel Kracke, Zahnarzt & Cunostr. 46a, PLZ 58093

Gruppen

AIDS-Hilfe Hagen e.V.
Körnerstr. 82c, PLZ 58095
SC Moving Men
Postfach 1466, PLZ 58014
Queerschlag Hagen
Körnerstr. 82c, 58095 Hagen

Sexshops & -kinos

Cinebar
Hindenburgstr. 22, PLZ 58095

Haltern

Stadtmühle Haltern
Zu den Mühlen 60, 45721

Hamm

Bars, Cafés &, Kneipen

Lady Serafinas Bar
Werler Str. 95, 59063 Hamm

Gruppen

AIDS-Hilfe Hamm e.V.
ChemnitzerStr. 41, PLZ 59067,
Tel: 02381-55 75
Rosa Engel Hamm
c/o AIDS-Hilfe, Chemnitzer Str. 41, PLZ 59067,Treffen: Mi, 20h, Karlheims Restaurant, Bahnhofstr. 3, PLZ 59065

Jugendrotkreuz-QUEERgruppe
im DRK-Heim Herringen
Dortmunder Str. 245
59077 Hamm-Herringen
Tel.: 0172 / 57 060 29

Sexshops & -kinos

Erotik Shop Pegasus
Werler Str. 95, PLZ 59063,
02381-540240
Novum Sex Shop
Am Stadtbad 14,PLZ 59065

Dienstleistung

QueerSchnitt
Kamenerstr. 118, PLZ 59077

Hattingen

Steinenhaus Erlebnisclub
Im Hammertal 2, 45527

Herne

Gruppen

AIDS-Hilfe Herne e.V.
Hauptstr. 94, PLZ 44651

Veranstaltungsorte

Mondpalast von Wanne-Eickel
Wilhelmstr. 26, PLZ 44649,
www.mondpalast.de, 02325-588 999

Dienstleistung

Personenversicherungs-

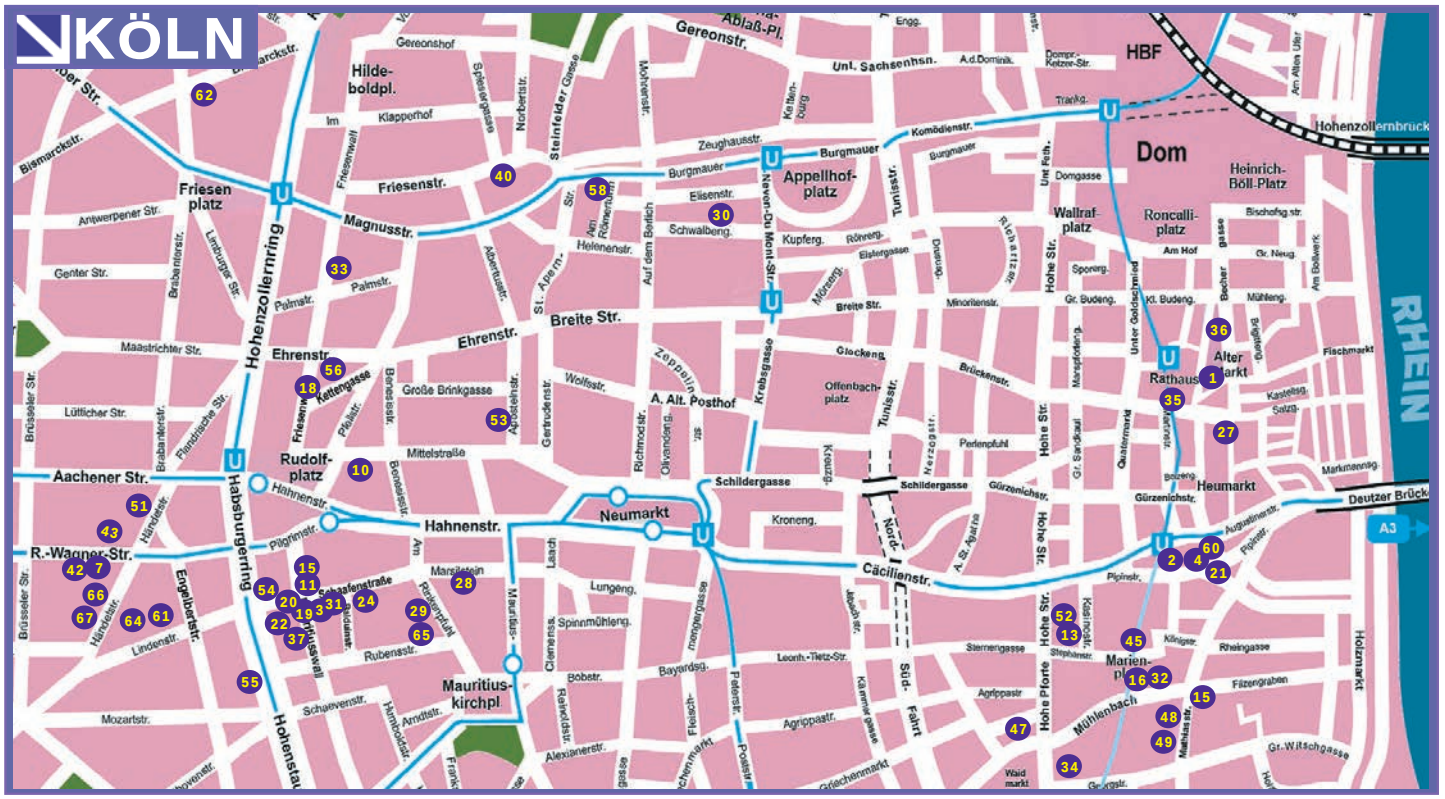
KERSTIN TITZE
Rechtsanwältin

Fachanwältin für Familienrecht
Fachanwältin für Erbrecht

Scheidung
Unterhalt
Umgang
Vermögen

Testament
Vorsorge
Erbstreit

Huyssenallee 83
45128 Essen
Tel.: 0201 / 72029-0
Fax: 0201 / 72029-29
kanzlei@ra-titze.de
www.RA-Titze.de



team Central, Theodor Stenmans, Bruchstraße 69

Herten

Revuepalast, Werner-Heisenberg-Str. 2-4
PLZ 45699, Tel: 02325 - 588 999
www.revuepalast-ruhr.de

Höxter

Gruppen

Schwulen-u.Lesbenreferat
c/o AStA der Uni/GH, Paderborn, Abt. Höxter, Zi. 2227, An der Wilhelmsh. 44, PLZ 37671

Iserlohn

Queer-Eve by SLIMK
KlönEck, Bohnenstraße 9, 5863, jeweils am 2. Mittwoch im Monat

Sexshops & -kinos

Fornica Adult
Obere Mühle 20,PLZ 58644

Kalkar

Wellness Kalkar, Horster Weg 8c, 47546

Kempen

Gruppen

Stammtisch für Schwule
im Lichtblick, Tiefstr., PLZ 47906

Kleve

Gruppen

together Jugendgruppe Kleve
Spoyufer 1-3, 47533

Köln

Club Bar Café

Amadeus (22)
Pipinstr. 3, 50557
Barcelon Colonia (2)
Pipinstr. 3, 50667
Baustelle 4U (4)
BOlze Bar
Friesenstraße 43
Cafe Rico (10)
Mittelstr. 31
Macky's Asia Lounge (7)
Richard-Wagner-Straße 25,
Canapé (12)
Heumarkt 73
Caroussell (27)
Alter Markt 4, 50667
Casino-Eck (13)
Kasinostr. 1a
Comeln (1)
Unter Käster 5-7
Era (18)
Friesenwall 26
Ex-Corner (19)
Schaafenstrasse 57-59
EXILE (20)
Schaafenstr. 61a
Hennes Terrasse (15)
Mauritiuswall (zwischen Sparkasse und Ex-Corner
Iron (24)
Schaafenstr. 45
Gentle-Bears (16)
Mühlenbach 53, 50676
Jules Coffee
Berrenrather Str. 315
Kattwinkel
Greesbergstr. 2
Kulisse
Kalk-Mülheimer-Str. 58
Liebelein em Veedel
An der Eiche 5
Marsil (28)
Marsilstein 27
Mariechen (29)
Am Rinkenpfuhl, 50667
Mittelblond (21)
Theater & Café
Schwalbengasse 2
Mumu (3)
Schaafenstr. 51
My Lord (32)
Mühlenbach 57
Palms Pief (33)
Friesenwall/Ecke Palmstraße
Papa Rudis (34)
Waidmarkt 2, 50676
Pitter Cologne (36)
Alter Markt
Pullermanns (15)
Mathiasstraße 22, 50676
Rathausglöckchen (35)
Seidmacherinnengässchen 1
Kinkz (31)
Ecke Schafenstraße/ Balduinstraße 20
Schampanja (37)
Mauritiuswall 43
St. Louis the breakfast Company
Meister Gerhard str. 30
Zentralgarderobe (24)
Schaafenstrasse 49
Zur Kaiserin (21)
Pipinstraße 5

Cruising/Sauna

Babylon Sauna **(40)**
Friesenstr. 23-25
Deck 5 (17)
Matthiasstr. 5
Phoenix Sauna **(43)**
Richard Wagner Str. 12
Vulcanus Sauna (45)
Marienplatz 3-5

Sex- Shop-Kino

Brunos (56)
Kettengasse 20
Erotic Store (47)
Blaubach 10-12
Kino 13, Im Dau 13
Gay Sex Messe (48)
Mathiasstr. 13
Sex-Gay Center (49)
Mathiasstr. 2
Sex & Gay Center (46)
Mathiasstraße 23

Dienstleistung

Andaman Thai Massage
Salierring 30, 50677,
Tel. 0221- 42347788
www.andaman-massagen.de
Best of Cologne (11)
Schaafenstrasse 12
Birkenapotheke (55)
Hohenstaufenring 59
Buchsalon Ehrenfeld
Wahlenstraße 1, PLZ 50823
Brunos (56)
Kettengasse 20
Bücherladen Buchheim
Buchheimer Straße 25
51063
Cosmic Ware/Fetisch Store
Engelbertstraße 59
Dome Fetisch (66)
Händelstraße 27
Edel und Weiss (58)
Zeughausstraße 28
Mister Attractive – Das Kosmetikstudio für den Mann, Hansaring 19, 50670, 0221-95816471, mrattractive.net
Paradies-Apotheke
Severinstraße 162 a
Westgate Apotheke (54)
Habsburgering 2
Teddy Travel (59)
Mathiasstraße 12-14
the tree (29)
Schaafenstraße 65

Verbände/Community/

lesbisch-schwules
GENERATIONENPROJEKT
Ein Projekt der Aidshilfe Essen e.V. in Kooperation mit FLiP e.V.
Wir sind:
Ein Projekt der AHE (Aidshilfe Essen e.V.) in Kooperation mit FLiP e.V. (FrauenLiebe im Pott e.V.), welches von der Stadt Essen finanziert wird.
Wir möchten:
LSBTIQ* Ü60 ansprechen, die gemeinsam wohnen wollen - in einem Stadtteil von Essen, einem Straßenzug, zusammen gehörenden Häusern oder einfach in einem Netzwerk untereinander in Kontakt sein wollen.
Wir treffen uns:
Jeden 1. und 3. Dienstag zum Reden, Spielen und Kennenlernen.
Jeden 2. und 4. Dienstag mit Lesben*, die Lust auf ein gemeinsames Wohnprojekt haben.
Jeden 2. Mittwoch für Schwule*, die ebenso gemeinsam wohnen wollen.
Komma bei uns bei!
Anmeldung unter: generationenprojekt@aidshilfe-essen.de

Beratung

Aidshilfe Köln (60)
Pipinstrasse 7
Aidshilfe NRW (61)
Lindenstraße 20
Anyway (62)
Kamekestraße 14
CheckPoint (60)
Pipinstrasse 7
Hirschfeld-Eddy-Stiftung
Hülchrather Straße 4, 50670
KLuST (60)
Mauritiussteinweg 98
LSVD
Hülchrather Straße 4, 50670
Looks e.V.
Mühlenbach 42
Nussbaum und Förster
Systemisches Institut für Positive Psychologie, Bonner Str. 242, 50968
Rheinfetisch e.V.
Mathiasstraße 12-14
Rubicon (65)
Rubensstraße 8-10
SHALK
Hülchrather Straße 4, 50670
Sozialwerk (65)
für Lesben und Schwule
Rubensstraße 8-10
Queeres Netzwerk NRW (64)
Lindenstraße 20
SC Janus
Hohenstaufenring 42, 50674

Veranstaltungsorte

Bootshaus
Auenweg 173
Bürgerhaus Stollwerck
Dreikönigenstraße 23
Café Franck
Eichendorfstr. 13, 50825
Diamonds
Hohenzollernring 90
Essigfabrik
Siegburger Straße 110
Gloria (53)
Apostelnstr. 11
Nachtflug
Hohenzollernring 89-93 (Greenkomm)
Tivoli (52)
Hohe Straße 14
Wolkenburg
Mauritiussteinweg 59
Atelier Theater
Roonstraße 781
Horizont Theater
Thürmchenswall 25
Mittelblond Theater (30)
Schwalbengasse 2
Loom
Hohenzollernring 92
Crystal
Hohenzollernring 89-93

Krefeld

Bars, Cafés &, Kneipen

Mikado
Nordwall 51, PLZ 47798

Gruppen/Zentren

together Jugendzentrum
Neue Linner Straße 61-63, 47799 Krefeld, Tel.: 0208 4125921
AIDS-Hilfe Krefeld e.V.
Rheinstr. 2-4, PLZ 47799
AStA Krefeld c/o Melanie Leig
Adlerstr. 35, PLZ 47798

Sexshops & -kinos

Libidos
Stephanstr. 26, PLZ 47798

Veranstaltungsorte

Discothek Trapez
St. Anton Strasse 108, PLZ 47798

Lüdenscheid

Bars, Cafés & Kneipen

Ritter am Markt
Kölner Straße 15, 58509

Gruppen

QueerEve
jed. 4. Mi i. M. im Graf's Galerie, Graf-Engelbert-Platz 7, 58511 Lüdenscheid

Lünen

Dienstleistung

Kosmetik für Sie und Ihn
Bismarckstr. 31, PLZ 44532
www.kosmetik-wenning.de
02306 / 25 95 17

Sexshops &-kinos

Novum Erotikmarkt
Gahmener Str. 189, PLZ 44532

Marl

AIDS-Beratung i. Gesundheitsamt, Lehmbecker Pfad 31, PLZ 45770

Menden

Gruppen

AIDS-Hilfe MK e.V.
Westwall 21-23, PLZ 58706
Tel: 02373- 1 20 94

Minden

Bars, Cafés & Kneipen

Bistro André
Obermarktstr. 1, PLZ 32423

Moers

Gruppen

SLaM & friends
Schwule, Lesben und Freunde aus Moers, Mitwochs ab 17 Uhr für alle, jeden 1. Freitag Spätschoppen ab 25 Jahre, Rüttgersweg 25, PLZ 47441

Mönchengladbach

Gruppen

AIDS-Hilfe Mönchengladbach/Rheydt e.V. August- Pieper Str. 1 PLZ 41061, Tel: 02161- 17 60 23
KG De Leckere Jecke e.V.
Waldhausenerstr. 114, PLZ 41061, www.deleckerejecke.de

MGay
Gruppe für Schwule von 25 - 40 Jahren
c/o AIDS-HILFE MG/Rh e.V.
August-Pieper-Str. 1, PLZ 41061

Schwulen/Lesbenreferat a. d. FH Niederrhein, c/o AStA, Webschulstr. 20, PLZ 41065
CSD Mönchengladbach e.V.
Postfach 10 02 59
41002, www.csd-mg.de

Mülheim

Gruppen

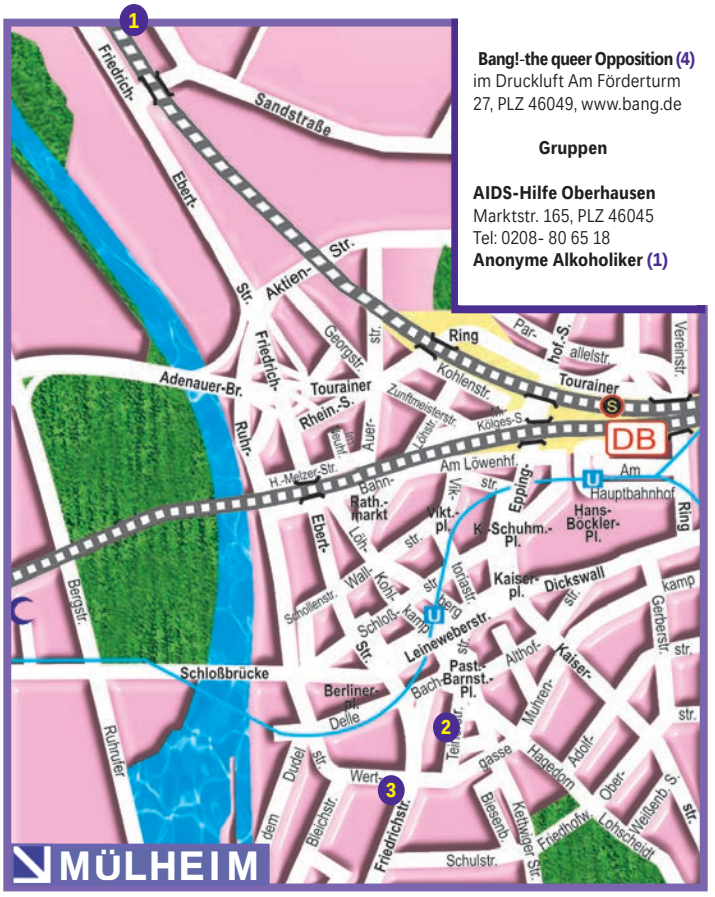
Sozialverein für Lesben & Schwule (3)
Friedrichstraße 20, PLZ 45468

Saunen

Ruhrwellness (1)
Sandstraße 154,PLZ 45473
02 08 30 24 81 1
team@ruhrwellness.de
www.ruhrwellness.de

Zentren

together (2)
LSBPT*I* Jugendzentrum
Teinerstraße 26, PLZ 45468



Münster

Bars, Cafés & Kneipen

Café Classique
Rudolfstraße 1, PLZ 48145
Café Garbo
Warendorfer Str. 47, PLZ 48145
Café Malik, Schlossplatz 44, PLZ 48143

Discos & Parties

Din-A-Queer
im „Triptychon", Am Hawerkamp 31, PLZ 48155
Emergency
jed. 2. Sa. im Monat im Fusion, Am Hawerkamp 31, PLZ 48155,

Discos & Parties

Din-A-Queer
im „Triptychon", Am Hawerkamp 31, PLZ 48155
Emergency
jed. 2. Sa. im Monat im Fusion, Am Hawerkamp 31, PLZ 48155,

Grupppen

AIDS-Hilfe Münster e.V.
Schaumburgstr. 11, PLZ 48145, Tel: 0251 - 6**0 96 0-0**
androGym
Münsters schwul-lesbischer Sportverein
www.andr**ogym.de**
CSD Münster e.V.
Schaumburgstraße 11, 48145 Münster, www.csd-muen**ster.de**
Homophon
schwuler Männerchor
www.homo**phon.de**
Queer Refugees
www.grms-su**pport.cm**
Queerstreifen
www.diel**inde.de**
Schwulenreferat der Uni Münster Schlossplatz 1, Raum 108, PL**Z 48143**
Selbsthilfegruppe Transident Münster
www.ts-selbsthilfegruppe-muen**ster.de**
SHAlk
Selbsthilfegruppe für homosex. Alkoholiker
jed. 1. u. 3. Montag i. M. im KCM **Münster**

Track e.V. LSBTI Jugendtreff, Schulhof/Dechaneistr. 14, PLZ **48151**

Saunen

Saunabad „Die Insel"
Geringhoffstr. 48, **481B3**

Sexshops & -kinos

Erotixx, Hammer Str.88, **48153**
Novum, Hammer str. 345,**48153**
Magma, Donders-Ring 1,**48151**

Zentren

KCM Schwulenzentrum Münster, Am Hawerkamp 31, PLZ 48155, info@kcm-muenster.de, www.kcm-muenster.de, 0251 665686

Nordwalde

Relax-Club-Muenster
Ackerrain 10. PLZ 48356
www.relax-club-muenster.de
(Passwort Palme6)

Oberhausen

Partys

Bang!-the queer Opposition (4)
im Druckluft Am Förderturm 27, PLZ 46049, www.bang.de

Gruppen

AIDS-Hilfe Oberhausen
Marktstr. 165, PLZ 46045
Tel: 0208- 80 65 18
Anonyme Alkoholiker (1)
schwul/lesbisches Treffen
c/o AIDS-Hilfe
Herzenslust Oberhausen (1)
c/o AIDS-Hilfe
No Name
LSBT* Jugendgruppe bis 26
Lothingerstrasse 20, 46045

Sexshops & -kinos

Erlebniskino Oberhausen
Grenzstraße 46, PLZ 46045

Höhepunkt Gaykino
Nohlstraße 25, PLZ 46045

Veranstaltungsorte

Ebertbad, Ebertplatz 4, Oberhausen PLZ 46045
Theater Oberhausen
Ebertstraße 82, PLZ 46045

Olpe

AIDS-Hilfe Kreis Olpe e.V.
Gabriele Putlitz-König
Kampstraße 26, PLZ 57462

Osnabrück

Bars, Cafés & Kneipen

Confusion
Pottgraben 27, PLZ 49074

Discos & Parties

OS-Gay-Night
jed. 3 Sa. im Monat im „Nize-Club" Dammstraße 2, PLZ 49084

Gruppen

UferLOS!
Offener Stammtisch jed. Do ab 20.30h, Bergstraße 8, PLZ49076
Subversiv-perverse Aktionen
Zentrum Substanz,

Frankenstraße 25a, PLZ 49082

AIDS-Hilfe Osnabrück e.V.
Möserstr. 44, PLZ 49074
Beratung:0541-19 411
Schwulenreferat
im AStA der Uni Osnabrück, Alte Münze 12, PLZ 49074

Sexshops & -kinos

.Erotixx, Möserstr.56,49074
Novum, Pagenstecherstr. 70,49090

Paderborn

Bars, Cafés & Kneipen

Susi's Unverschämtheit
Franziskanergasse 4 PLZ 33098
Aids-Hilfe Paderborn
Riemekestraße 12, 33102 Paderborn
Tel.: 05251 280298

Studierendeinitiative P.L.u.s.S. & Friends
Uni Paderborn,Raum P9 2.05 Warburger Str. 100, jed. Di. 18 h

Ratingen

Dienstleistung

Wellnesstheratpeut Kai
Tel.: 0151 50 76 5 00

Recklinghausen

Biermann im Casper´s
Im Caspersgäßchen 44, PLZ 45657
Homosexuelle & Kirche (HuK)
Gastkirche, Heilige-Geist-Str. 7, PLZ 45657

Erotik-Discount 24
Dortmunder Str. 3, PLZ 45657
Sexshop
Löhrhofstr. 8, PLZ 45665

Siegen

Gruppen

andersROOM
c/o SIS e.V., Freudenbergerstr. 67, 57072
www.andersroom.de
Aids-Hilfe Siegen
(Kreis Siegen-Wittgenstein) e.V,
Sandstraße 12, 57072 Siegen
40plus! - Schwule ab 40
jed. 1. u. 3. Do im Monat um 19h ab 40 J.
Queer@uni
c/o AStA d. Universität Siegen, Adolf-Reichwein-Straße 2 57068 Siegen
www.queer-uni-siegen.de
LesBische Frauen in Siegen
jed. 4. Do i. Monat ab 20 h Come ToGetHer, lis@andersroom.de

Transsexuell Siegerland
Selbsthilfegruppe, jed. 2. u. 4. Sonntag im Monat um 17h im andersROOM,
Transgender Siegerland
Selbsthilfegruppe, transgender-si.de
Yoho
offener Treff für les-bi-schwule Jugendliche von 16 bis 27, jed. Freitag ab 20 h „yoho.CAFE". im andersROOM, yoho-siegen.de

Sexshop & Kino Platzhirsch
Sieghütter Hauptweg 13-15, 57072

Soest

Gruppen

AIDS-Hilfe im Kreis Soest e.V.
Lütgen Grandweg 9a
59494 Soest, Tel: 02921/2888

Solingen

Gruppen

AIDS-Hilfe Solingen
Linkgasse. 8-10, 42651 Solingen,

Troisdorf

Edgar Kitter, Fachberater Fachstelle HIV, STI und Testangebote, Fachstelle Leben mit HIV, 53840
www.gesundheitsagentur.net

Unna

Gruppen

AIDS-Hilfe im Kreis Unna e.V.
Gerichtsstr.2a, PLZ 59423
Tel: 02303- 19411
HIV-Schnelltest, kostenlos und anonym, dienstags 17 h bis 19 h

Velbert

Dienstleistung

Manfred Knüfken
Strategische Finanzkonzepte
02052- 800 98 39

Viersen

Bars, Cafés &, Kneipen

Haus Bolten
Brabannter Str. 201, PLZ 41751

Wesel

Gruppen

AIDS-Hilfe Kreis Wesel e.V.
Pastor-Börlitz-Str. 29, PLZ 46483, Tel: 0281 / 2 99 80

Sexshops & -kinos

Sexshop,Brandstr 8, 46483

Werne

Gruppen

Bleibt alles Anders
4712 Becklohhof, PLZ 59386

Wülfrath

Schwul-lesbischer Stammtisch, i. d. Gaststätte Zum Erholungstal, Flandersbach 15, PLZ 42489

Wuppertal

Bars, Cafés & Kneipen

Café Himmelblau
Schöne Gasse 6
42103 Wuppertal
Marlene
Hochstr. 43, PLZ 42105
Wiesenstübchen
Wiesenstr. 137, PLZ 42105

Gruppen

AIDS-Hilfe Wuppertal e.V. Simonstraße 36, 42117, Tel: 0202-450003 **Antenne Regenbogen** jed. 3. Fr., 21h, UKW 107,4
Queeres Zentrum
Hochstr. 60, PLZ 42105

Queer-Referat
der Uni/ GHS Wuppertal, Max- Horkheimer- Str. 15, PLZ 42119
Team Frauenzentrum Urania e.V.
Queeres Zentrum, Hochstr. 60, PLZ 42105
BJ, schwul/lesbische Jugendgruppe c/o Kyffhäuser Str. 86, PLZ 42115
Wupperpride e.V.
Wesendonkstraße 1, 42103 Wuppertal

(Safer)-Sex-Unfall: Welche Klinik in NRW kann HIV verhindern?

Es kann vorkommen, dass beim Safer Sex etwas schief geht. Kondome können zum Beispiel reißen oder abrutschen. Wenn ein Partner HIV-positiv ist, kann HIV übertragen werden. Panik ist in solchen Momenten aber fehl am Platz: Eine HIV-Infektion lässt sich mit hoher Wahrscheinlichkeit noch verhindern. Spezielle Medikamente hindern HIV daran, sich im Körper festzusetzen. Diese Behandlung nennt man Postexpositionsprophylaxe, kurz: PEP. Wichtig: Mit einer PEP muss so schnell wie möglich nach dem HIV-Risiko begonnen werden. Am besten innerhalb von 2 Stunden, sonst möglichst innerhalb von 24 Stunden. Hier die Adressen aller Kliniken in NRW, die eine PEP anbieten:

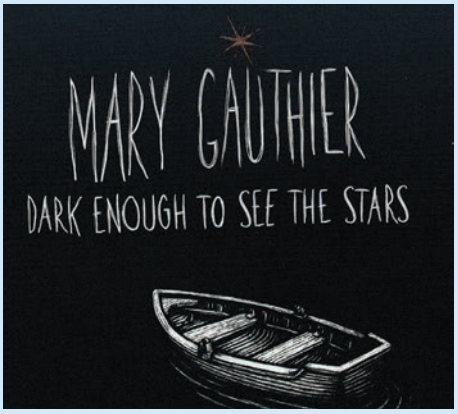
Aachen: Universitätsklinikum, Notaufnahme, Pauwelstr. 30, 52074, (0241) 800 (Zentrale),
Attendorn: HELIOS Klinik, Notfallambulanz, Hohler Weg 9, 57439, (02722) 602313,
Bochum: St. Josef Hospital, Notfallambulanz & Medizinische Klinik I, Gudrunstr 56, 44791,
Bonn: Universitätsklinikum,Medizinische Klinik Innere/Pforte, Sigmund-Freud-Str. 25, 53127, 0228) 2871-5507,
Dortmund: Klinikzentrum Nord, Station Med 8, Münsterstr. 240, 44145, (0231) 953-0, (0234) 509-2311,
Duisburg: Klinikum Duisburg, Wedau Kliniken, Zentrale Patientenaufnahme, Zu den Rehwiesen 9, 47055, (0203) 7330,
Düsseldorf: Uniklinik Internistische Notaufnahme, MA 01, MNR-Klinik, Moorenstr. 5, 40225, (0211) 811 70 12,
Essen: Universitätsklinik, Hautklinik Haus C / HIV-Ambulanz, Huflandstr. 55, 45147, (0201) 723-3696,
Hagen: Allgemeines Krankenhaus, HIV-Ambulanz, Grünstr. 35, 58095, (02331) 2012312,
Köln: Universitätsklinik, Stationsbüro der Notfallambuanz, Kerpenerstr. 62 (Lindenthal), 50931, (0221) 478 6236,
Krefeld: Klinikum Krefeld, Dermatologie, Lutherplatz 40, 47805, (02151) 320,
Münster: Universitätsklinik, Albert Schweitzer-Str. 33, 48149, (0251) 8347 528,
Siegen: Kreisklinikum Siegen GmbH, Weidenauer Str. 76, 57076, (0271) 7051301,
Soest: Stadtkrankenhaus, Ambulanz, Senator-Schwartz-Ring 8, 59494, (02921) 90-1288,
Warstein: Hospital Maria Hilf, Notfallambulanz, Hospitalstr. 3-7,59581, (02902) 891-0,
Wuppertal: Petrus-Krankenhaus, Klinken St. Antonius, CID-Ambulanz, Carnaperstr. 48, 42283l, (0202) 299-0. Quelle: DAH Berlin: https://www.aidshilfe.de/PEP (Angaben ohne Gewähr)

Schöne Dinge nur für dich ...

Diesen Monat verlosen wir Preise unter allen, die die folgende Frage richtig beantworten können:

Wann findet der CSD in Solingen 2022 statt?

Die Lösung findet ihr im Heft. E-Mail mit deiner Adresse bis zum 10. Juli 2022 an verlosung@fresh-magazin.de senden (oder per Postkarte an FRESH-Magazin, Kopstadtplatz 23, 45127 Essen).



Mary Gauthier sieht die Sterne

Das neunte Studioalbum „Dark Enough to See the Stars" der Grammy-Gewinnerin und Americana-Folk-Singer/Songwriterin Mary Gauthier ist da. Mary Gauthier hat keine Angst, in den emotionalen Kern ihres gewählten Themas einzutauchen. Ihre ergreifenden Songs bewegen die Menschen zutiefst. Es sind anders als bei Anderen sehr persönliche Emotionen. Sie geht so einen anderen Weg, indem sie mit Songs, die die Freude an der neuen Liebe feiern, eine optimistische Seite von sich selbst zeigt.

FRESH verlost dazu 3 x 1 CD

Saunavergnügen in der Phoenix Köln

Im Herzen von Köln, in unmittelbarer Nähe des Rudolfplatzes, befindet sich seit 2004 die 1.100 qm große Kölner Phoenix Sauna. Die beliebte Sauna bietet neben einem Wellness-Bereich mit Finnischer Sauna, Sanarium und Tepidarium auch eine Chill-Out Lounge, die zu einer großräumigen Terrasse führt. Die Phoenix hat außerdem zahlreiche Variationen an Snacks, appetitlichen Gerichten und leckeren Erfrischungen im Angebot.

FRESH verlost dazu 5 x 2er Karte

Parookaville ist für alle da!

PAROOKAVILLE 2022 findet vom 22. bis 24. Juli am Flughafen Weeze statt. Das Mindestalter für die Veranstaltung beträgt 18 Jahre. Auf der Mainstage des Musikfestivals treten u.a. Afrojack, Dimitri Vegas & Like Mike, Yellow Claw und Tiësto auf. Andere Acts am Verlosungstag sind Martin Solveig, Alle Farben, Eptic, Marauda, Moguai, Nicolas Julian und Purple Disco Machine. Das Festivalgelände ist von 14 - 4 Uhr geöffnet.

Wir verlosen 2x2 Regular Friday Visa inkl. Parking-Tickets für Freitag, 22. Juli 2022 (Geburtsdatum angeben)

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen, ebenso die Barauszahlung der Gewinne. Die Gewinner werden rechtzeitig schriftlich benachrichtigt und erhalten ihre Gewinne per Post. Manche Veranstaltungen arbeiten mit Gästelisten, auf denen die Gewinner namentlich vermerkt werden. Dann entfällt eine Zusendung von Tickets. Das Mindestalter für die Teilnahme an der FRESH-Verlosung liegt in der Regel bei 16 Jahren. Abweichend auch bei 18 Jahren (siehe Hinweise). Gewinner müssen uns dann ihre Volljährigkeit nachweisen.

IMPRESSUM

FRESH - Das Queer-MAG für NRW

Juli-Ausgabe, Erscheinungstermin: 27.6.2022

Verlag: Tropolis UG (haftungsbeschränkt)
Kopstadtplatz 23, 45127 Essen
Telefon: 0201/74 71 61 81
Fax: 0201/74 71 61 80
IBAN: DE30 360 501 05 0000 241 950
BIC: SPESDE3EXXX
www.fresh-magazin.de

Druck: WKS Druckholding GmbH, Stimmerswiesen 3, D-34587 Felsberg,

Herausgeber & Chefredaktion (V.i.S.d.P.)
Dietrich Dettmann
Telefon: 0201/74 71 61 81
d.dettmann@fresh-magazin.de
Anzeigenleitung & Zustellung
Michael Tripp
Telefon: 0201/74 71 61 82
Mobil: 0177 86 833 86
m.tripp@fresh-magazin.de

Anzeigenschluss für die nächste Ausgabe: 19. Juli, liefern bis: 21. Juli 2022. Erscheinungsweise: monatlich, jeweils in der letzten Woche des Vormonats, nächste Ausgabe August 2022 erscheint voraussichtlich am 28. Juli 2022. Auflage: 27.500 Exemplare

Rechtliche Hinweise: Irren ist menschlich, deshalb sind alle Angaben in dieser Zeitung ohne Gewähr. Wenn nicht ausdrücklich anders vermerkt, betrachten wir eingesandte Informationen und Fotos als zur honorarfreien Veröffentlichung freigegeben. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und andere Unterlagen übernimmt der Verlag keine Haftung. Es besteht kein Anspruch auf Rückgabe. Der Abdruck eines Fotos in der FRESH bzw. auf www.fresh-magazin.de ist in keiner Weise als Hinweis auf die sexuelle Orientierung der abgebildeten Personen zu verstehen. Leserbriefe/Kommentare geben nicht immer die Meinung der Redaktion wieder und können gekürzt werden.

Vertriebsgebiete: Düsseldorf/Niederrhein, Köln, Bonn, Aachen, Ruhrgebiet, Wuppertal/Bergisches Land und Münsterland/OWL

Autoren: Dietrich Dettmann (dd), Michael Tripp (mt), Frank Brenner (fb), Thomas Schmidt (dar), Sascha Roncevic (sr), Sascha Cuvée, Oliver Erdmann (oe), Christian Scheuss (cs), Dennis Klein (dk), Norbert Blech (nb), Lars Waldner (lw), Carsten Weidemann (cw), Micha Schulze (ms), Marcel Anders (ma), Stefan Kraushaar (sk), Carolina Brauckmann (cb), Björn Klattig, Nathanael Brohammer (nbh), u.a.

Fotografen/Bildagenturen: Dietrich Dettmann, Stefan Kraushaar, Tom Julius, adobe/Fotolia.com, Holger Edmaier, Volker Glasow & Viktor Vahlefeld (vvg köln), Michael Tripp, Frank Steinberg, Arthur Pluta, Christian Scheuss, Inqueery, Falk Steinborn, Dreamstime, iStock, Desposit-fotos, adobe/fotolia, Nacht der Mussen, Andrew Whitton, Alamy, u.a.

Ein besonderer Dank geht an: Michael Tripp, Sascha Roncevic, Frank Brenner, Thomas Schmidt, Stefan Kraushaar, Ina Wolf, Jürgen Gauert, Queer.de, Swen Marcel, Marcel Anders, Christian Scheuss, Arthur Pluta, Andrzej, Sven & Markus, Haydar, Tommy, IWWIT, TomPartypixx, Michael & Frank und Martin.

FRESH
DAS QUEER-MAG FÜR NRW

JA, ICH WILL
FRESH jeden Monat bequem per Post erhalten!

☐ Ich abonniere 12 Ausgaben der FRESH für 30,00€ (inklusive Lieferung frei Haus)

☐ Ich unterstütze FRESH mit einem Sponsering-Abo und abonniere 12 Ausgaben der FRESH für 50,00€ (inklusive Lieferung frei Haus)
Zusätzlich nehme ich regelmäßig und automatisch an den Verlosungen teil.

Name, Vorname
Straße
Nummer
PLZ
Stadt
Geburtsdatum

☐ Hiermit ermächtige ich die Tropolis UG (haftungsbeschränkt) den Rechnungsbetrag von meinem Konto abzubuchen.

IBAN
Kreditinstitut
Datum
Unterschrift

Einfach ausfüllen, ausschneiden und per Post an
FRESH Magazin, Kopstadtplatz 23, 45127 Essen
oder per Fax an 0201 - 74 61 80

Widerrufsgarantie: Die Bestellung wird erst wirksam, wenn nicht innerhalb von 14 Tagen schriftlich widerrufen wird. Zur Wahrung der Frist genügt die Absendung des Widerrufs. Dieser kann per Brief und per Mail geschickt werden.
Verpflichtungserklärung: Die Tropolis UG (haftungsbeschränkt) verpflichtet sich, die persönlichen Daten nicht an Dritte und zu keinen anderen Zwecken weiterzureichen.

Endlich wieder Pink Lake LGBTQ* Festival

Pink Lake LGBTQ* Festival 2022 - das Must See am See!

Ndp. Der Wörthersee in Kärnten entwickelt sich mit verschiedenen Veranstaltungen für Gäste aus der Community mittlerweile das ganze Jahr über zum attraktiven Reiseziel. Absoluter Top-Szenetreff ist und bleibt aber das Pink Lake LGBTQ* Festival.

Viele Gäste des Festivals nutzen inzwischen die ganze Pink-Lake-Woche, um die Region ganz entspannt zu genießen.

Als absolutes Highlight setzt das Pink Lake Festival in Pörtschach am berühmten Wörthersee am letzten Augustwochenende vom 25. - 28. August 2022 der Event-Saison wieder die queere Krone auf.

Dieses Jahr startet die berühmte Party-Trilogie des Festivals am Donnerstag, 25. August, im Schloss Leonstain im Herzen von Pörtschach. Echte „Wiesn-Stimmung“ garantiert die „Pinke Almrausch Wies´n“ (bei freiem Eintritt für alle) im Schlossgarten mit uriger Musik, offiziellem Bieranstich und zünftigen Leckereien, bevor sich die Tore zum Schloss-Innenhof öffnen, wo die sexy Lederhosen-Boys der MOUNTAIN CREW (https://mountaincrew.at) mit ihren volksrockigen Stimmungshits die „Almdudler Almrausch-Party“ anheizen. Dirndl & Lederhosen sind hier gern gesehen, aber natürlich kein Muss.

Um Leder der anderen Art geht es am nächsten Abend, Freitag, 26. August, in der Discotheque „Fabrik“. Zum ersten Mal in der Pink Lake-Festival-Geschichte heißt es hier „live your kink!“ Bei der „Pink Lake Kinky Clubnight“! Lack, Leder, Latex, Dessous, Uniform ..., der Fantasie sind dabei keinerlei Grenzen gesetzt!

Das einzigartige Highlight des Pink Lake LGBTQ* Festivals ist die „Boat Cruise Party“ am Samstag, 27. August. Drei Schiffe aus der Flotte der Wörthersee-Schifffahrt werden mitten auf dem See miteinander vertäut und verwandeln sich so in eine riesige Partyzone.

Nach den heißen Feiernächten lädt der Pink Lake Beach Club

von Donnerstag bis Sonntag auf der Blumeninsel (Promenadenbad Pörtschach) zum Relaxen und Genießen ein. Die chillige Liegewiese, umgeben vom türkisblauen Wasser, mit leckeren Snacks & Drinks und sanftem DJ-Lounge-Sound machen die „Pink Island“ zur perfekten Location, um für die Abend-Events neue Energie zu tanken. Beach Games und ein großes Wassersport-Angebot dürfen hier aber natürlich trotzdem nicht fehlen. „Schade, dass es ausgefallen war, doch jetzt können wir hier wie vor Corona wieder richtig abfeiern. Wer das mag, ist hier genau richtig”, so Justin aus Koblenz, der mit seinem Freund hier immer viel Spaß hat. Fakt ist: In jedem Jahr, wo das Pink Lake stattgefunden hat, kamen immer wieder hunderte Gäste aus nah und fern zusammen, eine richtige Community ist entstanden. Noch sind Tickets für das Pink Lake Festival erhältlich.

TICKETS gibt’s auf der offiziellen Festival-Website: https://www.woerthersee.com/pinklake/festival-tickets

Aktuelle Pink Lake LGBTQ* Festival 2022 News & Updates auf: Facebook: facebook.com/pinklake (@pinklake) / Instagram: @pinklakewoerthersee

„Ich hätte da mal ne Frage”

Deine Fragen rund um Deine Gesundheit beantwortet von Dieter & Kevin

Hier könnt ihr eure persönlichen Fragen rund um die Themen Liebe, Sex und Gesundheit stellen. Beantwortet werden sie in der FRESH von Dieter Kiesewetter und Kevin Dahlbruch. Zusammen arbeiten sie als Präventionsfachkräfte für schwule und bisexuelle Männer bei der Aidshilfe in Essen. Schickt eure Fragen - egal ob mit Namen oder lieber anonym - an: Kevin@fresh-magazin.de oder dieter@fresh-magazin.de

Dieter
dieter@fresh-magazin.de

Kevin
kevin @fresh-magazin.de

Random Ficks finde ich geil!

Paddy, 30, Ratingen

Hallo Dieter, seit ein paar Monaten bin ich in einer glücklichen Beziehung. Wir verbringen viel Zeit miteinander, haben unglaublich guten Sex und sind beide in vielen Bereichen sehr offen. In meiner Zeit als Single war ich kein Kind von Unschuld und habe es genossen, dank Grindr, Romeo, Saunen, Cruisingparkplätzen & Co. random Kerle zu treffen und es mit ihnen zu treiben. Die wechselnden Kerle und das Anonyme haben mich angeturnt. Mein neuer Freund ist da auch recht entspannt und trifft sich ebenfalls gerne mit anderen. Ich frage mich jedoch manchmal, ob es die Beziehung auch überstrapazieren könnte. Was meinst du?

Dieter: Hallo Paddy, schön, dass ihr beide sexuell so aktiv seid und vielen, guten Sex miteinander und mit anderen habt. „Denn Männer haben Sex mit Männern!“ – das ist der Slogan einer landesweiten Präventionskampagne für Schwule und MSM. Das Wichtigste hast du ganz zu Beginn deiner Frage geschrieben, nämlich, dass ihr glücklich miteinander seid. Wenn es für euch beide aktuell gut und scheinbar auch geil ist, euch mit wechselnden Kerlen an den unterschiedlichsten Orten zu treffen und diese Sex-Treffen auch keinen negativen Einfluss auf eure Beziehung haben, ist doch alles in Ordnung. Verliert euch beide dadurch nur nicht aus den Augen und bleibt miteinander im Gespräch, Bedürfnisse und Idealvorstellungen können sich nämlich verändern. Für euch scheint aktuell aber alles zu passen und die sexuelle Offenheit ist Teil eurer Beziehung. Besprecht eure „Does“ und „Dont's“, damit es zu keinen unschönen Situationen kommt, und besprecht ebenfalls das Thema Safer-Sex, um euch und auch den Partner zu schützen. Genießt euer Sexleben, ob miteinander oder mit anderen.

Meine neue Flamme ist trans*

Jonas, 21, Goch

Hallo Kevin, ich bin seit einem Jahr auf der Dating App „Bumble“ unterwegs und suche jemanden zum Verlieben. Vor zwei Monaten habe ich dort endlich einen Mann gefunden, Nick, der auch meine Interessen teilt und gerne ins Theater geht. Nach unserem ersten Treffen hatte ich sofort Schmetterlinge im Bauch! Bei unserem letzten Date vor einer Woche hat er mir etwas gebeichtet: Er hat mir erzählt, dass er sich als trans* identifiziert und als Frau leben möchte. Ich stehe allerdings nur auf Männer und weiß nicht, wie ich damit umgehen soll. Kann ich ihn oder sie überhaupt noch lieben?

Kevin: Hey Jonas, vielen Dank für deine Nachricht. Es ist schön zu hören, dass du einen tollen Menschen kennengelernt hast und dieser in dir so tolle Gefühle erweckt. Das Nick sich dir gegenüber als trans* geoutet hat, ist vermutlich ein sehr großer Vertrauensbeweis, da Nick ja ebenfalls nicht wusste, wie du damit umgehen würdest. Dass das Outing in dir Fragen und Unsicherheiten hervorruft, kann ich gut nachvollziehen. Wenn wir neue Menschen kennenlernen, ist es oft zunächst das Äußere, was uns anzieht. Sprich offen mit Nick und überlegt gemeinsam, wie ihr mit den Unsicherheiten umgeht. Sicher würde Nick sich wünschen, dass die aufkeimende, neue Liebe und eure Gefühle im Vordergrund bleiben und die Transidentität keinen Einfluss auf eure Beziehung hat. Vielleicht bietet sich für euch gemeinsam auch die Möglichkeit, eine Trans*-Beratungsstelle aufzusuchen. Hier bekommen nicht nur transidentitäre Menschen Unterstützung, sondern auch Freund:innen und Familie.

HILFE & GESUNDHEIT

Affenpocken-Impfung?

dp. Die Ständige Impfkommission (STIKO) hat Ende Juni eine Empfehlung zur Impfung gegen MPX („Affenpocken“) veröffentlicht. Impfungen mit dem Pockenimpfstoff Imvanex können MPX-Erkrankungen oder zumindest einen schweren Verlauf verhindern. Sie werden für Personen ab 18 Jahren empfohlen, die dem Erreger ausgesetzt waren (Postexpositionsprophylaxe, „nachträgliche Impfung“) oder die zu einer Personengruppe mit einem erhöhten Risiko gehören. Ein erhöhtes Risiko besteht aktuell für schwule und bisexuelle Männer mit häufig wechselnden Partnern.
Eine EU-Zulassung des Impfstoffs auch für die Impfung gegen MPX ist laut STIKO in Kürze zu erwarten. Ärzt*innen können dank der STIKO-Empfehlung ab sofort ohne Sorgen vor möglichen Haftungsfragen impfen.
Impfreaktionen an der Einstichstelle (Schmerzen, Rötung, Schwellung, Juckreiz) und darüber hinaus (Muskelschmerzen, Kopfschmerzen, Abgeschlagenheit und Übelkeit) sind häufig. In der Regel dauern sie aber nur einige Tage an.

Sowohl bei der PEP als auch bei der vorbeugenden Impfung sollen Personen mit einer erhöhten Gefahr für einen schweren Verlauf (z. B. aufgrund einer Immunschwäche) bevorzugt geimpft werden. Auch Menschen mit einer sehr geringen Helferzellzahl aufgrund einer HIV-Infektion (aber mindestens 100/Mikroliter Blutplasma) können und sollten geimpft werden, wenn ein erhöhtes Risiko einer MPX-Infektion vorliegt.

Eine „nachträgliche Impfung“ wird vor allem empfohlen nach engem körperlichem Kontakt über Haut oder Schleimhäute mit einer an MPX erkrankten Person (z. B. Kontakte beim Sex oder beim gemeinsamen Wohnen). Die erste Impfstoffdosis für eine solche Postexpositionsprophylaxe sollte möglichst früh innerhalb von zwei Wochen unter die Haut gespritzt werden. Wird die erste Dosis an den Tagen 5 bis 14 nach der Exposition gegeben, kann die Impfung einen schweren Verlauf verhindern. Ab vier Wochen nach der ersten Impfung wird die Grundimmunisierung mit einer zweiten Dosis abgeschlossen. Wer bereits gegen die „echten Pocken“ geimpft ist und keine Immunschwäche hat, braucht nur eine Impfstoffdosis. Gegen Pocken Geimpfte mit Immunschwäche dagegen sollten auch eine zweite Dosis bekommen.

MPX-Fälle wurden in Deutschland bislang vor allem bei Männern festgestellt, die Sex mit Männern haben (MSM). MSM mit häufig wechselnden Partnern sollen daher durch eine Impfung besonders geschützt, eine weitere Ausbreitung soll verhindert werden.

Aus dem Dschungel des schwulen Alltags

Folge 49: Von hinten betrachtet - Der Arsch als Fetisch

Schwulsein - das ist mehr als Sex unter Männern. Es gibt vielmehr eine facettenreiche Themenwelt, die das Leben vieler homosexueller Männer prägt. Ich bin Ron und nehme euch gerne mit in den Dschungel des schwulen Alltags, um das, was für den einen vielleicht schon bekannt, aber für andere eher exotisch ist, aus dem Dickicht ins Licht zu holen.

Bei vielen schwulen Männern gilt der Hintern als ein Schönheitsideal, der eine entsprechende sexuelle Anziehungskraft ausübt. Egal, ob ein großer oder ein kleiner Hintern, ob ein dicker oder ein dünner Arsch, ob ein schlanker oder ein breiter Po: Es handelt sich um das Körperteil, das am meisten Aufmerksamkeit erregt - sowohl bekleidet als auch nackt. Einige Wissenschaftler führen dies auf unser Erbe aus der Frühzeit der Menschheitsgeschichte zurück: Ein kräftiger Männerhintern soll das Jagdtalent und damit die Rolle des Ernährers betont haben. Einer anderen Theorie zufolge fand die Fortpflanzung damals vor allem von hinten statt. Vor dem aufrechten Gang war der Arsch immer auf Augenhöhe. Aus dieser archaischen Begattungsweise habe sich bis heute die Vorliebe für den Po erhalten. Ein Männerarsch kann auch ein richtiger Fetisch sein. Dieser Hintern-Fetisch ist aber nicht nur mit dem Analsex verbunden, sondern beruht auf der empfundenen Ästhetik des Hinterns an sich. So wirkt oft schon die Arsch-Form erregend. Neben der Optik sind es auch zahlreiche Sexpraktiken, die über den Analverkehr hinausgehen, die Lust erzeugen: Küssen, Streicheln, Massieren, Lecken, aber im Bereich des SM auch Spanking (Versohlen des Hinterns). Durch die Schläge auf den Arsch bekommt dieser eine rosige Farbe, wodurch er wiederum zu einem besonderen Lustobjekt werden kann. Nicht zuletzt gibt es auch unmittelbare Verbindungen zwischen dem Gesäß und den Sexualorganen. Nervenbahnen, die durch die untere Wirbelsäule verlaufen, übertragen sensorische Empfindungen zum und vom Gesäß und den Genitalien. Es wird vermutet, dass diese Nerven eine Region stimulieren können, wenn die andere gereizt wird. Daher wird der Arsch-Fetisch sowohl als gebender, als auch als empfangender Part praktiziert. Neben diesen physischen Aspekten kommt oft auch noch eine psychische Komponente hinzu. In vielen Kulturen verbinden die meisten Menschen mit dem Arsch ein Tabu. Und hier reizt dann wie so oft gerade das Verbotene. So gelten Jockstraps für einige Schwule als besonders erotisch, da es sich hier um Unterhosen handelt, bei denen der Arsch vollkommen frei liegt. Ebenfalls eine besondere Fetisch-Kleidung stellen sogenannte Chaps dar. Hierbei handelt es sich um lederne Hosen, bei denen der Gesäßbesatz fehlt, also der Hintern frei zu sehen und zugänglich ist. Aber es muss nicht immer Nacktheit sein. Eine Jeans mit entsprechendem Schnitt kann auch bekleidet die Hinternform betonen. Zum Schluss gibt es noch eine Info, die besonders Scrabble-Freunde erfreuen wird. Für den Hintern-Fetisch gibt es sogar einen tollen Fachausdruck: Pygophilie!

Beratung & Testangebot

TESTE MICH!

Jeden 3. Mittwoch im Monat
17:30 Uhr - 19:30 Uhr

HIV-Testangebot

kostenlos & anonym

Im Beratungsgespräch kann abgewogen werden, ob weitere Tests auf sexuell übertragbare Infektionen sinnvoll sein könnten.

Eine Terminvereinbarung ist nicht nötig.

Aidshilfe Essen e.V. | Varnhorststraße 17 | 45127 Essen

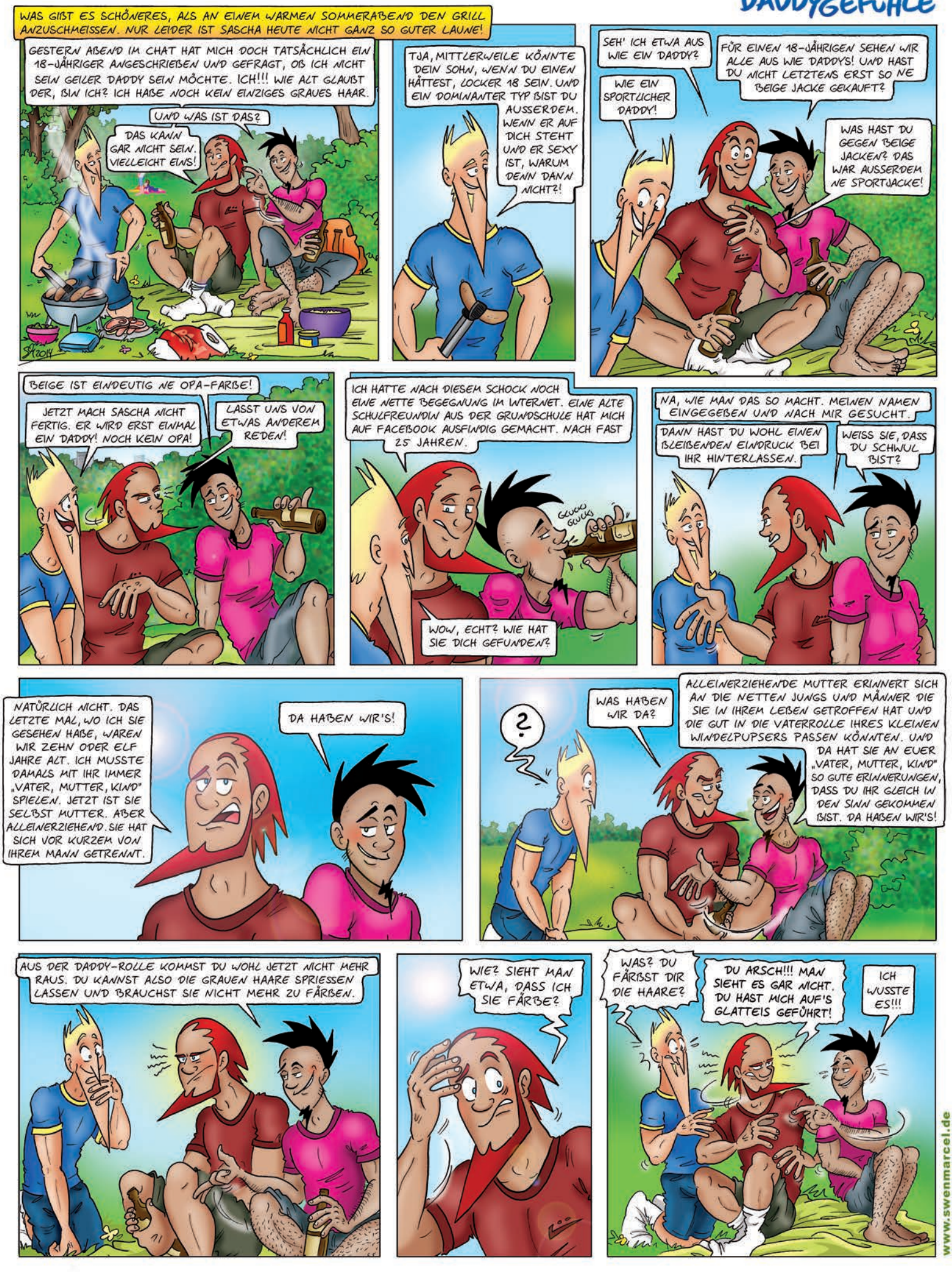
info@herzenslust-essen.de

HERZENS LUST ESSEN

STADT ESSEN Gesundheitsamt

DAVID & CO. von SWEN MARCEL

DADDYGEFÜHLE



RTL+
Die erste lesbische Dating-Show der Welt
princess charming
Ein RTL+ Original
Jetzt streamen.
Jetzt streamen
RTL+

QUEENZ & K1 GOES

PINK MONDAY

Day & Night

DAY:
Traber Ausschank 2.0 / Rheinkirmes Düsseldorf
DJ FELIX JACKSON
Start: 17.00 Uhr

NIGHT:
FLOOR 1 - House & Techno Area
Queenz
XAVI ALL NIGHT LONG!
Start: 23.30 Uhr

Unter neuer Geschäftsleitung

K1 CLUB
for Gays Lesb ans and Friends

FLOOR2 - Pop Area
K1 - Club
DJ MARAUDER
Start 23.30 Uhr

Queenz Bar Club

Queenz - Charlottenstr. 60 /
K1 - Club - Bismarckstraße 93 - DUS nähe HBF